@ (4155) @

Montags den 6. October 1823.

Auf Gr. Königl. Majestät von Preußen zc. 26. auergnätigften Special-Befedl.



XL.

Breslaufde

auf bas Intereffe ber Commerzien ber Schlef. Lande eingerichtete

Frage und Anzeigungs-Rachrichten.

3u verkaufen.

Brestau ben 28sten May 1823. Bon Seiten des Königl, Justigamtes zu St. Bintenz wird das dem Jacob Ziegan zugehörige sub Ro. 42. zu Zotiwis Oblauer Ereites belegene aus 32 Huben Acker nebst den vorhandenen Wohn und Wethschafts. Gedänden bestehnde roborhsame Dauergut, welches ortogerichtlich auf 8708 Atbir. 5 sgr. Courant abgeschätzt worden, auf den Antrag eines Reals Gländigert hiermit nothwendig subhaitert und öffentlich feilgeborden. Zu diesem Behn sind nachkebende Biethungs. Termine, als der Rie August, rote Octobes Und 121. Dec under c. bestimme, und es werden bemnach Kaustusige Bests, und Labtungssächige hiemit eingesaden, in diesen Lerminen, besonders aber in demauf

ben taten December c. peremtorisch ansiehenden Termine Normittaak to Uler in biefiger Umts Ranglei zu erscheinen, die navern Bedingungen und Zahlungs-Mosdalitäten zu vernehmen, darauf ihr Gebots zu thun und demnächt zu gewärtigen, das befantes Bauergut dem Mistoiethenden und Bestzahlenden unter Einwilligung des Extrabenten jugeschlagen, auf etwa später eingehende Geobtbe aber nicht weister restectirt werden wird, als nach S. 404 des Andangs zur Allgemeinen Gertalisberdung flatt findet. Die über dieses Bauergut aufgenommene Tape fa n sewofl in diesiger Umts-Aanzlei als auch bei den Ditsgerichten in Zottwis eingesehen wersden. Uebrigens werden alle undekannte Real Prätendeuten zur Bahrnehmunz ihrer Gerechtsame sub pona prätluß et silentit verpeint biemit eingeladen.

Ronigl, Juftigamt ju Gt. Bingeng.

Munanis. Breslau ben 2. Juni 1823. Bon Geiten bes Ronigl, Gerichts ab St. Claram wird bierdurch jur offentlichen Renntuig gebracht, daß auf den Untrag eines R'alglaubigere ber por bem Micolai : Thore in ber Rurgengaffe gelegene aus Saus, Sof und Garten beffebende, bem Coffetier Butte gehörige Fundus fub Dio. 95. des Supothefen - Buchs, welcher gerichtlich ju 5 pro Cent auf 3460 Rth. Sourant abgeschaft worden, und wovon die Taxe ju jeder ichialichen Beit in ber Cangley Des Gerichts eingesehen werden fann, im 2Bege ber nothwendigen Gubhaftation an den Meiftbiethenden vertauft werden foll Es werden baber Biff: und Babe Lungefabige biermit aufgefordert, fich in ben biegu angefegten Terminen ben iften Ceptbr. c., ben 3ten Rovbr. c., peremtorie aber ben 7ten Januar 1824. Bor: mittage um 9 Uhr in perfon ober turch gehorig legitimirte Mandatarien aus ber Babl der hiefigen Juftigcommiffarien einzuffiden, ihre Gebothe jum Protocoll git geben, wo bemnachn der Meiftbiethenbe ben Bufchlag zu gewärtigen bat, in fofern nicht gesetliche Umffande eine Musnahme gu laffen. Uebrigens werben auch alle unbefannte aus bem Sopothekenbuche nicht conftirente Realpratendenten gu Babrs nehmung ihrer Gerechtjame mit vorgeladen unter ber Barnung, bag ben ihrem Musbleiben dem Meiftbiethenden der Buidlag ertheilt, auch nach ber gerichtlichen Eriegung des Ranfichillings die Loidung fammtlicher eingetragener Soppotheten, und zwar ber feer ausgehenden, ohne daß es dazu der Production der Juffrumente bedarf, werde verfügt, auch fie mit ihren etwanigen Realanspruchen, in fofern Diefelben ber neue Befiger oder die von bemfelben bezahlten Raufgelder betreffen, nicht weiter werden gebort werden.

Ronigt. Gericht ad St. Claram.

Homuth.

Dohm Brestau ben 2ten August 1823. Bon bem Königi. Drenk. Hofrichteramte wird hiermit bekonnt gemacht, daß die auf dem hinterdohm biers felbst ind No. 45. gelegene, jum Rachlaß des verfiorbenen handschuhmachers Samuel Gottlied Benjamin Medlmann gehörige, auf 1171 Ribir. 11 f.x. 10½, b'. gerichtlich abgeschähte Erbstelle, auf den Antrag des hichgen Königl. Scadt: Raifens amtes im Bege der fremtiligen Subbastation an den Meistbiethenden verlauft wers den soll, und zu diesem Behuf ein einziger peremtorischer Licitationstermin auf den abten Octor. d. J. anderaumt worden ift. Es werden daber alle besith; und jahe

bungefähige Raufiaftlee bletburch aufgeforbeit in biefem Lermine Bormittage um Wir in hiefiger Gerichtsffelle vor dem hiezu ernannten Deputirten orn. Reierendartio Gottwald zu erfcheinen, ihre Gebothe orzugeden und bemnacht zu gewärtigen, das dem Meift: und Besteltethenden der Zuchlag diefes Grundfutte nach einges bolter Gen hmigung des gedachten Köntal. Stadt : Belfenamtes ertheilt weben wird. Die Love kann übrigens zu jeder schicklichen Zeit in hiefiger Registratur mit Rufte inspielte werten.

Ronigl. Preuf. Sofrichteramt.

Brestau ben 26ften April 1822. Bon Geiten des Ronial Auffigamie in St. Bincen; wird bas dem Erbfaß Gottlob Rieban gugeborige fub Do. 41., 42. und 43. auf dem Elbing belegene gur Brandweinbrenneren eingerichtete Baus und Garten jum Baronhef genannt, welches lant gerichtlicher Tare auf 14470 Rthle Is for. Cour. gewurdiget worben auf ben Untrag ber Real- Glaubiger hiernitt nothe wendig fubhafirt und öffentlich feil gebothen. Bu diefem Zwed find nachfiebende Biethunge. Termine, als ber 4te July, 5ten Geptember und 7ten Rovember c. befimun und es werben bemnach Raufluffige Befig = und Zahlungstabige biermit eingeladen in Diefen Terminen, befonders aber in dem auf ben 7ten Rovember c. peremtorifc anbergumten Biethungs : Termin Bormittags um io Ubr in biefiger Mute: Canglen ju erfciernen, die nabere Bedingungen und Zaplunge. Mobalitaten gu vernehmen, bemnachft ibr Beboth abzugeben unt febann in gewartigen, bog Dem Melfibiethenden und Beffgablenden Das ermabnte Grundficf unter Einmillianna ber Ertrabenten gugefcblagen auf etma fpater eingehenbe Gebothe aber nicht wetter reflectirt werden wird, als nach S. 404. Des Unbange gur allgemeinen Berichtsordnung ftatt findet. Die über biefes Grundftud aufgenommene Sare, fann fomobi bet Dem biefigen Ronigt. Stadtgericht als auch in biefiger Umtes Cange fen eingefeben merben. Uebrigens merben alle unbefannte Real- Bratenbenten jur Babrnehmung ibrer Gerechtsame fub pona pracluft et filentit perpetui hiermit eine gelaben Ronigl. Juftigamt zu St. Binceng.

Schlof Birama ben 30 August 1823. Auf ben Antrag ber Frenbauer Abam Kalejaichen Erben foll bie jum Richlasse ihres Erblassers geborige sub Ro. 22. Ju Riein : Lassowit belegene Ackerbauerfielle, welche auf 388 Richl. abgeschähr worden, in Dermino

den 17ten Robbr. e. a.
um 2 Uhr Nachmittags in der Gerichts. Canglep zu Groß Laffomis öffentlich verstauft werden, wozu Kauflustige und Zablungstäbige biermit eingeladen werden. Bu diesem Termine werden auch alle upbekannte Ereditoren, die an den Kalejassehen Rachlas Unsprüche zu haben vermeinen, Behufs Anmeldung ihrer Forderungen, unter der Warnung biemit vorgeladen, das Ausbleibens die Kaufgelder an die sich alsdann meldenden Ereditoren ausgezahlt werden

Das Gerichtsamt Groß Laffowis. Dertel.
Schweibnis den zoten Juli 1823. Das hiefige Ronigl. Lands und Stadtgericht macht hierdurch befannt daß bas fub Ro. 36x. dafelbft belegne auf 2388 Rib. 26 fgr. 8 b'. gewürdigte Sattler Anoreniche Saus, Behufs der Erbess

andein andersegung im Bege der freiwilligen Subhastation verkauft werden soll, und daß die Biethungs. Termine auf den toten Geptember c., den eiten Revems ber c. und peremtorie auf den 21. Jan d. J. anberaumt worden sind, wozu bes fis und jahlungsfähige Rauflustige Bormittage um to Ubr auf das Stadtgerichts

baus allhier vorgelaben worden.

Graffan ben isten Inil 1823. Bon bem unterzeichneten Ronigl Gericht wird bas fub Ro. 116 ju Ait Meichenau geleg ne, jum Bermogen bes bas
feibft verftorbenen Bauers Frang Muller gehörig und auf 2425 R bl 10 gr Eur.
geschäpte Bauerguth von of Authen, im Wege der erbs bafilichen Auseinanders
fepung auf Antrag der Erben subhaftitt. Es werden daber beste und jablungsfabige Kanfluftige hierdurch eingelaben, in dem auf

den gren Rovemder a. c., den gren Januar a. f. und peremtorifch ben ben Mar; 1824.

feftgefenten Licitations , Termine an biefiger G richtsfielle ju ericheinen, ihre Bes both abjugeben und fonach ju gewärrigen, bag dem Meinte und Bestotethenben biefer Bundus mit Bewilligung ber Erben gerichtlich jugeschlagen und abjudicite merben wird.

Ronigl. Bericht ic.

Dels ben 1. Muguff 1823. Das berjogl. Braunfom Delefde Fürftenerby an thumsgericht macht blermit affentunbig, daß bie Gubbofiation bes jum Rachlas des Rretfdmer Chriftian Rubnert ju Graf Caguth fub Deo. 8. des Doporbelen. buchs gelegenen Reefchams netft Bubebor an Medern, Befen it. auf ben Untrag eines majorennen Miterben, Bebufs bet Theilung ju Derfugen befunden morben. Es labet bemnach burd biefe offentliche Befanntmadung alle birjenigen, welche gedachten Rreifdam nebft Bubebor in tauten Billens und vermegent find, ein, in ben 3 Terminen, ben 8. Dobbr. a. e., ben 8. Jonuar 1824 , befondere abet ben 10. Marg 1824., weif noch Molanf Diefes Termins feine Bebothe, fie muften denn noch por Gieffnung bes Bufchloges : Ertenneniffes eingeben , mehr angenommen werden tonnen, Bormittags um to Uhr in blefigen Sueftenthumsgericht ju erfchets nen , und ihre Gebothe auf gedacht & Grunbfluck, meldes auf 2334 Ribit. 2 far, 6 b'. ju 5 pro Eint gerechnet, abgefchaft morden, vor dem Depututen bes Gea richts, Derrn Uff for Rapfer, jum Protocoll ju geben, worauf fodann ber Bus folag an ben Meiftbietbenben und annehmild Bableaben erfolgen und bie gefdung Der eingetragenen leer ausgebenden Forderung verfügt werden wird. Die Lofe felbit fann in biefiger Regiffeatur nachgefeben werben.

Beobichus ben isten July 1823. Das Gerichtsamt bes Rittergutes Liptin macht hierdurch bekannt, bag ab instantiam des Oppotheken . Glaubis gers Herrn Major v. Prietwiß zu Brieg bie in dem Dorfe kiptin Lobichiker Rreifes belegene ank 986 Athl. I fgt. 3 pf. Courant gerichtlich abgemürdigte in 54 Schesse Bredieuer Maad Ausstaat bestehende freie Bauerwirthichaft des Branz Schmack an den Meistbiethenden verkauft werden soll und Termini, lielstationis hiezu auf den 3ten September, 4ten October, peremtorie aber, auf den

sten Moveniber 1823 im Otte Beobicous anberaumt worden. Es haben fich voher befigiabige Rauftuftige an ofefen Terminen in der Gerichtefaniten best Lireiner Jufittarit einzum den, ihre Gebothe abzugeben und bewandten Umftans

Den nach ben Bufchlag an ben Meinbieibenden ju gewärtigen.

Bunglau ben goften Juli 1823. Das Obrift Lieutenant v. Biffingiche Wieber: Thomaswaldauer Gerichtsamt fubhaftirt hiermit necessarie die in Riedere Thomaswaldau sub Ro. 34 belegene Muftigbrodtsche Freiftelle, welche von benen Gerichten in Rieder Thomaswaldau auf 1785 Athl. Cour. gewürdiget worden. Es ift zum Berkanf berfeiben ein einziger peremtorischer Biethunge-Termin auf den 31sten October d. S.

Vormittags um 9 Uhr auf bem Derrschaftlichen Dofe in Rieberthomaswaldau in bafiger Gerichts Canglet angesett worden und werden daber sammtliche Kauflustige, Best und Zahlungstabige hiermit zum Erscheinen in diesem Termine vorges taben, ihr Geboth abzugeben und zu erwarten, daß bem Meift und Bestbiethens ben das Grundstud unter Genehmigung der Real Gläubiger zugeschlagen werden son. Auf ein nach dem Termine gethannes Geboth wird indessen keine Rucksiche genommen werden, die Taxe fann zu jeder schiellichen Zeit im Gerichtstreischam zu Riederschomaswaldau und bei unterzeichneten Justitario eingesehen werden.

Das Dbriff-Lieutenant v. Biffingiche Gerichtsamt von Rieber - The maswaldau. Franke, Jufit.

Rogen an den isten Angust 1823. Auf den Antrag ber Erben wird bas auf 233 Athir. 17 fgr. 3 b'. Cour. gewürdigte burgerliche Saus bes verfierbes nen Zimmermann Christian Weiß hierfelbst in Termino peremtorio den 20sten Oca tober Bormittags um 9 Uhr vor dem hiefigen Justigamte offentlich meiftbiethend verfaust, wazu besit no zahlungsfähige Raufluftige porgeladen werden.

Reicheburg graft. ju Dohnaf. Juftigame ber herrichaft Rogenau.

Mibinus, Jufif.
Gofchug ben 26ffen August 1823. Die in Domastawis Wartenberge schen Rreifes gelegene, jum Freimann Paul Diblesichen Nachlaß geborige Kreigkelle, welche bem Cart Schuge int 250 Ribt. abjudicirt worden, jou, ba ber ic. Schuse die schulbigen Kaufgeider nicht bezahlet, wieder subhaftirt werden, und es ill beshalb ein peremtorischer Lieitations Lermin auf den 20sten November a. c. angesetzt worden. Es werden baber Rauflustige bierdurch eingelaben, gedachten Tages Vormittags 9 Uhr in biefiger Gerichts Ranzlei zu erscheinen, ihr Gehoth abzugeden und den Zuschlag fur das Meistgeboth zu gewärtigen.
Graft v. Kelchenbach freistandesberrt. Gericht.

Gleiwis den zofen August 1823. Das Gerichtsamt Belf subhassier auf Antrag der Erben die Mushas Bollosiche Freibauerstelle zu Ober-Belf Aubeniter Areises, bestebend aus einem Mohnhause, Scheuer nebit 32 Morgen Aces und Wiesenland, tagiet auf 238 Athl 5 fgr. Courant in Termino unico et pestemtorio ben 17ten November 1823, im herrenhause zu Beit gegen gleich baare Bezahlung und Uebernahme der Tag, Subhastations und Tradictions Rosen und geschieht der Zuschlag nach Simmissiang der Erben und des vormundschalbs

licen Gerichts.

Das Gerichtsamt Belf.

Graffen fon in Termino ben 29ften October c. Rachmittage um 3 Uhr im Gerichts

simmer ju Bohlnifch Reffel die Rrampmuble des Gottfried Richtfleig fub Ro. Tr an Pamaidau, welche auf 619 Rtbl. Courant gerichtlich fariet morben, öffentlich unter ben bann befannt ju madenben Bedingungen an ben Beftbiethenben verfauft merbin, wogn wir jablungsfahige Raufluftige biermit mit bem Bemerfen einladen, bag ber Beftbiethende den Buichlag fofort ju erwarten bat, wenn nicht gefehliche Umffanbe eine Mushahme gulaffen. Die Sare fann bei und zu ichicflicher Reit inspicirt werben.

Braff. v. Stofdices Gerichtsamt ju Lamalban. Grunderg den giffen July 1823. Im Bege ber nothwendigen Gube haffation foll bie auf 796 Rtbl. 20 far. Courant tarirte Gartnernabrung bes Chriftian Schmidt fub Ro. 19 ju gawalden in Termino Den 29ften October to Rachmittage um 3 Uhr im Gerichtegimmer ju Bobinich Reffel offentlich gegen Die bann befannt ju mach nden Bedingungen an den Beftbiethenden vetfauft werben, wogu wir jablungefabige Raufluflige mit bem Bemerten einlaben, bag ber Beftbiethenbe mit Buff minung ber Intereffenten ben Bufchlag fofort ju etwarten bat, wenn nicht gefehliche Umfande eine Auenahme gefigtten.

Graft v. Stofchiches Berichtsant ju gamaldau.

Glagau den gien April 1823. Bon dem Konigl. Land. und Ctabtge richt ju Groß : Glogau wird hierdurch befannt gemacht, bag bie Baufer bes Tifch fermeifter Raufchte Do. 495. taxirt 3549 Ribl. und 472. taxirt 3802 Ribir., wie Die gerichtliche Tare nachweiset, auf den Antrag tes Beren Grafen von Schla= brendorf im Bege ber nothwendigen Execution offentlich verkauft merben follen undber gofte Juny, der gode Muguft und ber bie Dovember b. 3. ju Biethungeters minen bestimmt find. Es werben baber alle Diejenigen, welche biefe Saufer gu Laufen gefonnen und gablungefabig find, hierdurch aufgefordert, fich in ben ge= Dachten Terminen. wobon ber lettere peremtorifd ift, Bormittage um to Uhr bor Dem jum Deputato ernannten herrn Jufigrath Regely im biefigen Gradigericht entweder verfoultd oder durch gehorig legitimirte Bevollmochtigte einzufinden , ihr Geboth abzugeben und zu gewartigen, daß an den Deift = und Befibiethenden ber Dufwing orfolgen wirb.

Schweibnig ben 30. August 1823. Die von bem B ber Bittmer gu Leuthmannstorf Bergfeire verlaffene Sausterfielle, welche nach ber, jederzelt in bem Gerichie: Bocile nadjufebenden Saxe auf 229 Rib. To far, gerichtlich gefcatt merden, foll meiftbiethend, Behufe ber Erbibillung, verfauft merden, und ift bieign ein einziger Birthungstermin auf ben 17. Rovember a c. Bormittage um To Uhr auf hiefigein Ctadtgericht anberaumt morben, an welchem die Raufluftis gen ibre Geborbe abjugeben baben, und ber Befibieibeide fofort den Bufchlag ju

gemartigen bat.

Ranigl. Dreug gand : und Stadtgericht.

Bowen berg ben igten Muguff 1823. Rachdem wir die ju ber Concurse maffe bes fic für infelvenda erflart habenden Dullers Jobaun Chriftian Gottfeled Dann ju Spiller DaBborfer Untheils geborige, eben baleibit fut Do 53. beligene Waffermable nebft Bubeber, welche 260 Rthle gerichtlich abgefchatt worden, fubbafta geffellt und Dieferbalb ben fünftigen

Toten Movember Diefes Jahres als einzigen peremtorifchen Bietbunge , Sermin anberaumt haben, fo laben wir biermit alle gabinigs und bes Befiges fabige Rauflusige in bie'em Termine Bors mittags it Uhr in ber Kanglen ju Masbort zu erschenen, die Raufvedingungen zu vernehmen, ihre Gebothe abzugeben und zu gewartigen, daß dem Meistbierbens den, insotern tein rechtliches hundernis eintritt, obiges Grundstuck gegen baare Bezahlung werde zugeschlagen werden. Auf Gebothe die nach beendigtem riettastions. Termine eingehen, kann micht weiter geachtet, übrigens aber die Taxe in ber Mohnung ees Justitiarit zu jeder Zeit eingesehen werden.

Reichsgraff. v. Schonatch Carolath Dasborfer Gerichteamt.

Duchau.

Glogan ben 2. Juni 1823. Radbem auf ben Untrag des Freihert v. Rottwit, über die Raufgelder Des fubhafta geffellten, dem Ronigl Rittmeifer b. Gorlis qugebos rigen, im Rurftenthum Liegnis und beifen Liegnisichen Rreife gelegenen Allos tial Ritterguts Groß : Bandrig cum Appertinentils bato ber Liquidations : Dros geft mit ber S. 5. Eit 51. Enl. I. ber Allgemeinen Gerichtsordnung angeg bes nen Wirfung eroffnet worden ift, fo werben alle Diejenigen, welche aus irgend ein m Rechtsgrunde Unfpruche an Diefes Grundfiud oder deffen Raufgelder gu baben vermeinen, bierdurch aufgefordert in bem auf den goffen Detbr c. Bors mittage um 10 Uhr bor dem ernannten Deputirten herrn Dber gandesgerichtes rath v Pfortner in Derfon oder burch gefestich julafige mit Bollmacht und Information verfebene Mandatarien aus der Babt der biefigen Juftigcommiffarien. mobei fur ben Rall ber Unbefanntichaft die Juffig-Commiffarien Becher und Bieturich in Borichlag gebracht werden, auf Dem biefigen Ronigl. Dber : Bans Desgericht zu erscheinen, ihre Unsprude gebubrend anzumelben, und beren Richtiafeit nachzumeifen, mibrigenfals bie Ausbleibenben mit ihren Unfpruchen an bas Grundflick pracludirt und ihnen damit ein emiges Stillichmeigen fomobl acs gen ben Raufer beffelben ale gegen die Glaubiger, unter welche bas Raufaelb vertheilt wird auferlegt merben wird.

Ronigl. Preug. Dber . Landesgericht von Rieder : Schleffen

und ber Laufig.

*) Peters wald au ben 24fin September 1823. Das ju heinrichau Malbenburger Areites belegene ortsgeeichtlich auf 56 Rible. 20 far. Cour. absgeschäfte Althaus bes Johann Gottlob Stumpe wird im Wege der nothwendte gen Subhaftation in dem einzigen Biethungstermine den 13ten Nevember a. c. veräußert, mozu teste und jahlungssähige Rauflustige eingeladen werden.

Das Reichsgraft. v. Stolbergiche Gerichtsamt.

*) Gorlis den ibren September 1823. Ben dem Ronigi. Preuf. Landsgericht der Oberlaufit ju Görlis wird hierdurch bekannt gemacht, daß die ju Friedersdorf fub Ro. 130 gelegene Gotefried Schuleen geborige Auenhausler-nahrung, welche nach der gerichtlichen Tare auf 50 Ribl gewürdigt worden ift, auf Antrag ber Glaubiger öffentlich verkauft werden sou, und hierzu ein peremtorischer Terunn

auf ben funfzehnten Rovember d. J. anberaumt worden ift. Es werden daher alle dieseinigen, welche diese Hauslernahrung ju kaufen gesonnen und zahlungsfähig sind, hierdurch anfgefordert, sich in bem gedachten Termine Bormittags um 10 Uhr vor dem Deputirten herrn Landgerichtsrath Bonisch an hiesiger kandgerichtsstelle, entweder in Perso oder

durch

durch gehörig legltimirte Bevollnachtigte einzufinden, ihr Geboth abzugeben und ju gemartigen, daß an den Deift, und Eiftbiethenden ber Buichlag erfole gen wird.

Ronigl, Breuf Landgericht der Ober Loufit.

*) Schweidnit den 29. September 1823. Auf den Antrag der Bauer.
Bottfried Prusteichen Real- Ereditoren ju heidersdorf fon das demfelben ingehorige subRo. 10. (15.) dase bit belegene Hauergut, welches gegenwärtig auf
6200 Athl. gerichtlich abgeschäft werden ift, im Wege der nottwendigen Gubhaftation verfauft werden. Nachdem wir nun zum öffentlichen Berfauf des be-

fagten Fundi 3 Termine auf din 29sten Rovember, auf ben 26sten Januar und peremtorie auf den 3osien Mar; f. J. anderaumt haben, so loden wir beste fabige Raussulige ein, fich in ben anberaumten Licitations-Terminen Bormite tags io Uhr in ber gerichtsanitichen Cangley zu Deidersdorf einzusinden ihre Geboth abzugeben und bemnächt zu gewärtigen, daß der Zuschlag an den Meist und Beilbiethenden erfolgen, auf spätere Nachgebothe aber Leine Rude ficht genomen werden wird.

Ronigl. Gerichtsamt von Seideredorf und Langensis.

Wechsel=, Geld- und Fonds-Courfe. Breslau den 4. October 1823.

| | | | - | Delbutt 1823. | - | |
|-----------------------|---------|------|----------|-----------------------------|---|-----|
| The second section is | | Br. | | | Br. | G. |
| Amsterdam Cour 4 | W. | - | - | Kayserl. detto | 2.75 | 98 |
| detta detto - 2 | M. I | - | 1454 | Friedrichsd'or | | 116 |
| Hamburg Banco - # | Vista | ₽54분 | | Conventions - Geld | - | - |
| detto detta - 4 | W. | | | Münze | | 175 |
| detto dette - 2 | M. | 1531 | 1523 | Banco Obligations | - | 83% |
| Fondon 38 2 | M. | - | 7 3 | Staats Schuld - Scheine | 743 | |
| Paris 2 | M. | - | 10000 | Prämien Schuld Scheine . | (A (A (A (A (A (A (A (A (A (A | 130 |
| Leipzig in W. Z a | Vista ! | 104 | 1033 | Tresor-Scheine | 100 | - |
| detto detto | Viesse | 104 | 1033 | Stadt Obligations | 104 | |
| Augiburg 2 | M. | - | 1035 | Bank Gerechtigkeiten - | 86 | - |
| Wien in 20 Xr | Vista | - | 1053 | Wiener 5, p. C. Obligat. | | 864 |
| detto 2 | M. 1 | - | 1045 | ditto Einlös, Scheine | 423 | - |
| Berlin a | Vista | 100% | A TOP OF | Pfandbriefe von 1000 Rible. | IOC | 300 |
| detto 2 | M. | 99% | 1 | 500 - | 1003 | - |
| Holland Rand - Ducate | n . 1 | 400 | 984 | Discento | and . | - |

Von dem Preif ves Getreides in Breslau inamlich von der besten Sorte. Vom 4. Detober 1823.

| Der Scheffel | - Waißen | Roggen | Gerste | Haber | |
|--------------|--------------------|----------------|--------|--------------------------|--|
| Breslan. | rthi. fgr 6'. 22 3 | tibl. igr 102. | 23 8 | Haber repl. sign. d'. | |

Erste Beplage

ju Nro. XL. des Breslauschen Intelligeng. Blattes.

vom 6. October 1823.

Bu verkaufen.

*) Fürften fiein ben titen September 1823. Das Christian Roblerfche Bauerguth und Bleiche No. 27. ju Donnerau Malbenburger Ereises auf 2310 Athle. Cour. oitsgerichtlich abgeschäht, soll auf ben Autrag ber Erbem eintehellungsbalber in bem einzigen und peremtorischen Biethungs Termine dem 3ten Januar 1824, in bem ju subbaftirenden Jundo öffentlich verfauft werden, wozu besthe und zahlungsfahige Kauffustige jur Abgebung ihrer Gebothe eins geladen werden.

Reichsgraft. Dochbergiches Gerichtsamt ber Berrichaften Fürften-

ftein und Rebnfiocf.

In verauctioniren.

Breslau ben 17. Sept. 1823. Es sollen am 9. Octbr c. Bormittage von 9 bis 12 Uhr und Mochmittags, von 2 bis 4 Uhr und an den folgenden Tagen im Koschnischen Dause auf der Dummeren die zur Concursmosse des Kausmann und Kabrisanten Ernst Friedrich Koschen gebörigen Fabris : Utenstlien, bestehend in 3 Borspinamoschienen, 5 Bockm ichnenen, 3 Wölffen, 7 Weberflühlen, 3 Spinne maschienen, 1 Tuchpresse, Luchscheerrabmen, so wie die übrigen Fabrisen. Utenssitien, woved mehrere geoße sehr schoe Waagebalten und Gewichte, 55 Luchmacherogeschirre und eine beteutende. In pas Tuchscherrentarten an ben Meistbiethenden geogen baart Zaplang in Courant partiggers werben.

Der Gast e.ichte: Gecreta'r Seger im Auftrage.

Brestau ben 19 Cepter. 1823 Es foll nam 1 3ten October e. Boromittags von 9 tis 12 Ubr und Mochmittags von 3 ile 5 Uhr und an folgenden Jasgen im Aucte ns Gelaffe des Königl. Stadtgerichts b. i. im Armenhause zu versich ebenen Berlaffinschafts und Schuldenmoffen gehörigen Effecten, bestichend im Golo, Stider, Uhren, Kupfee, Meffing, Inn, Betten, Leinen, mannlich und wei lide Klibungsfüden uib hungerath an den Meindurchenden gegen baare Zahlung in Courant viesteigere werd n.

Ronigi Ctartgeridte: Erettlone : Infpection.

Bredlau ben 23ften September 1823. Es follen am 20ften October c. Mormittage von 9 tis 12 Uhr und an ben folgenden Tagen in bem Saufe jur Stadt Rom auf ber Albrechtsftiafe bie zur erbitaftlichen Liquidations: Maffe bes Kausmann Bauer gehörigen Effecten, bestehend in Gold, Silver, Ubren,

Morgellain, Glafern, Betten Leinen, Mobels, R'eibungfiliden und Sausgerath an ben Melftbiethenben gegen baare Zahlung in Conrant verfleigert werden.

Der Stadtgerichts Secretat Seger, im Auftrage.

Brestau ben 26ften September 18:3. Es foil am 15ten October c. Bormittage um 10 Uhr im Auctionsgeluffe bes Königl Stadtgerichts b. i. im Armenhaufe bas jur Concuremaffe bes Roufmann Feierelfen gehörige verpfan, bet gewesene Sibergeng, bestebend in Leuchteen, Gabeln, Meffer, Lofffeln 11. und einem fibernen aus Mungen zusammengesesten Becher, 3 Rantenringe, 2 goldene Ketten und 4 Abeben extrafeine Leinwand an ben Meiffblethenden ges gen baare Zahlung in Coarant verfleigert werden,

Der Giabigerichts Gecretair Geger im Auftrage.

Citationes Ed et les

Brestan ben 25. Februar 1823. Dei nunmebro verflorbene Raufmaum Daniel Ernit Rrug bar am 27 Dan i8 3, fei em Sandlungs : Bebufen Teban. Gotteried Riefert eine Brocura ale gatter erthait. Auf ben Grund Di fer Pros cura, bat er auch einige Beit nach bem Tode be Erblaffere bie Banblungegeichafte für Die Erben betrieben, gegenwartig aber bat jich bieje gunciton gan; be nbigt und Die dem Riefert gegebene Procura ift caffirt worcen, Das biefige Ronig. Ciabts Baifenamt ale pormundicattliche Beborde ber minorennen Rrugichen E ben, will aber Die Dicht : Eriften; unbefannter, aus der Beit ber Geicharte : Rubrung bes Riefert , welche bis jum Unfange bes Monate Drar; 1822 gebauert , fich berichtele bender Forderungen gur rechtlichen Gewigh it gelangen und bat baner auf Golftale Borladung ber unbefannten Glaubiger der Santlung Daniel Ernft Reug , in Bes magheit ber Borfdritt bes Magemeinen Candrechte Etl. II. Git. 8 6 537. feg ans getragen. In Folge biefes Untrages werden daber alle unbefannte Glanbiger gedachter Sandlung hiermit auf den iften October 1824. Bormittags 10 Uhr, vor Dem herrn Juftigrath Beer offentlich vorgelaben, mit der Aufforberung fich bis gu blefem Termine fchriftlich , in bemfelben aber perfonlich ober burch gefestich gulas Sige Bevollmachtigte, wozu ihnen beim Mangel ber Befanntichaft die Berren Juflig-Commiffarien Paur und Dide vorgeichlagen werden ju melden, ihre Forderuns gen anzugeben, die etwann vorhandenen ichriftlichen Beweismittel beigubringen, bennachft aber bie weitere rechliche Ginlettung ber Sache bel ihrem Musbleiben aber ju gemartigen, daß fie mit ihren Unfpruden an Die Berlaffenfchafts = Daffe pras Clabirt werden marden, bergefialt dag die Sandlung Dar iel Ernft Rrug nach ergangenem Braclufiones Urtel auf anjubringende Forderungen, welche aus ben Bud ern und andern borhandenen Rachrichten nicht befannt gewesen find, nur fur Dasjenis ge verhaftet bleibt , was aus dem Gefcaft wirflich an die handlung gefommen ift. Ronigl. Preuß. Gradigericht.

Breslau ben 29sten Jali 1823. Alle biejenigen, welche an bas auf ben sub Ro. 53. und 62. ju St. Maurib vor dem Oblauer Thore hiefelbst gelegenen Grundstücken bes Johann Sottlieb Giesche für die Kirchen und Kundations-Casse St. Mauris primo loco eingetragene Consend und Hypotheken Infirument bes Erbsaß Johann Gottlieb Giesche vom 18ten Januar 1788. über 200 Athl., welches bei der Belagerung Breslau dem damaligen Erspriester Fiedler, welcher solches hinter sich gehabt, angeblich verlohren gegangen, als Eigenthumer, Cefe solches hinter sich gehabt, angeblich verlohren gegangen, als Eigenthumer, Cefe

Konarien Pfande voer sonftige Bri-foinhaber Unspruche zu baben vermeinen, were ben vo dem unterzeichneten Gerichtsamte hierdurch aufgefordert, in Termind bent noten Roben moter. Bormittags 10 Uhr bei und ihre vermeint ichen Uniprüche durch Production des Instruments oder auf andere Urt geltend zu machen, widrigenfalls sie damit pratiquitet, ihnen ein immerwährendes Stillschweigen auferlegt, und das verschien vegangene Instrument für amortisitt geachtet, auch ein neues an dessen Stelle aus ese tiget werden wird.

Das Rongt jungamt bes aufgehobenen Pralatur-Archidioconats.

Carctath den 22 Juli 1823. Auf der ehemangen Andreas Miller frateihin Christian Schnichen Laueinahrung sub Ro. 5 zu Mebel Kreiftadischen Ciefes sie . suh Rube versicherte Schulden Ro. 2. 150 Mt sine laut Consens vom 25. Feb. uar 1768 aufdie Nahrung eingetrogen Gin Hypotheten Justrus ment ist vie ber nicht aufzusinden und der Geunderbe Johann Geo ge Hahn verlangt das öff ritide kungeboth, Behufs ter Löschung. Es weiden daher alle dieseizen, we die an dieses Intabulat irgend ein Anrecht durch die Einstraumg sichn, der Ereschaft, Coffion oder sonst bestigen, aufgesordert, ihre Rechte und zwar späresters in Te mino ten 3ten November 1823 Vormittags 11 Uhr vor dem biesigen Zürstentnumd=Gericht nachzuweisen, weil sonst die Löschung eieser Eintragung im Hypothetei buche errolgen würde.

Burftenthums : Geriche Carolaib.

Seeliger.

Glogan den 27. Juny 1823. Von dem unterzeichneten Königl. Obers Landesseitlt wird befannt gemacht, daß über das Beimögen nes Gorge Otto Wild is die Anobelsbeit auf Ooirs und Rieder-Altgabet Sproitauschen Ereis sevo waltend rInisk inzw aen aus den Antrag dessen Spegartin Johanne Gotts li be Loutse ged. d Kastienih beute Concurs eröffert und die Masse, welche vorzüg ich nur durch die Gwer Overs und Rieder. Altgabel constituirt wird, eine Unianalischen vor diese in Inwähnlichkeit vor diese 13800 Aibt ergeben dürfte Alle erwantge Gläustz ge. des d. Rovelliort werd, d der ausgeschaft und vorgeladen, in Termino

vor dem D putiten Ober lan esgerickterato et Prette auf dem Schloß his felbst ertw der per del ch oder turch biarcidend mformitte und alfest ch iegitautre Le eilmöchtete auß der Ziel der historichend mformitte und alfest ch iegitautre Le eilmöchtete auß der Ziel der historichend mformitte und Alefen fo der eines flied biereit der Justig. Commissarien Basser ge und Zielusch vorges clasen und ein, zu eisten ein, ure Korderungen auf mielben un gehörtz zu beiderigen, sich über die Leibeholtma des bestrigen Int rims Eurasoris und Coura, et. tie Obier Landesgerichts ach und Justigen Int rims Eurasoris und Coura, et. tie Obier Landesgerichts ach und Justigen mfarti Niedaselis in erstrien, oder auf ibre Wahl auf ein ardeine zu het aus der Jahl der bieste gen Justige Commissarien und ten den dech die Alfastung der Clessificas torta zu aerärtigen. Beson ers in is in dem zugleich ein Termin une fünstight über nichtere Eisgenstarde ein Beschliß einer werten mich, i undaue erzste deiligt, das die Plantiger insetein ne ter Leisenstungen nicht persönlich betwohnen, einen der hieben Justig-Commissarien mit gerichtlicher alle einem

wertehm, sont fie bei allen dergleichen Detwerationen umfassenden Special Bollma Litherieben, sont fie bei allen dergleichen Detwerationen und Beschüssen gar ribr weiter zugezogen, vielmehr ars ben Beschriffen der übrigen Gläubiger und den hiernach zu betreffenden Berfühungen beisti innend ge chter werden sollen Golleten aber in dem Teraun oder in ih fich fiede Gläubiger nieden, so weiden sie mit allen ihren Ausprücken an die Masse patieben und es wird ihren deshalb gegen die übrigen Ereditoren ein en igen mitschweigen auferleut werden.

Monigl. Preuß. Ober Landesgericht von Micder Schleften und der

Laufit.

Gruffau den isten Juli 1823. Bon bem Königl Gericht ber ebenialigen Gruffauer Strisguter werden aus diejenigen, welche an das Bermogen Des ju Alt Reichenau verftorbenen Bavers Freig Muller fit No. 116 ju Ule. Reichenau, woruver ber erbschaftliche Laufations Projeß eroffe et worden, Ansprüche ju haben vermeinen, hierburch vorgela.en,

in bem auf ben oten December a. c.

peremtorisch Bormittags um 9 fibr fenge chien Liquidatione. Termine perfonlich ober durch zulästige Bevollmäditigte zu ericheinen, ibre F. derungen anzumelden und zu erweilen, deninacht aber deren aefegnäßige Annhang in dem abzusaffenden Prioritäte: Urtel, widrigenfalls aber zu gewärtigen, dis fie aller etwantigen Borrechte für verluftig erflätt, und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich mellenden Gläubiger von der Masse übrig bleibt, verwiesen werden sollen.

Ronigl Genebt ber ehemaligen Gruffauer Stifteguter.

Blogan ben sten August 1823. Um 27ffen gunt c. fent Morains gegen 3 Ubr ift in ber Dabe ber benn Dorfe Sanden Rothenburger Ereifig ber Ronigl. Dreuß Dber Laufit belegenen Schaferer con ben Ronigl. Grebes Autfichis Beamten ein mit zwei ichwarzbraunen Walladen befvannter le termas gen mit feinwandner Maue angehalten worden, beffen Begleiter ein junger Menich pon mittler Statur und bem Unfehn nach ein Dienfinecht, imar anfange bers fichert, er führe nur lare Getreidefacte mit fich, allein bold nochber, ais Miene gemacht mard, ben Wagen felbft ju revibiren, mit Burucklaffung biffelen bes Gefpanns und ber latung entsprang. Diefe gabung felbft beffant : a. in :6 me 6. leinenen verflegetten Caden oder Pacigen enthaltend 3 Eir. 90 Did, netto ober 4 Etr. Brutto gefic Benen meifen Meliszucker; b. in 2 Pfr. Reffee in Da= pier und c. in 12 leeren Getreidefacten, worinn ebelin Roggen befindlich aes wefen und worinn einer Die Bejeichnung führte I. G. Wiefdel Muno 1820. Indem wir biefen Borfall gur offentlichen Runde bringen, laben wir ind eion= bere und zugleich ben unbefannten Gigenthumer und aufcheinenten Defrautan. ten biefer Gegenftande bierdurch por, um in bem jum Musmeile feines Gigen. thums und zur Berantwortung über die anscheinenbe Defraudation

anberaumten Brajubicial. Termin vor bem Deputirten Ober Landesgerichts Hus, cultator v. Gellhorn Bormittags um to Ubr auf bem Schleffe biefelbit entwer ber in Person ober burch einen mit Information und Bollmacht verschenen Mans datarius aus der Jahl der hiefigen Justig Commissarien zu erscheinen und seine Gerechisame mahrjunehmen, unter der Warnung, daß sonst die Defrandation

in confumatiom für eingeraumt angenommen, und mit Confiscation ber beichtagenen Gegentland und Berrechnung ibres Wertis und reft ihrer Liung für Rechnung bes Rougl Frect nach bie alig a zufaffenden Ertennunfle vorgegangen werden wird. g.)

Ronige Breug. Doer , Cantesgericht bon Dieter . Coleffen und ber

Jauer ben 201 n Man 1823. Der ebemolige bei dem zien kinien Infanterie Regiment (oter Benprouß.) gestaurene und den 23 Der. 1813 bei Leipzig vermifte Musferier Gottired Schneiber aus Dromsdorf, so wie besten erwanige unbefannen Eben, war bermit au den Antrag seiner Mutter Maria Rosina verwit. Schneider geb. Dreitzer vergetaben in dem

auf ben 23ften Januar 1824.
anbergumten peremtoriden Sermit Bormittags um io Uhr bierfelbft in Jauer in Berion ober burch gehörte Devollmächtigte zu ersche nen, im Ausbleibungstalle aber zu gemortienn ban berfelbe in tedt erfift und beifen unter gerichtsamilider Beiwaltung fishinde Bernidgen bessen provocantischen Mutter zugesprochen werden wird.

Das Gerichtsanit der freiherrlich v. Efchammerschen Gater von Dromss dort und Lobnig.

*) Leo bich üs ben 22 Ceptember 1823. Nachdem über den in 75 Rich. Staatoschuloschein in bestehenden Receies des am isten Lecember 1821. zu Bestermit Leo schützer Kreites verstordenen Pachebrauers Johann Weiß der erbsschaftliche Liquidations. Prozes eröffnet worden ist und zur Anmeldung der Erbsschaftserderungen ein Termin auf den 18ten November a. c. Bormittags um to Uhr bietelbit in der Geschieß Ranzl h des unterzeichneten Jusich. Amts anssieht, so werden die sammtlichen unbefannten Gläubiger des genanten Erblassers Johann Weiß, um ihre Forderungen in Termino bestimmt anzugeben und zu instistieren under der Werwa nung in demseiben zu ersteinen, vorgeladen daß die Andbleibenden aller ihrer etwanigen Vorrechte für verlustig erflärt und mit ihren Holderungen nur an dassenige, verwiesen werden würden, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse nuch übrig dieiben möchte.

Das Gerichtsamt bes Rittergutes Blaben. Bigore belegationis Schule.

Brieg ben 14ten August 1823. Bon dem unterzichneren Konigl. Land und Stadtgericht wird ber von bier geburtige, im Jahr 1800 ausgewanderte seit dem verschill ne Strumpsstrickerzeselle Johann Gottiried Engler dessen Ger ben oder Eronehmer auf den Antrag finer Geschwister hierdurch vorgeladen, sich binnen 9 Monaten spatissens aber in Termino den 28sten April 1824, vor dem Deputirten Herrn Judig-Affester hoffertig in unsern Paribeienzimmer entweder verschilte oder per Mandatar icoal. ju gestellen oder zu gewärtigen, daß bersstibe für todt erklärt, und den Extradenten seinen legitimirren Geschwstern sein Auchlass zur freien Disposition übertaffen und im Fall derfilbe sich etwa erst swäter meiden sollte, alle ibre Handlungen und Dispositionen anzusersennen und zu übernehm n saulbig, von ihnen weder Rechnungslegung roch Ersas ber ges bobenen Rugungen zu fordern berechtigt, sondern sich ledigich mit dem, was alsdann von der Errschaft vorbanden sein sollte, zu einnach verbunden.

Ronigl. Preuß. Land. und Ctadigericht.

Bleiwit ben 21ften July 1823. Das Rinigl, Stadfeericht mocht biere mit befannt, bas über bas in Cader und Quauen te eber be Bertid ain eis . es Raen Raufmann Ludewig Wilheim Streger auf Deren Bertrag per Deutem pon Beutigen Enge er iff cie ber Contais eicff it word nitt. Es m reen i ber alle unberannte Glaubiger den iben, melde an fein 2 rindigen einen Un prub ju machen baben, vor geraden, in dem angefesten g guidatione, Seemine din totett Rovember a. c. Bormitiogs um jo Uler aur ber Gertat finde in bie p ifon ich ober burch einen julagigen Bevollmaweigten, mu-u ihnen ber Ron gl. Jufigia.b Deren Eibner und ber Ronigl. Commeffionerath Ser: Wiebmer vorgenbiagen mers ben, ju er cheinen, oder ju gewartten, bag ver ihrem Aurendieiben po mit ihren Forderungen an die Deaff- practiebert uro ihnen ein einiges Gellichweigen gegen bie übrigen Glaubiger nird auferlent weide . Bugleich m roen alle bi jenis gen, welche von dem Bemeinschufen r etwis an Effecten, Broffinafien vortbels Der binter fich baben, aufgeforbert, nichte an denfelben ber Bermeibung coppetter Rahlung und Berluft des Unrechts ja b rabfolgen, bielmehr bergleichen Gachen an Das unterzeichnete Ronig!. Stadtgericht abgultefern.

Gruffau den iden Jili 1823. Bon bem Konial. Gericht ber ebemastigen Gruffauer Stittsguter wirden alle Bejenigen, welche an das Bermonen bes betflord, nen Erojdolgen Johannes gle et aus Albendorf Landesburichen Creifes, with a eine Schoniger gehort, woruter Concurrus auf Antrag ber Glaubiger erdfe ner worden, Anfpruch ju haben vermeinen, tieburch vorgeladen, in dem

auf den joten Rovember a. c.

Bormittaes um 10 Ubr fengesetzen eiguications. Teinine perfonlich ober burch gus lasige Bevollt achtigte zu erschein n. ihre Korderungen angemitten und zu eimeis sem nacht aber deren gelehmäsige Unithuna in dem a zeiteff i ben Beierialige Unitel, widrigenfalls aber zu gemattigen, des fie mit ibren Bentuden an die Deuffe pracludirt und ihnen ein einige Schlischweigen werde aufe legt weiden.

Ronigl. Bericht ber ehemaligen Gruffauer Etingguter.

Lobichub ben 14t n Augunt 18:3. Doatem uber bie Rouige'ber ber fub Do. 152. 31: Platen belegenen Freitagsleift fle une breagu geborigen vore malieen Domiel Grunt ftucke beffebent in 249 Richt, 5 gr. Courant une sco Bible s far. Rom Dige auf den untrag des Johann ? eifficen ? eil penich 1 8.0 us ratoris Derra Uffeffor Roder Der Liquidations: D.o. & ereffit ! morten ift, to merben alle etwanige unbefannte Real : Didubider, Die geb.r im Empert eters buche nicht eingetragen find, welche ater jeroch einen rite ungen Giter jum Prandrecte ju haben bermeinen, une befon as itejenig n, ar we vern die cet Bifigi ibre Roiderungen auch obee Einnitt ung bes Gemeinichtitnere fobard Die g auf beffen Gruntftide eintragen ju i ffen, tiereren vorgelaten, in bem auf den isten Rovember t. J. Do mitt is um o Ubr in Dite Leobidus in ber Ranglop des untergeichne en Gerichteamits angeine en Berain to D jon geet burch geborta legittmirte Bevollmachtigte ju er de inen ibre Unspiuche a. ? die Rau Leiderniaffe gebubrend ung m den und b ren Richtlifeir nic nachten, mit Drigenfaus fie im Ausbleibu gefall: mit ihren Unfprude n pra tiert, une igen Dam't ein emtaes Stillichmeigen jowobl geger den Ratter be Grunoft do a & gegen tie Giautger, unter miche bas Rantgeld veribilt mid, aufeilegt mers ben murbe.

Das Gerichtsamt Des Rittergutes Blaben.

Schulz, Jufit.

Nauer im 30% u Juli 1 22. Nachdem über tas Verwögen bes Wester und Freihauer r Beraum Crepferb Loode zu Echönkach der Eineurs eröffnet werden und wir ihren Leinem ad lignitantim, der einbefonnten Gläubig r auf den 28% und ihreit gibt und den 1000km in lood Ruselösfadt anderaumt babin, is laten nie die fel n dermit ver, in dem getachten Trmine auf ter Gezit sonätze in Rus statt zu erschenen, were Ferderungen zu ligu dien und die etnangen Beneite, ill ma zur Sille zu bringen un Ausbleitungsfalle ab r zu genätzigen, daß sill mit ihr in Ausprüchen an die Masse werden präcknicht und ihnen dagegen ein die als Eilsteberg n wird auferlegt werden.

Das Gerichten et ber Darft von Puttiving von h reichaft Rud-iffadt.

Bauermit jen isten Jung 1823. Alle diejenigen unbefannten Pracenbene ten bie ale Gigmer mer, Coffionar en, Pland : ober longeige Bre is Sababer ober an beien Steue an it. vien u gu Bauermis fab Do 56, des Soporbetenbuche i ft bet Ma bil e verei ? Das g berig wegen co fub Rubt III. borauf obne nabere Bezeichs nung eingete con con Pul Miller für einen g miffen Thomas Loquai auf 100 Thl. falet. Robert under Die gege Gretter ben ihren December 17-1. befiellten Caution wolld las nit ein je telber o ? Bernarte verjevene Cautions : Inftrument nicht Au eradt'ele g mein, einen Ulo p nde gu machen baben, weiden auf ben Antrag ber ge acten cennal gen E.k. jis par Celle burmit anfgefordert, ibre Unfpruche bins nen 3 Monaren op reffens aber ben igten October b. J. fruh um 10 Uhr in bem biefis gen Stabtgerichie Gimmer angegeigen und zu bischeinigen unter bei Warnung, bas nach verhonger Bolen ung ben Dinceng . Gibes von Seiten ber Bengerin, Die Ausbleibenden mit ihren einem, gen Angen gen an biefe Stelle in Betreff Diefer Cantion werden procu irt u bieben beshalb ein ewiges Stillichweigen auf riegt, auch bie Lochung Liefer Caution im Soporhetenbuche auf den Untrag ber Beitherin beimnachft verfügt werden wird.

Renigl. Greicht ber Stadte Bauerwig und Raticher. AVER LISSEMENIS.

Glatz ben 16ten Juli 1823. Ben Seiten bes unterzeichneten Königt Land, und Stadieg richts in über bas in einem bieselbst belegenen Jause und einign Webiliar. Spieten bis conte Vermegen des biesigen Fleischermeister Spisioph Grifcher p. Decretum vom 12ten Juli d. J. der Soneurs ex esticio eröffnet worden und es werden daber jammiliche Glaubiger dieses Gemeinschuldneres aufgefordert, bunnen 2 Monaten ihre Zeiterungen anzumelden, undem auf den 29mm Octob i d. J. Vermittags 9 Ulr an gewehnlicher Gerichtsstelle auf biesigm Ratbbausse coram Deputato Land, und Stattgerichts Alssesse Gewollmächtigte, wozu denen, welchen es biesigen Dris an Bekanntschaft seiht, der Herr Jusigs Commissionen, welchen es biesigen Dris an Bekanntschaft sehlt, der Herr Jusigs Commissionen zu liquidiren und zu jusissieren, bei ihrem Außenbleiben aber haben sie zu gewärtigen, daß sie von der vorhandenen Concurémasse mit Ausseung eines ewigen Stillschweigen werden ausgeschiossen werden.

Rungl. Land: und Stadtgericht. Liegnig ben 30. Juni 1823. Jum offinnlichen Berkauf bes sub Ro. 464. hieselbst belegenen dem Schneidermeister Johann Wilhelm Pogelt zugehörigen Haus fes, welches auf 1235. Mibl. gerichtlich gewürdiget worden, haben wir einen pes temtorischen Biethungs, Termin auf den zien Detor. a. c. Bosmittags um 10 libr vor dem ernannten Deputato herrn lands und Stadige ichte Affessen Ind ander raumt. Mir tordern alle jahlungssächige Kaussastige auf, sich an dem gedachten Lage und zur bestimmten Stunde entweder in Person oder mit gericktlicher Special. Bollmacht und hintanglicher Information verlebne Mandatuten aus der Jahl der hierken Jusig. Commissien auf du Königl. Und und Stadigericht sies seine feingenichen, ihre Gebothe abzugeben und demnacht der Zielig an den Meist, und Best teibenden nach eingeholter Genehmlaung der Interessenten, wenn nicht gesetzliche Umstande eine Ausnahme zulässa mach n. zu gewärtiger. Auf Gebothe die n. ch dem Lerwine eingehen, wird feine Rücksicht weiter genommen werden, und sieht es jedem R. stall gen frie, die Laredes zu ve steigernden wird. bestückt und die entworfenen Rauf-Bedingungen leben Rachmittag in der Registratur mit Muse zu inspieren.

Ronigt Breuß Land : und Ctabtgericht.

Gleiwiß in Ober Schlenin den zien April 1823. Bon Selten des unsterzeichneten Gerichtantes wird hie durch ber im Krübsahr 1815 als Retrit zu Mofrau ausgehobene damaige Rn. dit Thom & Wicera aus Rucia d'oie nberaer Artisch gebürtig, welcher nach Brieg von dem landrable. Efficto Piebnet Reites wahrscheinlich an dus ehemaitge vote Königl Preuß. Infant rie Regim it adaces filt worden und seit der Zeit nichts niehr von sich har rören i sein, auf den Anstrag seiner Chefrau der Brighta geb. Malcherft biffent ich vorg laden, sie die iben 9 Monaten und wätesteinst in dem auf den 21sten Februar 1824. Vorwittags mm 9 Uhr hier in Gleiwig angesisten perenitorischen Termine ent weber de sollich oder schriftlich vor dem unterzeichn ten Gericksamte zu melden, im Ausbleidungsfalte aber zu gewärtigen, das nachdem von leiner Frau abgeteinten Dilligenzeide er site todt erklart und seiner Chefrau die anderweitige Verheirathung verstattet werden wird.

Das b. hachbergiche Berichtsamt Mofrau Di-finer Rreifes.

Parchwitz den 4ten Sevier. 1823 In Semakheit der Bestimmung der S. 10, 11. und 12. de Gemeinheits. Thillungs. Ordeung vom 7. Juni 1821. wird hierdurch bekannt gemocht, daß in Ter und den 29sten Jul d. J. über tie Dinstadlösung der 4 Dreschaft steet des zum Burschdorfer Fider-Commit gehörts gen Gues Briefe, ttegnis. Ereif 6, desg. ichen am 30. Juli d. J. über die Hustungs. und Gräseren. Allösung im Forst. Never Mitt: Rüsere, welches edens salls zum Bärschdorfer Fider. Commik g hart, ein R cest ausg nommen worden ist. Alle diezen gen, welche bierden ein Jater ste zu haben verweinen, weiten demnach ausgefordert, sich innerdalb 6 Wochen und späterens bis 23 Ocibe. d. J. hieselicht vor dem unterschriedenen Comm sterio zu mit en, und ihre Erstäung abzugeden, ob sie die ausgenommenen Richt genehmigen, ober ob und was sie das gegen etwa einzuwenden haben mödzen, wierigensalls die etwangen Ir tersfinten diese ohne ihre Zuziehung bewirtte Ab. dinng gegen sich gesten lassen unuff n, und unter keinem Borwande ansechen können.

Ronigi. Rreid Jufigcomm ffarius bes Liegnis und Lubenfchen C eifes.

3 mepte Beplage

ju Nro. XL. des Breslauschen Intelligenz. Blattes

vom 6. Detober 1823.

AVERTISSEMENTS.

Drestau den isten September 1823. Bon Seiten des unterzeichneten Konigl. Pupillen Schlegli wird in Gemächeit der S. 137. dis 142. Ait. 17. P. l. des Allgemeinen Landrechts den noch etwa unbekannten Gläubigern des zu Brestlau verstorbenen Gouvernements Schyturgus Joseph Grundmann die bevorstebende Abeilung der Bertassenichaft unter ten Erben hiemit öffentlich bekannt gemacht, um ihre etwanigen Forderungen an der Beitassenichaft in Zeiten und zwar in Ansfehung der einheimischen Gläubiger längstens blinnen tren Mouaten in Ansehung der Auswartigen aber binnen Sechs Monaten anzu eigen und geltend zu machen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Fristen und erfolgter Theilung sich die etwanigen Erbichafts-Gläubiger an jeden Erben nur nach Berhältnis seines Erbantheits halten können.

Ronigt. Preuß. Pupillen-Collegium von Schlefien.
*) Bredlau. Das auf der Schubrucke gelegene Hand No. 177% nahe am Universitätes und Ober Randedy richtes Bebaude, foll aus freier hand im gangen ober getheilt in zwei Theile verkauft werden. Nahere Nachricht barüber ertheilt ber handmeister daselbst auf gleicher Erde, wo auch die stadtgerichtliche Taxe das von zu sehen ist. Auch sind in diesem hause zwen Quartiere mit und ohne Stal-

lung zu vermiethen.

1) Breslau. Indem ich mich zu allen Jahn-Operationen, so wie auch mit ben bekannten Bahn-Medikamenten, besgleichen mit einem bochft vollständigen Bruchs Bandagen-Magazin empfehle, fühle ich nich burch irthumliche vieletzeit Anfragen, bezonders veranlagt in Erinnerung zu bringen, bag ich in ber Tuchhausstraße im

goldnen Elepfanten bei dem Tuchtaufmaun Berrn Rlofe wohnhaft bin.

Bermit. Hofjahnarge Dr. C. Schmior, verehl. Baraillonearze Simon.

Bedienung auf ber Doergaffe Do. 2089, eine Stinge bod vorn beraus.

*) Breslan. Darlemer Blumenzwiehel find acht und in ten iconften Gorgelieungen angekommen und zu den möglichst billigen Preifen zu haben bei L. August

Rahn, Schweidutgenirafte in ber fogenannten Dechhutte.

*) Bredlau. (Sand-Feuer Loich: Sprigen. Endes Unterzeichneter emspfiehlt fich allen reip Gutobifitern, Pachtern, Dorfgemeinden und Sauseigenthus mern mit einer Art von ihm gefertigter und gegen die bister bekannten, verbeffers ten Ruffen-Sandipriben, welche 50 Quart Waffer enthalten und auf eine Hohe von 26 bis 28 Eden in 2 Minuten sortfahrend ausgiegen und sehr bequem von einem Mann getragen und dirigirt werden konnen. Die vorzügliche Brauchbarkeit und Ruftlickeit dieser Art Swigen ist swohl von öffentlichen Behorden als vies len Sachkeunern mit welem Beisalle anerkannt worden. Der Preis einer folchen

traabaren Sprife ift 15 Rtht. Courant, Derfelbe erbaut auch nach allen belieble gen Kormen und Qualitaten großer Sprigen, fo wie er and Reparaturen und geminichte Berbeiferungen an vorhandenen beigleichen Spilen übernimmt und gewiß gur Bufriedenheit der Gigenthumer beforgen wird.

Socher, Rupferschmidtmeister, wohnhaft auf ber Schmiedebrude Do. 1821. *) Brestau. Frifden geraucherten Lachs empfing und offertet billigit,

- 3. F. Rofchel, Oblauerftrafe. *) Bredlau. Allen hohen gnmefenben und ent riten Gaften die mich frus ber durch ihren angenehmen Bofuch und durch igre Butriedenheit ber Speifen in meiner burd damale ingetreten. Araufbeit meiner Rrau, einzuftellen gem fene Epotfes Aluftalt begludt, habe ich bie Gbre in benachtidtigen, bag mein am Ringe im fogeranuten alten Rathhaus Do. 1201. in mehrern 3mmern bestebendes Local von Derober a. c. an, au, fowohl mabrent bes Wollma fts ale auch nach beinfelben continutrlich jum Speifen bereit fein wirb. Wenn ich nun alle hobe anwejende und entfernte Gafte biergu gang geborfamft einguladen wir erlaube, verfichere ich angleich, Dan ich burch Billigfeit Des Preifes jowohl als auch burch Gute bei Speifen, Eracs citude und Promptitude im Bedienen, mid fiets befreben werde, einem gutigen und gabireichen Buipruch murbig gu merben.
- Restaurateur. Schlüter. *) Bredlan. Bebeutende Gendungen fomobl feiner 2'pouterien ale anderer Runffgegenftande von Gijenguß, ale: Colliers, Ringe, Bujennadeln, Uhrbander, Areube ic., Blumenmaafen, Ruchtichaalen, Lampen, Leuchter, Schreibzeuge, emails lirtes Rodgefdire to. baben wir erhalten und offeriren folde zu ben im hiefigem Ronigl. Bergwerto : Producten : Comtoir gewohnlichen Preisen. Much empfehlen wir unfer febr vollständiges Lager von (Kunft: und Galanterie : Baar !) all r Art und form, englisch plateirte Theemajdbinen, Girandole, Guenmarmer, Raffeeb eter, Buctere bojen zc. feine frangofifche Laffen zc. Sattel von Gleisberg, Randaren, Trenfen, Steigbugel ze. Berrenhute zc., Parfumerien, adres Gan de Cellogne und Gefund: beitebane von Binn, fo wie entlich alle Arten latirten Baaren aus der Stobmafe ferichen und andern berühmten Sabricen. Die Preife aller Diefer Begenftande von Deren vorzuglichen Beichaffenheit fich jeder am beffen perfonlich übergeigen wird, has ben wir fo gestellt, daß wir und ber Bufri benbeit ber Raufer im porausvent beit Bubner et Cohn neben ber Rafdymarkt : Upothefe in 9to. 1977.

1) Leonhardwiß den iften October 1823. Da ich mein But Leonhardwig perpartet habe und nach Carleruhe giehe, fo madje ich biefes mit ber ergebenften Biete biermit befannt, Briefe an mich ober meine Rrau von jett an gefälligft nach Calbruhe in Oberfchlefien gobreffiren gu wollen.

v. Ritsenftein, Dbifft Leutenant v. d. M. , *) Brestan. Alle Gorten Bucker, fcon reinfchmelenden Caffce gu berabgeseiten Preifen, wie auch ichonen grunen Thee, bas Wfo. 1 Ribl., Barfan 14 Ribl., Peil 24 Ribl. und Pecco : Thee mit weißen Spigen das Did. 3 Mithl. feinfie Gewurge, adte frang. Capern in verichiedenen Gerten befte nene bolland. Beeringe, Gardellen, Pfeffergurten, fleine und große gute Bewui g : Chotolade, das Die. 10 gr. . Gefundheits a 16 und 20 gr., Mood 20 gr. und fark vanillirte Chocolate Das Did. 1 Ribl., Arrac per Bontellie 10 gr. und 12 gr., Arrac be Gog 16 ggr., fajtwode Gardaifer Citronen webft mehreren Specerei: Maren offerirt Sunon Schweiger, am Ede der hinterhauser und Roffmarkt.

*) Dre64.

27, 93 . agtau. Ginem bochas ber u Bablifum geige ich ergebenft an, daß Diens fing ten 71 in Derober tas erft Abend Concert bei mir gegeben und danit alle Diens fage und Dommereftag con inner werten mirb. Mitt guten Bouttellien. und Rafibier emofeett fich und bittet u. gefällig " Bafpind.

Die bermit, retfichmer Saueln in ben 3 Tauben am Reumarte.

*) Bre blau Rund. Die fleineren feit furgen durch 5 neue vermehre ten Unfichten Den Bres au find fo wie Die großeren um berabgefette Dreife bon jett att einzig und allein blot bei bem Beranegeber im Bellerichen Saufe 2 Stiegen boch. Gingang von ber beiligen Beifig . e gu betommen.

* Bredlan. Die Cioffn na . en er Weinftube beebre ich mich biermit erges benft an jurigen, und face ein re p. Dub'ifam geborfamft ein, mit der Bitte, fich von meiner reellen, prompten und ferr biligen Bedienung gu überzengen. Die anegen mabireffen Weine und Delicatiffen, weld enur nach hier bezogen werden fonnen, werde to fie o unterhalten. Borta fig nebe ich mit frifden großen Auffern in Schaalen gu G. 23. Jadel, am Raidmartt im Saupt Johannes De 1982 bas Diemien. Daus der a bren Gloid: und Guber: Manufactur, pormale im

Ede der Edmi, debrude und bee Ringes.

*) Schweidnig den 27 Gep br 1823 Um 24. Sept entschlief ju einem begern L.be. mein einziger Bruder, ber Ronigl. Dreuß Rittmeifter im Bernt Bandmeh : Cavallerie : Regim. , Abam Ernft Friedrich Beinrich Marimis lion v. Gaff en. Gin ichnell um fin greifendes auszehrendes Rieber endete feine irbifde Lauf abn nach furglich erreichtem 44 Sabr. Rreunde, Die fein Berg und feinen Werth kannien, gout Diefe Ungeige allein, und ich vereine bamit bie Bitte, unfein Schmer; nicht durch enleidebezeugungen zu erneuen.

Garl v. Baffren, Rittmeifter in engl Diensten.

Im Manien der tief get eugten Bitime und meiner Schwester.

*) Brestau. Menn auswärtige Gitern einen gut gearteten Rnaben megen Defuche biefi er Schulen, genen billige Enticadigung in Roft und Bohnung uns terzubringen wunichen wo jugleich ein gingel, Bioline, C. Co und eine Digel mit Debal jum b liebigen Bebrouch ba fiebn, ber findet eine folde Belegenheit bin mir. Da nun mein Sohn dief Jahramente ferrig fpielt, fo murde vielleicht ein junger Menich bon biefen Unerbieten Gebranch mochen tonnen.

& S ffe, Reufchegaff. Do. 132.

*) Brestan. Es find ben mir mehrere glugel und Safet : Forte : Planos an berfaufen, ais auch ju vermietben. Rerner mehrere Cchello, worunter eines an Bau und Con vorzüglich zu empfehlen ift, bestgleichen mehrere gute italientiche Biolinen, bergleichen alte und neue aller Urt, fo wie einige Contra : Biolone, und meinen an Gute wohl bet nicen Guitgeren, beren Deeig ich, um nun freige Defo dung ju miberlegen, moglichft berobfenen werde. Da to auch einen neuen Bere fuch mit Guitorren unternommen bebe, beren Gra fe und Schwingung vorzuglich if, fo erfuche ich ben Renner, Ach bavon ju abergengen. Bernet empfehle ich

eine febr ichone Lever mit 14 Spielftuden, bebaleichen Bioline, Bratichen und Schello: Bogen auer Utt. Auch alle Gorten übersponnene Salten, auf Bioline, Braticher, Schello und Gultarre, nebft allen Sorten italienischen Salten, empfiehtt feinen geehrten Abnehmern gu den billigften Peiffen.

Fichtel, Jufteumentmacher, Sammeren Do 850.

*) Srestau. Die am iften Ocober A' ends um 7 Uar er olgee gluckliche Entbindung feiner Frau von einem gefunden Anaben zeigt hiermit f inen Gon ern, Freunden und Befannten ergebenft an

*) Brestau. Bute Reifegelegenhelt auf ber Reifergaffe im gotonen Frier

ben Ro. 399. bepm lobufutfcher Franke.

*) Breblau. Wir zeigen Einem geehrten Publikum biermit an, bas nummehro die neuen Bredlauer Ralender ben Unterzeichneten, so wie bey nachstehend genannten Herren Factoren zu haben sind: im Liegnis den Drn. Duchhandler Leone dard, in Glogan ben Drn. Duchbinder Reiche, in Bredlan ben sammtichen Drn. Buchbindern. Wir haben und bemübt, sowohl durch den Drack, als auch durch Gitte und Weiße des Paviers das möglicht Beste gerban zu haben, nm dieselt en zur geneigten Ubnabme zu empfehien; daben bemerten wir noch besondere, daß zu mehrerer Bequemlichteit des bandeltreibenden Publikums das Jahrmarktsverzeich; miß nicht nur zulest beste den gegenüber flebender Gute nach dem Monat abzundltenden Jah märkte auf gegenüber flebender Siebe nach dem Monat abzundltenden Jah märkte auf gegenüber flebender Siebe nach dem Motumis pgefügt find. Auch ist der Quartfalender mit einem geschmickvoll charakteristisch gezischnes ten, auf farbigem P pier gedracken Umstlage zu baten. Se find in unserm Bertege nachstehende Gorten erschienen: 1) Joh. Renbarths Ralender in 4ro; 2 der Leine Ralender in 12mo; 3) Terminkalender; 4) große und kleine Comptoir Raplender, und 6) Eint Ralender. Zur geneigten Ubnahme empfehlen fich

Britid, Budoruder.

Brad, Buchbinder, Albrechtegoffe Do. 1696.

Bredtan. (Birlobren) ein fcmarg feibner Pompadour mit etwas Gelb und 3 Schilffeln an einem flahlernen Saden. Der ehrliche Finder barf bios bie Schilffel abgeben in der Reuftadt im blanen Ochfen.

*) Brestan. Ein halbgebedter und ein Blau. Wagen fieben billig jum Ber

Pauf in ber Deuftabt Ro. 1557.

en the state of the state of the

*) Brestan. Die vortreff iche Entwidelung ber 181ge und 22r, sowohl franz. als ungarischer Beine veranlaßt und, unfere geehrten Freunde und Aonedomer barauf ausmerksam zu machen. — Wir erlauben uns noch die Demerkung binzuzufügen, daß wohl nicht leicht jemand im Stande ift, die Preife billiger zu felten, indem wir noch ein bedeutendes Lager haben, worauf nur die frühere nies veige Versteuerung erlegt wurde.

Lubbert et Cobn, Junternguffe Ro. 604.

") 38:4

9) Brestan ben 2. October 1823. Seute Radmittag um 3f Uhr ente folummerte fauft jum biffern leben nach langen libin und bingugertetener Schleims schwindsucht unfer geliebter Gatte und Rater, bet hiefige Burger und Raufmann Johann Samuel Bradner in einem Aiter von 58 g bren und einem Monat, ins bem mir biefe Angelge unfern Rermandten und iheilnehmenden Rreunden widmen, bitten wir jugleich unfern Berluft burch ihre fille Theilnahme zu murbigen.

Johanne Elfabeth Brudner g.b. Mager, ale Bittmt. Dermine und Agathe Brudner, ale Tochter.

") Brestan. Die Sabod Batrit bes Carl Deinrich Dabn, Schweibniger Strafe jum golonen towen Rro. Gi 5. empfichit einem hochzuverehrenden Publite ben bereits mie vielem Benfall aufgenommenen Randtaback Enafter Ro. 3. das pre if Bib. a 6 Sgr Cour fjum vielfaitigen Berfuch und gutigen Abnahme nach Guth finden, biermit gang erarbenfi.

*) Bredlan ben aten October 1823. Um die vermuthliche Unwefenheit mehrerer ihrer auswärtigen Berren Mitglieder während des Wollmarfts zu benugen wird die dennmische Section der Schlesichen Gefellschaft für voterländliche Cultur ihre nächste Monats. Sigung, diesmals Dienstags den Iten October Rachmittag 4 Uhr halten.

*) Brestan. Ein Paar branne bjahrige leichte Wagenpferde feben junt Berfauf anf ber Albrechtsgaffe neben bem Storch in Nro. 1279. In Der Stallung

Mo. I.

*) Bre elan. Schweiger Stiere, 3 Stad, 12jabrig, von vorzäglicher Schonbeit werden ben ben October an t im goldnen tomen vor bem Schweidniger Thore jum billigen Bei fauf ausgestellt fein. Das Rabere Junterngaffe Ro. 604.

Breston. Aechten Rumm und Arrat in Flaschen, achte venetionische Seife bas ichwere Pfo. 6 gr. Cour., gegoffene ruffische & che bas ichwere Pfund 9 fgr. Rem Mie., gang frische & tirgebutter in tleinen Ge inden ju 9 f fgr. R.R. ethieiten so eben, wie auch ruffische Reise das schwere Pfd. 6 gr. R. R. Beste Eisgaren die 100 Stud 1 Rthl. Cour.

2B. Schufter et Golbner, Junterngaffe Ro. 614. im Comptoix neben bem goldnen tomen.

") Bredlan. Ein angenehmes Logis auf bet Aupferschmidtgoffe, circa 70 Rtf. Miethins ift balb ober Beibnachten ju vermiethen. Ruchmei ig:ebt ber Bachszieher Jurd, Somiebebride.

*) Bredlau. Mein Comptoir Sabe ich in bad jum golbnen Apfel benannte,

Junterngaffe Sto. 606. gelegene Baus velegt.

C B lobe fel. Bittme.

*) Bredlau. Winterfenfter find noch nebft einer Studen : Thure in verlaus. fen in ber hummerep Ro. 872. linte.

4) Bres:

*) Brestau. Moberne Sattel und Bagen verfauft Sattlermeifter Schmidt

in ber Bifchofegoffe Rd. 1271.

*) Brestau. In ber Reuftadt, breiten Strofe Rro. 1481 B. ft bt eine Chaife im brauchbarften Bufande, gang und baib gebeckt ju machen, nebft einem Stuhtmogen in zwey Febern hangend, billig ju verlaufen. Das Rabere bey bem Gtaenthumer.

Dredlau. 3. D. verwit. Felde, Parabeplat und Riemerzeit . Ede Mro 2028, empfichlt ibr v Affandig affort'ites Lager von Evrfeis, leibchen und Fotichen nach den neuften Schritten und in jeder Große. Auch iur v rungludte Rinter ober verwachtene Perfonen findet man fiets feife Corfets, besgleichen Ein-

logen in Salstader fur heeren vorrathig

") Breblau. Bei Johann Friedrich Rorn bem alt. in Prestau erfcbien fo chen: Berfuch einer gang neuen Theorie ber Entftehung fammtlicher fare ben, nebft einer nabern Grauterung bes Ceber und ben baju netbigen Gigens fcoften bee Lichte; tur Liebhaber ber Raturfunde von Dr. Ernft grete d Sei ve Breslau 1824. Preis : Rebt. Conrant. Rabere Bejeichnung ter vo. Moliche fen Begenftende, melde in biefer garben : Theorie abgebendelt werben. 1) nirb gegeige was wir unter ber Lichtmaterte eigentlich ju berfieben baben, . praus und wie fie fich noch und nach bildet, ebe fie ale vollfommeres tat e'icheint: 2) bewiefen, baf wir von der Daffe eines Rorpers fo groß er auch immer fei nte erwas feben; baber bie genge Rorpetmelt ihr und im eigentlid en Ginn jes Der Beit gang unfichebar bleibe, und fic beshalb Alles tlos in Bilbern bes Lichts bem Auge barftelle; 3) wird ales & rbenticht ale unvollenmenes poer pber alf unrifes Weißlicht betrachtet; 4) die Dich re Uriade angegeben, marum Die eine Karbe 1. B. gelb und bie andere roth ericheine; 5) Die Eneilehung ber Rothen eller Raturreiche, nach einanter burdgegangen und erflort; 6: folgt eine Erf diung ber Durchfichtiefeit ber Rorrer 7) ift bie Urfache ai graeben weshalb die Europäer von lichter, Die Gublander aber von cunffer und gant fo morger garbe eifd einen, und wiher ube haupt bie Ruanctrungen ber menfche lichen Karbe entfieben; 8) findet man ebentalls ben Grund angeje gt weehalb Die Thiere, mitche bet une und in ben tutlichen Summeleffrichen bunfeligibia find , in den nordlichften gandern meiß eifdernen; 9) wird erwie en, daß ju bestimmten Beien und unter gemiffen Ummanden, Die Rorper im Freien, noch mehr aber bie Gegentia be in einem Bimmer, bled burch gemifd.tes Karbers licht erleuchtet werden, und bag babei jene fich den noch in ibren entfprechens Den Frben geigen; 10) wird bargethan, baß fich bas weiße licht anch in fd w iges obandere, ober, buf es auf biefelbe Beife fcomarges Licht giebt, wie 1. 3 uelb 8. rothes, grunes, u. f. w.; 11) find bie Eigenschatten bee Lichts angegeben, welche nothto ndig find, um feben ju fonnen, und babet wird ber mefen bog menn jene mannelten, wie auch bei ber Gegenwart bed fid ffien beliffen & dies und felbft bei gefunden Mugen nichts tehen murben Da= jegige allgemeine Streben ber Derichbett nicht nur bas Erfann'e einer Miffolchaft treulich ju pfligen und fefter ju begrunden, fordern in jeder Dinnicht jene auch noch durch neue Entdeckungen und Joeen ju bereichern, fo wie Die Ueberjeugung Das

dag ber Gebildete unferer Zeit den Gegenständen, welche ibn junadife umgeben, ganz besonders aber den mannigtachen Raguerscheinungen eine große Aufmerksamfeit schenkt, giebt und die hoffaung, das diese angezeigte Schrift sehr willskommen fein wird, und das um so mehr, da dieselbe so neu und ihrem Incalte nach so überraschend ift. Uibrigens konnen wir mit vollem Archt behaurten, daß der Stil gut, die Darst liung klar, und das Gauze sehr inter. fant fur Institution der beicht perständlich sein wird.

") Brestau. Ertra fein Berte, Aurele, Sanfans und holand icher grite nen Thee, feine Choccolabe, volltafrige Itronen, achtes Sau de Cologne von M. Farma, neue bellantische herringe, braunen Sago, Wiener Rubeln, trofne tuffiche Glange B. chfe, Seeg. Seife von befannter Gute, fo wie alle Sorten Buder, fein, mittel und gut etd. Caffee, Reis und andere Speceren Bauren

Offertit ju ben billigften Preifen.

E. G. Feismann, Oblauer Strofe in Der Ronigsede.

*) Brelau. (Nechten Coper Bein) Die Flasche if Rtbl., Bunich Efe feng in gangen und halben Flaschen und Jamaica Rumm in borguglicher Gute einfiehtt ju geneigter Abnahme

C. G. Gelemann, C.

Dredlau. Barinas in Rollen fund geschnitten, bellandischen Portos rico, leicht und von angenehmen Geruch, Havannas, Brafil, und Comit go in feinem und groben Schnitt. Engarren, acht Davanna, balb Havanna, fein Domingo, Marpland, mit und ohne Robre. Fin und grob roppirte Carotten, ichwarz, faure Dücquerque, acht Offenbacher Marccco in † und † Pfund Pastaten, Macuba, und Macuba Melange, so wie mehrere Sorten leichte Lonsnen Enafter von angenehmen Geruch, das Pfund a 30 fgr., 24 fgr. 20 fgr. 16 fgr. 12 fgr. und 10 fgr. Runge empfiehlt.

C. G. Relemann. Berichtsamt Dittel : Steinfirch ben goffen Juni 1823. Bon Ceiten bes untergeichneren Gerichts werden auf Untrag ber Erben ber berfterbenen Germae Aretichmerwitime Unna Regina Brachmann geb. Biebtegen ju Mittele Steir ti m alle Diejenigen Pratenbenten, welche an die auf die in Mitrele Steinfirch fit Dlo. 12. belegene Chenknahrung des Rieifder Jojeph Sampel fur ben verftors ben n Gedinge Kreifchmer Johann Chriftoph Brachmann aus bem bei bein unters geidneten Bericht aufgenommenen und bon dem Jofeph Dampel ausgeftillten Dos. perhoten. Infrument De Datol Mittel. Steinfirch ben 21ften Upril 1819 eingertas geren 400 Ribl. Dreug. Courant, melde jest von bem Schuldner begahlt werden follen, oder an bad vorgebachte jedoch verlohren gegang re Oppotheten Inftrum. nt und den Dopothefen Re ognitionefchein barüber, ber gleichfalls nicht berbeigeschaft werden fang, ais Eigenthumer, Ceffionarten, Pland ober fonftige brief: no ber Une frruch ju haben vermeinen, hierdurch autgeforbert, diefe ibre Unipruche in tem ju D ren Ungabe in Der Wohnung des unterzeichneten Gerichtshaltere ju Greinenberg ans gef-Bien peremtorifden Termine Den g. Roubr. Diefes Jabres bes Bormittage um To Ubrentweder in Perfen ober durch geborig legitimirte Dan atarien ad Protocollum anzumelben und ju beicheinigen, fodann aber bas Beit're gu gemartigen. Goute fich in bem angefisten Cormine feiner ber Intereffenten melden, dann werden biefeiben mit ihren Unipruden praclubirt und es mird ibnen damit ein immermabrene Des

Des Stillichweigen auferlegt, bas verlohren gegangene Infirument für amortifire erflart und in dem Spporhetenbuche bei der verhaftenben Rahrung auf Unjuchen ber Extrahenten wirfijch geidicht werden.

Parchwis ben 22sten August 1823. Es wird bie mit jur allaemels nem Kenntnis gebracht, daß auf den Antrag des injotvent gewordenen Jeischer Earl August Burche bieselbst über die nach bereits ersolgter Resetebigung der Pfand. Gläubiger annoch durch den Berkauf seines Daures sub Ro. 115. dies seicht in eirea 200 Ribir, besiehende Raufgeldermasse der klaubiger des Fleischer Burzche hieraurch ausgesordert, in Termino den isten October e. a. ihre Ausprüche an besagtes Daus und die obigen Raufgelder albier anzunelden, deren Richo tigkeit nachzuweisen, bei ihrem Ausbeteiben aber zu gewärtigen, daß sie mit ihren Ansprüchen an das Grundstuck piecendirt und ihnen damit ein ewises Stillsstweigen sowohl gegen den Käuter dissiben als auch gegen die erichienenen Wurcheschen Gläubiger, unter welche dus Kaufgeld vertheilt wird, auserlegt werden wird.

Ronial. Breuf. gand und Ctabtgericht.

Rorbaus bei Dannau den abiten Muguft 1823. Das Berichteamt hien felbft felt ab infantlam bes erften Regi = Glaubigers im Bege ber nothwendigen Subbaffation das fub Ro. 29. allbier belegene, mit der ereltchen Rieifcherei vers Dundene, aufammen mit Ucter und Biefe auf 1998 Ribl. 25 far. Courant gerichts Ich farirte Freppaus, Des jestigen Bentere Epriften Bottheb Befchet jum offente licen Bertauf aus, macht jugleich befannt, bag ber gte October, ber ife Dos Dember und Der ste December D. J. ju Termints ficitationis antieben, und I:b.f Deits - uno gablungofabige Raufer ein, in Diefen Terminen, befondere aber in bent lesieren als per intorijden entweber felogt oder per Mandatartum im Schlofe in Bornaus ju ericheinen, ihre Gebothe jum Protocoll ju geben und ju erwarten, Daß Kunous dem Meift. und Beftbiethenden mit Einwilligung der R al : Glaubiger ges wen baare Bubiung jugefdiagen merden mird. Eben fo ladet bas Berintbant bie etwanigen unbefannten Perfonal Blaubiget gut gleichmaßigen Erfcheinung in bem letten Cermine hemit vor, um ihre Forverungen an Die Diffe Der Raufgeiber au liquidiren und nachzumeifen. Das G. richtsamt ber herrichaft Borb sue.

Schloß Neuro de den 2ten August 1423. Es wird hierdurch die auf 253 Rebir 7 igr. 6 d'. ortogerichtlich tapirte ind Ro 5, des Sprotnefenduch ju Gule belegene und von dem Florian Julet nachgelustene Editinerstellt Diets lingshatber ab hastam gestellt ui d werden bemnach alle Beste und Zublungsstähige ju dem peremtorischen Lichtations Termine auf den 27sten October d J. Diermit vorgeladen, Bormittug um 10 Uer in unserer hiefigen Justigamie fange len ju erscheinen und ihre Gebothe abzugeden, wo. auf der Zuschlag an ben Meisten bestvielbenden, soften tein katthaster Widerspruch obwa tet, erfolgen wird. Die Tape ist in hiefiger Registratur zu jeder schicktichen Zeit einzuschen. Zu gleicher Zeit werden die undefannen Reals Pratendenten zur Anmeidung ihrer

Unfprüche fub pona pracluft et perpetut hierdurch vorgelaben. Reichegraft, Anton v. Magnibfiges Juftigamt.

Unhang jur zwepten Beilage

ju Nro. XL. des Brestauschen Intelligenz-Blattes.

· vom 6. Detober 1823.

Bu berfaufen.

Problau den 21. Septer. 1823. Eine Königl. bechpreißl. Regierung von Oberschl fien ju Opieln und ber abgegangene Generals Pachter des D. main. no Uints, P. och au frn. Dorramtmann Mann haben fic dabin geeinfat, dag die vors bandene verde te Saafbeerde auf ben Schäferenen Ionis, Rine Etimmis, Problau und Ilatinit öffinitich verlauft werden sollen. Diefer deentliche Reifaul ift mir von Einem Königt hochpreißt. Ober Landesger at von Oberschlessen übertragen worden, und ich habe hierzu einen Termin auf den 24 Octor. a. c. am Orte Problau ander aumt, wozu Rauffostige hiermit mit dem Ledeuten, daß der Unfang mit der Fribeetbung des Morgens um 9 Uhr gemacht werden soll, ergebeaft eins gesaden werden.

") Prostau den 26. Sept. 1823. Mit Bezug auf die Ungeige wegen des offents lich n B efaufs der Prostauer Schaaiberde vom 21. b. M. wird dem faufluitigen Publite detannt gemacht, daß die Bracke bereits am II. und 18. und die ibr ge Schaatbroe; fo wie auch die Bracke im Folle folche an den vorgedachten Terminen nicht verfantt werden feller, den 24 und 25. October d. J vertauft werden wird. Donfile, Donatnen nich. Jufite. als Comm ffatins.

nothwendigen Subhaftation foll das ja Paffendorf Königl. Untheils Reichenbacher Kreues unter Ro. 1. urbaear, bem Joyann Got lieb Derrmann gehörige Freis haus, welches orisgerichtlich aur 240 Kithl Courant gewü diget worden, ben

im Gerichtsfreischam ju Di ff ndorf öffentlich an den Miffibieihenden peremtorisch versetzert werden. Ruffust ge und Zahlungerabige, welche die Lape täglich in ber hiefigen Rea frauer und in der Gertichteftatte ju Praffendorf einsichen konnen, werden dazu biernicht eingesaben.

Der Com iffaries ben königl. Dobm . Cap'eular : Boatelamts.

1) Reichtbal bin 29. September 1823. Die in bem Namblaufchen Rreife und auf der Bachwiß r Colonie einmannbiorf fub No. 20. gelegene Freiftelle auf 403 Ribl 18 for. 9 pr. Courant gewur, tget, wird auf ben Antrag der Erben des verftorbenen bengers hiermit off urlich feilgeborben und der perentolifiche Termin

fi be aut ben Teilen December b. J.
a., Ruffuffige werben baju vorgelasen, win fich in bem anfieherden Termine ju Cforisbau an ber gemoon ichen Gericheft de Rormittags am io Uhr einzufinden, und hat ter Meift, und Besibierhendbleibende nach eingeholter Genehmigung migung

migung ber Erben so wie ber RealsGlüubiger ben Zuschlagungewärtigen, bie Tare Der Stelle selost kann in ber gerich 8 millichen Realitatur jederzet nacha ichen sperden, und muß joder, welcher auf die Stelle beithen will, 150 Athl. Coulant mederlegen, wer diesek nicht kann opers zum Biethen nicht zugeloffen. Königl. Preuß. Domaitene Justigant Storifcan.

Erespe.

Bu verauctioniren.

") Reuftabt ben 2ten October 1823 Es wird bekannt gemacht, daß bie zum Rachlaß des hier verflotenen Emmandeurs des bien Hufaren Reglemend und Majord Berrn Earl Ausbrich Withelm v. Landen gebörigen Reit: und Wagen Pierde, a's eine braume Englander Inte, Meftenburger Mace, ein hells braumer Wallsch ve fister iace, in dank ibraumer Wallach poblissischer Race, ein Stackelfuchs destaufich Jaadrierd und eine Englander Fuchestette, mehlen burger Race, ingleichen 2 Ragdhun e von guter Urt, ein halbgedeckter Wagen und ein Kordwagen nebst Bierdegeschirr und verschiedenen Ledeizeug nach dem hohen Austrag des Königl. Oberlandesgerichts von Oder Schlesten öffentlich versäußert werden sollen. Diezu kehrt der Termin am zesten dieses früh um 9 Ubr in der ehemaligen Wohnung des genannten Erblasses vor dem Unterzeichenern an, und es werden Kaassussige dazu eingeladen.

Der Rreis, Juffgrath Bante.

AVERTISSEMENTS.

*) Brestau. Da uns ich n von Mehreren unferer geehrten respectiven Rundschaft die Berwechselung unser Tuch : Ausschnitt : Gewoldes mit andern sich in unserer Rabe besinder den Tuch : Ausschnitt : Gewolder zu Ohren gekomen, so erachten wir es tur not ig, unsere sehr gethrte Abuedmer auf unser Handlungszeichen den goldenen Engel, über der Gewolderhare in ter Auff resperge auf der Ohlauer : Kaffe im zweiten Virtel vom Ringe rechts, Haus No. 922. ausmerksam zu machen. In welchem greßen Gewolde wur mit einem sehr ansehnlichen Luchlager in Farben, Mode : Conleuren aller Qualitäten desgleichen diversen superseinen Casimirs und Calinuss zu zu den billigsten Vreißen unsere Auswartung machen können und halten und übeigens bestens empsohlen.

*) Breslau. Ein unverheirateter zuverläßiger Ruticher, Der mehrere Jahre in einem Orte gedient und die besten Uttefte aufzuweisen hat, municht bald mieder ein anderweitiges Unterfommen zu finden. Das Nahre beim Agent Muller in ber Windgasse in No. 200. zu erfragen.

*) Breglau. Ein hufder halbgebedter in Febern hangender Dagen mit eifernen Uren und metallnen Buchfen ift billig zu verfaufen am Nafdmartt No. 1984.

im aten Stock.

*) Bredlau. Die achten Saarlemer Blumenzwiebeln find angefommen

und ju haben ben J. C. G. hoffmann, Comeldniperfrage im rothen Rrebs.

*) Brestan. Ein alelider Sausichrer wird aus Land eine Meile von Bredlau gesucht. Das Rabere beim herrn Jufitiarius Bante Meffergaffe im goldnen Unter.

*) Breelau. In meiner Deffabrit Blittneraaffe im golbnen Meinfaß ift bog befannte fein raff : . re Eubsol zu Billard, Maral, Gubir= uno Richtims pen neuft o gujoboligen Dodien gu ben moglichft biligen Preif nim Gingen und R. 2B & Baubel. Finzein zu baben.

*) Bredlau. Guem boben Abel und refp, Mub'ifum empfente eine icone Auswahl von modernen ein - und gwo frannigen leichten 2B igen ju ben niebrigften

Preifen, auch beforge heparaturen fibnell und billig.

Rr. Debmifch,

Stellmachermeiter, Dummeren Dio. 818, bei ber SchweibnigerUnothefe. * Brediau. Biver Dominialjuter, 5 und 6 Mellen ben Brediou, jens feite ber Deer in angeneb . en G. genden find Beranberungemegen boleigit ju vire Paufen, et cie bat iou Gaff ait Da f in jed 6 ber 3 Relber Ausfaat, ! Beijen, 3 guren A. erboben, builangingen Biejemache und ubeifiuff poli, eine Duble und eines 50 mitbir. Binfen, 4 Erichet, Bobn und Beriffchofis Gebause im guten Brun. n.e. hait 250 Stud Coante, 10 Stud Rube, 6 Gtud Pferde, 8 Jugodifer. Preit 12000 Ri it. Das grente bat 150 Scheff-lait Dach im Bangen, Die Dant Wegen oben, einer Arericham . Sou und Brenneren, aftes moff v, binianal . Bertemade, bat 100 Grud Ch ofe, 10 Crid Rube, 4 St Derde, Die & bande mehrentbene mell v un' mit erbaut Treif 9000 Rib. Ben bepoin Gutera fab 3 - bis 4000 Rint. Magabing bininglich. Das Ras bere im Callenvergichen Commiffiones Countett, R Colaig ffe goton: Rugel.

* Breston. Buf ber Dh quer Strufe in magen Utler find megen Berans berung im erften St of 6 Studen. Roge und Bil. f gong ober getheilt, moblirt und unmöblit, fogletd ju berunetien und gmar etwas billiger, da ber Contraft bennahe noch 2 Jahr bauert. Das Rabere benar Maent Meper, Schweidniger Str. fe im Motfrall. Auch meifet berf lie mabrent bem Bollmarte mebrere 2006. fungen und Grallung nach. Enen jungen Studtrenden, ber einige Rrepfunden burch Unterricht in 3 Sprochen, Dathem til und antern Wiff,nichaften, auch in Dufit, unter den billigften Bedingungen, ju befegen munfcht, weifet nach ber Ugent Deper, Schweidniger Strafe im Matfiall. Borftebenben Bollmartt find ben b m Ugent Meper, Schwiden ber Strafe un Marfiall, aus feiner Mobel: und Becevermiethungsanftale, wie bibber, reinliche Bette, Matragen und Mobeln ju permiethen!

Sannau ben 22ften Auguft 1823. Die gu ben Majoratsgutern Pans thenau Steudnit und Lift im Goldberg Sannauschen Rreife gehörigen Drefche gartner baben auf Mblejung ihrer ber Grundberrschaft dem Ronigs. Rammerund Majorateherrn Baron v. Rothfird Trad ichuibt ien Dienfie angetragen, aud bereits hieruber fich boridufig aukeinandergefest. Indem ich nach ben Feftebuns gen des G. 11. und 12. Der Unerhochften Berordnung uber Die Hudiftrung ber Befete bom gen Juni 1821, Dies hiermit auf I erag ber Ronigl. Dochlobt. General Commiffion fur Rieberfdleffen jur offeniliden Renntnif bringe, labe to alle biejenigen, welche ein Interesse daron zu haben glauben, biermit in Ternand ben 28. Detober c. frub 9 Ubr auf bem herrschaftlichen Schlosse zu Bans
theren vor nitr en weber in berson oder durch einen mit gehötiger Bollmache
nic information verjedenen Mandatarium zu erchem n, und zu erf aren, ob
sie de Bollegung des Abibifangs Plans zuzzgaan sehn wollen, und wird von
dense igen, welche in diesem Termin nicht erichenen, ande ommen werden, daß
sie die Lussemanders bung gegen sich gelten lassen und nitt keinen Einwendungen
dagigen werben serner gehört iverben.

Der Konigl. Rreis Jufig. Commiffarius Goltberg Sannaufchen Rreifes.

Sannan ben 22sten Angust 1823. Die zu ben Barsborter Gu ern im Goldberg Dapnanisten Kreite geborigen Dreschaartner, haben auf ilb dung ih er der Grundherrichtit dem Konigl. K. mimer: und Majorard. heren Karen v. Rethe kird Trach schultigen Dienste angetragen, auch sich berei & vorideste hierüber auseinandergesett Judim ich nach den Fest ebungen des h. 11. und 12 der Auffelden Betordnung über die Aus übtung der Gesehe vom 7 Juny 1821. dies bitemit in Austrag der Koniel Hochstell General Commission zur Alebers Schieften zur öffentlichen Kennting eitige, tade im alle dezenigen, welche ein Interesse daran zu baben glauben, hernnt ein, den 27sten Ochober c. früb 9 Uhr auf dem herrschassischen Echlosse zu Panikenan vor mit entweder in Person, vohr du mit gebärger Bollmacht und Information versehene M noatarten zu erscheinen und zu erkäten, ob sie bei Borlegung des Abiosungs Plans interspen wolken, und wird von denjemgen, weiche in diesem Reim nicht ersstenen, angerommen werden, des sie duseinanderseitung g gen sich aels ten lassen, und mit keinen Einwendungen dagegen werden feiner gehört werden.

Der Ronigi. Rreits. Junig: Commiffarins Goldberg Sannaufch n Rie fes.

Bermetorf urterm Remiff ten iften August 18:3 Don Cetten tes unterjeichneten werichteamtes wird hirmig befannt gen acht, bog unterm beutigen Dato über ben Saueler Giettich Untenfden D. chlag ju Edreiberban G. neure ers offnet worden, in Folge o. ffen Das fub Do. 4. in Chreiberbau b le. en orteger chil.ch auf 32 ribl 13 fat. 40, Cour. gemarciate Soue offentlich jubbefftit mercen foll. Es mei ben beninach b fiss und jab'ur gefab ge Sauffuftige buich gegenmatturs Broclama offentlich au actorbert und porgel ben in bem biergu anach bien einzigen und peremitoricen Cermine ben agften October Bormittage 9 Upe in ter allbiff. ain Berichteamis. Eunglei in Berfon ober burch einen mit 3 format on und Bolls macht verlebenen B. vollmachtigten ju erfchetren bie beforbern Petingungen ber Bub' affat'on dafelbit ju vernebmen ihre Gebothe ju Protoroll ju geben, und fedann au vemartigen cof ber Buichlag und die Mojubic, tion an ten Deiffe und Biffs bi thinden erfolgen merte, in totern nicht geles iche Umitante eine Musi abit e in: luffen. Bugleich merten auch alle unbefonnie Wid biget tes ba b! re Beer teb Uns toriden Dadlaffes ju bem gedachten Termine jur Eigetotrung ibrer fer e ingen unier ber Burnung vergelaben, bas die Auebleiter ten mit allen ihren A. ibrus den an die Daffe pratudirt und ihnen til ferralb gegen bie ubrigen Glaus Diger ein emt es Griffi +meigen ouf rlegt werben mirb. Reichegrad. Schaffgotiches Beridteamt ber herrichaft Ronait.

@ { 4183 } @

Dienstigsten 7. October 1823.

Auf Er. Königt. Majestät von Preußen ze. ze. auergnädigsten Special-Befehl.

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XL.

Bu vertaufen.

Ratibor den zien Mais 1823. Da bei dem hiefigen Königl. Ober- Candesgericht auf Anfachen die Adolph Baron v. Eichendorfichen Concurs Eus taiors das im Kürkenthum Oppeln und bessen Coller Ereises be egene Ritters gut Radolchau nebst 3: eddr an den Meist ieihenden öffintlich vertaust werden sell, und die Bierhungs. Temire auf den isten July a. c., den zollen September a. c., und besondene den zien Januar 1824 sedemal Bormittags io Uhr auf dem hiesigen Königl Ober Kandesgericht vor dem ernannten Deputitten Deren Ober Kandesg richts auf Genommenen Kare, welche in der baven burch die Der Eandesgerichts werden, so wird solches und, daß gedachtes Rittigget nach der daven burch die Der Eandesgerichts kregistratur eins geseden werden kann, auf 5 410 Atole. 5 igr 6 b'. der Ertrag zu 5 pro Cent. gerechnet gewürdiget worden, den bestissähigen Kauslustigen besannt gemacht, mit der Nachricht, daß im lestern Brethungs-Termine, welcher peremtorisch ist das Grundslück dem Nichtvielchenden zugeschlagen werden wird, in sosen nicht gesestiebe Umtände eine Ausnahme gestatten.

Ronigt Briuf. Dber Landesgericht von Ober: Schleffen.

Münsterberg den gten September 1823. Auf den Antrag eines Reals Gläubigere haben wir zum iffent ieren Verkauf ves auf der Bieblauergasse hieselbst sind Ro. 194. gelegenen, dem Backer Angust Tippolt gehörigen Hanns, we des mit einem baben Liebran berechtigt ist, und unterm Izten Int. auf 867 Ribl. 25 igr. gerichtlich abzeichaft norden, einen Bechungs Leinnu auf den i 8ien Nos vember c. a. Bornt tags um ist Ulei an biefiger Gerichispieue ander umt und las den zablungs und beststänige Kauslungs bertourd ein, sich in diesem Termine vor und zu summern, ihre Gevorde unzum den in auchtag im den Miste und Beitbietb noen, wenn sonst kein realtiges Hundernss obwilter, mit Bewiltigung der Creckvern und des Bertzers zu gewährtigen. Uledige e kann die Tare beies Hunde zu sie die Königt. Land und Stadigericht.

Maum burg am Queis den sten July 1823. Das unterzeichnete Gerichtsamt such kurt das zu illittel Thiemendor. Laubanichen Kreises sub to 5 belegene, auf 22.1 Athl. Courant ge ichtlich gewurdigt ros botogame Bauer ut des Gottlob Fengesell ad instantiam eines Real-Glaus bigers und fordert siethungslustige auf, sich i Termino den isten Sepstember, den zum klosember c. a. peremtorie aber den zien Janua 1824.

Vormittags um tollhr auf dem be richaftlichen Schlosse in Verteledorf einzusinden, ihre Gebothe abzugeben und sodann zu gewärtigen, daß nach er olgter Zustimmung der Real. Gläubiger der Zuschla, an den Meintbiethenden geschehen wird.

Das Rammerbertl y Mutius de Ge ichteamt ber Guter Ber-

telodoif Ober : und mittel. Thiemendorf.

Rorner, Justit.

Reuborf bei Oppeln ben 21. Man 1823. Anf den antrag ver verstit. heifig und der Beifigichen Bormunsch it wil das fib Ro. 1. ju Statsgaft belegene Haus necht dazu gehörerden Schauer, Stallang, Al ef en und Weicfe, welches aus mit dem dazu gehörerden terenden und todten Impentatio beducen die auf 1143 Athle. 5 ign. abgeschäft worden ist, freiwillig in dem auf den zien September, den hen Detober und von den Modember, welcher legterer peremtorisch ist, an ten Moudietlenden öffmil d verfragt wers den. Kaussutige und Jahlungs ahige werden daber ausgesordert, in gedackten Termine in Schurgast an gewonlicher Greichtwielle zu erscheinen und dat der Meist und Bisteichende den Juschlag nach vorher einzeganiener Genehe migung der Inter seuten zu erwart n. Taxe und Kaufodedingungen können zu jeder schieflichen Zit bei und nachzeschen werden.

Ronigl Gericht Der Gradt Schurgaft.

Ober-Glogau ben 19ten Angust 1823. Auf Antrag er es Meal Glaubigers wird die unter der Jurisdiction des Fren-Bogeten zu Lestung sub Ido. 2.
beitgenen Ackernive des Jacob Einen, welcher aus circa zi bie 12 Sch fill Breslauer Acker und Dutinna, einen wohlbesetzten Dougarten und circa zwer Morgen lebendiges Heiz eithält und auf 368 dieblie. Couraut gerichtlich obges schäut worden, hiereurch öffentlich zum Berkauf gestellt. Der einzige peremiserische Biethungs Termin wird auf ven 28tien October eizu Borwerk Leichnist selbst früh 10 Uhr anberaumt und Kauflustige Beste und Zahlungsfährge dazu eingeloden, um ihr Gebeth zu ihnn und zu gewärtigen, die der Zuschlag mit Genehmigung des Gläubizers und insofern nicht gesest ihre Unitände eine Ausnahme zulassen, erfolgen wird. Die Taxe kann ben und jeder Feit einges seben werden.

Das Gerichtsamt der Fren : Bogten leidnis.

Breslau ben 15ten April 1823. Es werden hierdurch alle und jede und bekannte Erben der in dem Jahre 1820. allbier ab intestato verstockenen Unterossister Wittwe Barbara Pechunann geb. Arzt auf den Antrag des breitzen Magistrats da die sich gemeldeten Personen ein Berwandschafts Berhältnis oder ein Erbrecht barzuthun, nicht im Gtande gewesen sind, hierdurch öffentlich vorgeladen, binnen einer gmonatlichen Frist spätesens aber in dem auf den sten April 1824. Bernite tags um 20 Uhr anderaumten peremtorischen Termine vor dem einannten Commissatio Hrn. Justigrath Krause an unserer Gericktösselle entweder personlich oder durch hinlänglich leguimiere und informirte Bevohmächtigte, wozu ihnen bei etwa ermangelnder Befanntschaft die Hrn. Justig-Commissation Einrad und Reumann in Borschlag gebracht werden, zu ersteinen, ihre Erbrechte und sonstige Unsprücke an diesen Rachlaß nach zu erweisen, bei ihrem Ausbleiben aber zu gewärtigen, das dieser Rachlaß als ein herrnloses Sut dem hiesigen Magistrat zuselprochen werden sell. g.)

Das Ronigl. Stadtgericht.

*) Leobich us ben 9. September 1823. Die ju tem Nachloffe bes Frans Breitfoph in Banowig Leobichuger Rreifes gelegene Saublerftelle, welche auf 40 Rtb.

40 Riffl. Cour. gewürdiget worden ift, foll in bem einzigen, im Orte Wanowill annehen peremiorifchen Termine den joten Rovember 1823.

meiftbiethend verfauft merden. Riuftuftige merden daher jur Abgabe ihrer Bes botne porgeladen. Das Berichisamt Des Bittergutes Banowis.

Risse, Jufitiarins.

*) Reichenbach den 24sten Sertember 1823. Da in dem zum Berkonf der futhakiten Roblersa en auf 617 Bithr. 20 for, gewürdigten Areiselle zu Fatendorf am 17ten d. M. angestandenen Licitateriors Ternine kein Käufer eistenen uit ein neuer Berkanistermin auf den 29sten October d. J. Bormit.

tage um to Uhr angesett ift, fo nerten Reuflugge aufzereibert, in selbigem in Catiff ob bendort vor tem Gerichts mie zu erschemen, ihre Geb. ibe abs Zugeben und den Zumblag mit Einmilligung ber Intereffent n zu gen derigen. Das gbelich v. Gelblizsche Dabentorger Gerichteamt.

") Reichentach ben 25sten September 1823, Auf Antrog eines Reals Glaubigers wird die Gottfe. Raufchiche ju Rieder-Prank R. ider Sachschen Er. beligere aut 1953 Ribl 10 fgr. abgeschäpte Freifielle und Cassenühle, neihr wei dig indiafiet. Es werden daber alle b sit und jahrn gefähige Rauflustis ge hiertung aungeferdert in den auf den zien Rovember und den Derember c. a. verenderte aber den gien Januar künftigen Jahres Born itrage um 10 Uhr angelegen Actioner s. Lerunen vor dem unterzeichneten Gerichtsamte im Schiesse Dite Borri zu erscheinen, sich zu legitimiren, die Raufbedingungen zu vernehn wen und hre Gebothe auf bas seitgedeihene Grundstud abzuzeben, wonächst selbtacs dem Mett, und Bestietelnenden mit Einwittigung der Interessenten zuges schiegen und auf fratere Gevothe nicht geachtet werden soll. Die Lape ist in dem Prausner Rreischam nachzusehen.

Das treiberti, von Seherr Thopfche Olberedorf und Praufer Gerichtsamt. Bufch.

Bu verauctioniren-

") Bredlau. Donnerstag als ten gien October frub um 9 Ubr werde ich am Ed. der Graup ngaffe an der Promenade einige alee und neue Wagen, worunter eine Zat ite ift, an den Meifibiribencen vereigern.

& Pire, conceff duct. & mmiff.

*) Breelau ben 4ten October 1823. Es fellen am 22ften October c. Wormirtage von is Uhr in Umruf lier be- Ron gi. hauptitenerunte unt Rache mittage um 2 Uhr auf beingen Packerte die jut Concursmoffe bes Raufmann Betmer getorie n noch und und ricuerten ipanischen Frang, Roche und Uniter weile, auch 98 Fi ide: Chanipagner an den Meinbiethenden gegen baare Zahlung in Courant verfieigert werden.

Der Gradtgerichts: Secretair Seger Im Auftrage.

Citatio Creditorum

Brestau den 27ster Juny 1823. Lint den Antrag des Konigl. Majore und Brigat ers ter bien briell reil tigat. (Edl sisten) Herrn v. Grevenig werd den von Setten tie hie paen Königl. Deer Lant vact die ten schlessen alle und zede, besonders aber alle untekanne Gradbiger, nelde an tie Cassen dergenannten bem Urullerre: Brigade und zwar sowohl an die Hangl. Brigadekasse als auch an die

Cempagniekasien ber Beigabe resp. zu Bredlau, Cosel, N iffe, Glatz und Gister-beig für bas Jahr 1822. and irgend einem rechtlichen Grave einioe Ansprücke zu baben vermeinen, biertunch vorgesaden, in dem vor dem Könich Ober-Land sogeichts. Alfessor Actulowsty auf den 3 fen October d. Do weittags um is Uhr anderaumten Liguidations. Termine in dem bietigen Double aben gerichtsbause persseulch oder durch einen gesehlich zuläsigen B vollmäckenaten, word ihnen besetwa ermangeinder Bekanntichaft unter den bietigen Julies Comen farten, die Julies Commissionskräthe Alette, Koblitz und Morgenb sie in Lerridiag g bracht wert den, an deren einen sie sich werden konnen, zu erscheinen, ihr vermeinten Aussprücke auzugeden und durch Beweisenuttel zu besprücke an die gedachte Casse werden verlustig ertigt werden, daß sie aller ihrer Kasprücke an die gedachte Casse werden verlustig ertigt werden.

Ronigl, Preuß. Ober : Lan esgericht von Schlefin.

Citationes Edichales.

Breslau ben igten Jung 1823. Da von Ceiten des hiefigen Rontal. Dber Bangesgerichts von Schleften uber ben in 1107 R bl. 2 fur. 6 pf. activis und bis jest angemelbeten 556 Rifl. 1 ffe. 6 p' poffines boft benten Rochtag Des am 25ffen Revember 1822, veriforbenen Reits Joffig. Gecretair & roinend 2Bilbelm Beil auf ben Untrag feiner Echmenter und Mitterben verwir. Gewere Cinnebmer Meinede geb. Beit biefeibit beut Datt ig ber er'ir a tied a lignibalianes Bios geft eroffnet worden ift, fo werden alle birjenig n wilde en gebadhen Rachlif aus traend einem rechtlichen Grante etrige Uniprude ju baren vermetten, biers Durd porgeladen, in dem vor bem Dber ganbesgerichte affeffor Derin b 2Bedil auf den isten October c. a. Bormittage um to Uhr enbergumten Ligartationes Termine in dem biefigen Dorr tandesgerichtebaufe perfonlich ober berch einen gefehlich gulafigen Bevollmadrigten, wogu ihnen bei eina ermangelibe & f. nute ichaft unter ben hiefigen Jufity o.amiffarten bie Juftigcommiffionerathe Mun er und Morgenbeffer, ingl. der Juff gratt Babr in Doifdiag gebracht werten, an be en einen fe fich wenden tonnen, querfchetnen, ihre vermein en un pruche anqugeben und burch Beweismittel zu beideinigen, auch fich über die Dabl eines Enragoris und Confras Dictoris ju erliaren. Die Michter fcheinenden aber haben ju gewartigen, baf fie aller ibrer etwonigen Borrechte tue verliftig erfigrt und mit ihren Korberungen nur an Dosjenige, mas nach Berriedigung ber fich melbenden Glaubiger von der Daffe noch übeig bleiben modite, merben be mieten merben.

Ronigl. Peeuf. Dbet Bandeogericht von Schlefien.

Breslau ben 27sten Juni 1823. Bon dem Königl, Stadtgericht hiesiger Residenz ist in dem über das auf einen Hetrag von 27891 Kihl. 28 fgr. inclusive eines zweiselhaften Activi von 27500 Ribl manifestirte und mit einer Schuld no summe von 21947 Ribl. 20 fgr. belastete Bermögen des Kautmann Salomon Saul am zien Juni a c. eröffneten Concurs Brogesse ein Termin zur Anmeldung und Rachweisung der Ansprüche aller etwartigen unbekannten Gläubiger auf den 17ten October c. Bormittags um 10 Uhr vor dem Herrn Justigrath Robe dem II. anges seht worden Diese Gläubiger werden daber hierdurch ausgeserrert, sich bis zum Termine schriftlich, in demzelben aber persönlich oder durch gesehlich zulästige Be-

vollmotifiate, mogn ibnen beim Mangel der Bofanutichaft bie herrn Jufit: Com: miffarien Baur und Conrat vorgeichlagen ie'r en, ju met'en, ibre Forberungen Die Uer und ab Birjugericht derfeiben antigeben, de empa berbanbenen fchritt: liden Bimitentitel beigibri gen, Denmadit acer bie meitere redilich Gistettung ber Gathe ju gemariigen, mog. g n die Musi fet encen mit ihren Unfreuchen bon Der Deffe werden ausgefoloffen, und ihnen mehalb gegen bie übrigen Glandiger ein emiges Stillichweigen wird aufert. gt wie bin.

Ronigl. Stadtgericht. AVERTISSEMENTS.

*) Breelau. Die Johann Fried ich Rorniche Buchbondlung auf bem großen Minge Do 584. ettefichte fich mit ihrem ais neue volltfandig fortirten gas ger von fent joffice a Cop ten Dan finte Diere ben in ptelfattiger Muswahl bon Forber un. Minfern im meneilen Gef mit und ohne Velour, mit und obne Gila f, ju Pretten, Die Rolle l'ond' von i Ribl. 5 igr. bis ju 8 R.bl. Cour., Borduren vie Rolle von i Ribli 20 for tie gu 10 u b 12 thir Cour., ferner Lambris, Superpo tes, Carnies, Priese, Marmor, Beiften, Granit ju Godele ic., als les in verfchadenen & iben und Brufen. Bebe Rolle Copeten in allen Gattune nen ft ib! Gaen Balef. ofer ig aden Breuff. lang, Die geringern find 22 30ff Cch f. eber 20 Boll Dreug bie copjere i Que Schief. ober 22 Boll Breug, breit. Jeder, Der auch au fer en Bopred weer n wied, wird fich burch die Unichaus ung, fowohl von der Edbage ! meiner Lapeten, als auch von den billigen Breis fen, überzeugen.

*) Brestau. Gine icone doppelte eiferne geschmibete Bitterthure fo wie mebrere eiferne gefchmiedete Genffergitter auch mehrere Sanfend blaue und weiße Porgeflatu: Fliegen find billig ju verfaufen auf dem großen Ringe Ro. 584. 3m

Gewolbe ift das Rabere ju tfabren.

*) Bredlau. Dienftag als ben zten October Bormittans um in Uhr merbe ich auf ber Edweidnige gaffe im Rie gbote einen brauen Ballad, Der jum Reis ein und and ale Einsphoner gut ju gedrauchen und ber vorzüglich febr leicht und fonell tratt, auch eine Drofite nebl Befditr, gegen baare Beguhiung in Cour. meifibiethend berfleigern.

Der Abetione Comm ff tlus Leiner.

- *) Brediau. Bu bi-fim Wolfmarfte babe ich mein gager von Runit., Bafarteries und fir en Wirmen mit biefen reuen und preiemurbigen Artif.la berin fre, ale: Cattet, Janue, Mortocten, plattirte und beiginnte Grangen Eren. in und Stogh egele, & it. und Sabre Beitiben 2., eine große liugwahl von all n Gutungen eigenrie IB gren, worunter wider Spielleuchter a Pagr 1 Ribl. 10 fgr., feiner Gine unbeg und Studirlampen, Chofolate und Lignere von Jofib in Belin. Runff den ben Eifen after Urt, fo wie auch bergleichen Rochgefditre, & nof inh, Criefitean, fo wie Stid's und Strickmiffer tur Dumen, außerbem aber viele befondere fcone Cachen bie fich ju Befdenten eignen.
- S. Pupfe, Ece ber Miemerzeile *) Directau ben iffen Detober 1823. Einem refp Bublifum jeige fc biemit von in iner Meife guruckgef. bre, ergebenft an, daß der Sang. und Rechtunters riche biefen Monat mi ber feinen Unfang nimmt.

Der Ringt. Univerfeate : Sang = und Fechtmeifter Ceffarini, wobn=

baft Mitelaffirage Ro. 299.

- Derlinge, dergleichen marinirte neue bradanter Einten un narmirte Imtebeln und Pf fferaurken, berfien geviellen Eaviat, Parmatica, Schweißer, grünen K a ter und gan; neuen holland. Sübmildta 2. B aumit weine Warn, Eftragen, ist ünberwei, Französischen und gewöhnliche Weite Mige, D. Duille fuper fine de Prospence in ganzen und halben Flacken, Povencer ind verfiel Moonterde de Maille und Eremer Genft in I und I oumern so wein i und I vartifflisteralie Sovien trang. Cavern, Oliven um Linconten, feinfte Banill n. mittel, fein und Gewärz Choolode, Aranent. All kardenen Datteln. Manneln in wichen Schaalin, Suitan und Trantens Konden. Liuff in, Pickarien, Salo, Neise mehl und Reisgrieß, alle Sovien teine From und Finnmideln, feine The Effen man Liollen Canapters, alle Corren teine From und Finnmideln, feine The et, How mas Liollen Canapters, Protecto loie Tennen Enafters reine und mittel feine Bremer Eigarn, Offenbuch i Maroleo und vorsügliche hollandsche Carotten offertre ich nedst allen Speceret Waaren zu den nicht die figen Potten.
- 4) Bredlau ben 6. October 1822. Allen meinen werthgefchatten Freuns Den und Gongern, wie auch einem geehrren Du lifum beebie ich mich biermit ers gebenft anguzeigen, bag ich die Sandlung bes bierfeibff verftorb nen Raufmanns herrn C. G. Dite ouf ber Renichengaffe in ber grunen Ert. ab rommen und fie icon bereits unter meiner girma fortiebe. 3ch empfehle mich beimadbit mit allen Gorten Speceret: und Material : Waaren wie auch in Rauch und Sonupleab den sejiens, mit ber Berficherung, bak ich alle meine wertharfchate ten Moneymer und reip Runden, ju jeber Beit, jowont ta Der Gitte ber MBaaren als auch ter Preite gutrieben fiellen werbe. 3. gleich ermangele nicht biermit in Erinnerung ju bringen, baf bie untir be frubern Firma von einem werthaes fchabten Publifum fete gut anerfannte Enclade ich mir ebenfalle babe angeles gen fein I ffen, felbige in guter Qualitat ju liefere und empreble baber bis verfe Sorten, als: gang ertra teinen Banillen . Chocolace, feine mitl. Banile len, eine febr beitebte und gangbare gang feine Bemit boco abe in allen Baffa Bungen, wie auch eine gang porgualich extrafeine Giefu zheits Checolabe. Die Preife fammilicher Corten merde moglichft billig fellen, auch werte jede auch auswartige Benellungen in Partoten vorjuglich reell und prompt begienen und bitte besbalb boffichft um geneigte Mutrage E. W. Fitichulky,

anf ber Reufdeng ffe in ber arunen Giche.

berlachs, frischen gepresten E viar, neue holl. Beeringe, Brabanier Sarbeller, Garbeler Euronen, All pundimer Dartein, Mandeln in weichen Schaalen eins gemachten dimenichen in ber, mehrere Sorten Figen, Euronat, canourte komz me. anzen, Pistigen, Entranin: und Trauben: Rosinen, Diwes, mehrere Sorten franz. Capern, Jiusseln in Del mehrere So ten Chocolade und feine The'es seines Aiper und Brovencer D.1 in Flaschen, so wie feines Ginnes vorl, franz. Estragon: und Grünberger Beweista, franz Moutarde in Pora, derzi Dulver in Klaschen und Ermiser: Sent Schweizer:, bergleichen arfin Rraiter:, holl. Eusung, Parmeion, und Lundurger Rate, verschiedene Sortin Faden. Wis caroni et Façon: Rudelli, ad itz Fraunschweizer Stackwirk, Benocklinger Schinken, seinen inalienischen Maraschino, und Punsch. feinen jamates

Mum, feinen Narinas : Enaffer und Portorico in Rollen, Offenbacher Marotch islandiche Erberbauen, Eto tfich, schöne marf iher und venetianische weiße und bunte Seiter, ieteren Auffinages, Welts und Farin- 3 icher, so wie mehrere Corten Caffer, efferite id einzeln und un Gingen von vorüglicher Gite zu een Lillaften Preifen, A. halte ich folimakend Commissions Lager von der ber rühnten Labacks Fahret der Perren Gottlob Ratqusins in Magdeburg, wos bei ich ebenfalls die bilitaften Teoingungen mache.

an Der Ede Des Ringes und Der Schwelbnigergaffe.

*) Brestau. Bollfattig Garb. Bit onen in Riffen, wie auch im Einzeln, gefal, Limonen, neue Brab. Errellen, franz und Tiefer Copern, neuer Cremf. Cenf, Empruer, Datm und Krang, Beigen, Schweiger und holl. Rafe, neue marin. Deringe nebft Pfeffergurfen und 3wiedeln, achter Grünberger Bemeffig ju Bruchen, Ristaas Ofd 3 fgr Cour. find nebft allen Corten Speceren: Waaren zu den billigften Preifen zu haben ben

G. G. Comars, Dhlauergaffe im grunen Rrang.

*) Brestan. Ein mit mehrjabrigen febr ichonen glauswurdigen atteffen verfebener Bebenter facht fein Unterfommen, bier am liebften auf dem Cande.

Quefunft ben & Preufch, Allebusergaffe Do. 1650.

Da lich von der letten E-logiger Miffe jurudgelihrt, und fowehl in felonen Baaren, wie au b in Umfchlagerucher und Schamis bestend offors tire bin, so verfehle ich nicht folches Einem hochzuberehrendem Atel und geehrten Publitum jum bevorftebenden Wellmarkt bermit ergebenft anzurigen.

M. Cachs jun., am Rafdmartt Do. 1980.

*) Brestau. Eine breitfputige febr bequeme Reifechaife mit eifernen Uchfen

ift billig ju vertaufen. Burgerweider Mo. 1062.

*) Bredlan. Stallung und Wagenrlage find zu vermiethen und bald zu beziehn, Nicolaigaffe in 3 Eichen. Auch find bafelbft wieder wacheplattirte Lichte angefommen ten J. F. Dito.

") Brestau. Krlebrich Romad im golbnen Becher am Ringe empfiblt fich gan; eigebenft mit verfchiedenen Sorten von Menbles gut und daurthaft und nach

ber movernften & o n vertereiget und gu den billigften Preifen.

*) Brestan. Aichten fihr belieuten Schwiher Rafe, frang. Copern, fein weißen Jimoica-Rumm, febr schönen Barinos-Enader in Rollen erhielt und ofe ferter zum billigsten Preife E. I Troft, Schmiedebrucke No 1928. in der grunen Welntroube.

*) Bredlau. Cinige aus fich felbft zu ftellande Sonnenuhren, Lichtschleme mit einem Theil tes gesternten Dimmels und ein großer E. dglobus von & Ede Durche moffer find zu haben ben Biemmig, Dummeren No. 855.

*) Brestau. En Eigenthumer eines iconen Getrelbezutes, nabe an einer bedeutenden Martifiatt, mulifcht foiches gegen ein Forfigut zu vertaufchen Ber bievon

hievon Gebrauch machen will, erfahrt bas Rabere ben Bilbeim Buchheifter, Dh:

lauergaffe in ber hoffnung.

*) Brestan. Auf ber Tofchengaffe No. 1049 ift guter Grunberger 1819er Bein zu haben; auch ift febergeit Guidwein, Weinpunich, Carbinal und Bifibof vorratbig, eben fo wird jeden Abend warm gespeilt. Bur prom. te Bedienung und Billigfeit ift beilens g. forgt.

") Brediau (Zabade: Angelge) Die neue Tabade . Sand'ung und Dies berlage am Soirenge Do. 12. mpf o.t boa ib em bed ute b comp etten fager u re fcbiebene fibr fricte und gottlichenbe Goren Manges ade, tom bi in Bollen. Buchfen, Dagu ten, mi auch toie Tonnen Cana er ju billigen Deigen. Rerner: Achte Bavaina, Brimer und boll Eigarren und nich ite Mit a aus: und intanofe fch Schnupfrabacte. Unter ben R. not. boden je chart fich tuditcheled bee Breifes und ibu e if gang porguglich auf, , ber Dittel . & angier Ro 6." er mird das riche tige fowere Diund ja to Gr alt Courant, ief aup in D gueten, verfauft und ben 10 Bfun en 1 Bid Rabatt gegeb n. Diefe La act beite oin feiner auficrore Dentlichen Leichtigfett ein n vorzügeich angenehmen und te nen Gerud und bat bies ferbalb offiemein (mo er bet nat murde) eine febr gin ige Muin bine genuncen. is fich fogar ben mehrern Rauche n, nach beren eigen ni & ft. nbatt. unentertrite gemacht: ich babe bemage n meiner Ungeige unter bem tot u b D. uber Die Bute und Dreifmurdiafeit Diefes E. bade nicht ju viel behauptet, und ift Caber De Gine pfehlung berfeiben völlig gerich fe tige. C 23. Borfenbagen.

D. Jabred des Rechmutags find in dem zwich n Große und Rieine Stanisch Große Etrehinger Kreites belegenen Erlendusche über oo Rihlt Nom. Munge in zwei leinenen Geldbeutein gestohen worden. Der Entwender ift bereits ausgemittelt und verhatter, allein der Eignehumer des gestohinen Geides unbefannt. Es wird dabet dieser Dierstahl mit de Auss derung zur diffentlichen Kenninis ges dracht, das sich der unbefannt. Domnifica binnen 6 Abrechen bei berluft seines

Diechts bet bem unterjeichneten Geichtsanite melde

Das Gerchtrami der Beirichaft Groß. Etreblig.

Fauer ben 29sten Jun 1823. Ben dem un erzeichneren Gerichtsamte werben alle und i be, welche an das ve lobren a gang ne Inpo b fer Inntusment den eten Anoust 1806. über ein für den Cart Simael 20. m zu De zoges waldan aur ber Gortlied Lrauseschen Oreichgaartnernelle sub Ico. Al zu G oße Rojen eingetragenes R pital von 165 Atol. 20 f.r. als Ligentham r. E ffonartien, Pand- oder westige Indaber oder aus trgend einem andein Grunde erichtes austriae Un pruche zu haben vermeinen, zu dem

auf den izten December c. Vormitage um in Uhr vor dem unterzichneten Justitia to in bessen hienger Benaufung anberaumten peremtorischen Termine zur Ans und Aus üb ang üter dierfaugen Ansp üche bei Vermeibung der Praclusion mit denselven und Amortisation des gedachten

Infirumente biermit vo gelacen.

Freiherrl. v. Richthofen Groß Rofener Beitchtsamt.

zu Nro. XL des Brestauschen Intelligenz-Blattes bom 7. October 1823.

Berichtlich confirmirte Raufcontracte.

Breelau den iften Juli 1823. Bei nachftebenden Memtern find folger de maufe confirmit merben :

1. 2lt Schliefa. Rauf bee Gottlieb Geper, um Die Rreiftelle no. 25.,

für 750 ithl

2. Reu Schliefa. Des David Damas, um die Freiftelle no. 9., für 450 thi

3. Rothfitben. Des Frang Chola um das Angerhaus no. 12, für 74 rthir.

4. bes Johann Staffe, um ben Drichgarten ne. 15., für

2572 rthir.

- 5. Gillmenau Des Gottlieb Bartich, um Die Freiftete no. 11., für 700 ribl.
 - 6. des Gettfried Rale, um den Drefchgarten no. 10, für 600 rth. 7. Liebenau. Des Joseph Grab, um die Duble no. 11., für
- 2600 rthi.
- 8. bes Johann Schneiber, um bas Angerhaus no. 12., fur 180 rible.
- o Mettfau. Des Carl Marterne, um den Drefchgarten no. 13., für 500 tibl
- 10. Rertschut. Des Cart Dpig, um die Muhle no. 13., fur 1400 rthlr.
- 11. Porganie. Des Gottfried Burkmann, um die Freiftelle no 25. fur 60 rthl.

Biegenhals ben auften Juni 1823. Rachstebende Raufe find

bei une porgetommen:

i Rauf des Joseph Krang, um bas haus no 10 in ber Bors fadt die Ruthen Uder no. 240. 241. u. 242. Die Garibe no. 195 und 202. Den Parchentgarten no. 2. und die Scheuer no. 38, pro 2100 ribl.

2. bes Pauli, um bae Haus no. 75., pro 3000 ribl.

3. des Schubert, um & Scheuer no.. 77. Litt. B, pro 22 rtst.

4. derfelbe, bito bito C, pro 22 rthl.

25 fgr. 84 pf. ...

5. derfelbe, um bas haus no. 87, und Ruth Ader no. 261., pro

6. Tradition des Garten no 148. an die Brigitta Biet, pro

7. Reuf bes Buchmann, um ben Garren no. 93., pro 2'o rthl.

8. des ha tmann, um cas ftactische paus no. 6, pro 245 rthl.

9 Joseph Frang, um die Ruthen Acter no. 221. und 2.2., pro

10 der Stadt Commune Ziegenhals, um ein Stud Parchentgar

ten no. 2., pro

11. bito bito, no. 6, pro bito, no. 7, pro

13 Rauf des Langer, um bas Haus no. 27. in der Borstadt, pro 170 tihl

14. Codel, um tie Ruthe Ader no. 58., pro 140 ribl.

15. Elener, um die Scheuer no 49, pro 30 rthl.

16 Tradition des Hauses no. 35. an dre Theresia Aulichschen Et.

17 Rauf des Lichteblau, um das haus no 35., pro 80 rthl.

18. Tradition des Gartens no. 38. an die Wirtme Schindler, pro

19. Kauf des Langer, um bas haus no. 83%, pro 322 tthl.

Jauer ten Josten Juni 1823. Designation berer im erften halben Sapre vom iften Sanuar bis ultimo Juni 1823. bei nachbenannsten Gerichtedmiern vorgekommenen Kaue:

1. Jacobedorf. Rauf bes Berg Engemann, um die Bengeliche

Hausterstelle sub no. 22., pro 235 ribl

2. Ober : Kummernick. Des Unton Munsberg, um das Reuschelsche Auszughaus no 24., pro 100 rthl.

3. des Lenjomin Bartsch, um die vaterl. Dreschgartnerstelle subne, 21., pro 150 reht

4. bes Gotelieb Wurft, um bas Erbesche Angerhaus fub no. 23., Dro 45 ithl.

5. Jatobeborf. Des George Fr. Silmann, um ben Betichte-Rrete

scham sub no 15. baselbst, pro 1650 ribl.

6 des Dehlichlager Gotefe Parte, um die Hilmannsche Freiftelle sub no. 24. dasethft fur 565 rthl.

7. Rlenit. Des Muller Puppe, um die Coffmanniche hofegart-

nerstelle sub no. 6. taselbst, pro 600 ribl.

8 Dber: Kummernick Des Chrift. Reichelt, um die eine Salfte bes G meinbaufes fub no 25. bafelbit, pro 140 rthl.

9. Weiffen : Leip. Des Gott ieb Rarber, um die vatert. Sauster-

stelle sub no. 18. caselbst, 40 rthl.

o. Riemberg. Des Carl Gottlieb Meifter, um das voterl. hofes

haus no: 19. baselbst, pro 70 rtht.

Camenz ben 22ften Geptember 1823. Bei tem Patrimonials gericht ber Ronigl. Miederla bijden herrschaft Camenz find nachbenannte Kau contrafte gericht ich aufgenommen worden:

1. ber Juliane Mude, um eine Sausterftelle ju Baumgarthen, pro

260 rthl.

2. des Joseph Jung, um ein Bauerguth zu Paulwig, pro

3. des hohen Domini Cameng, um Wohldesselben Uderftucke fub no. 84. auf alleiniger Camenger Jurisdiction ju Wartha, pro 325 rthl.

4 des Bauers Joseph Jung aus Paulwis, um die ererbie There- fia Graubiche Wiefe sub no.66. in Grechwiger Juriediction, per 160 rtht.

5. des Amand Bolemer, um eine Hauslerstelle zu Dorndorf, pro

250 rihl.

6. des Franz Facke, um eine Hauslerstelle zu Plottnig, pro

7. des Joseph Forster, um eine Hauslerstelle gie Wolmsdorf, pro

8 des Florian Hauer um eine Hauslerstelle zu hemmersborf, pro

9. des Joseph Sarich, um eine Gartenstelle zu Plottnig, pro

10. bes Joseph Sauerz, um eine Hauslerstelle ju Grunau, pro

33.

rt bes Grang Schmibt, um eine Sausterftelle ju Gemmereborf pro Aco rtbl.

12. bes Rieischermeifter Frang Broffer, um ein Burgethaut gu

Wartha, pro 200 rthl.

13. bes Bernard Bohm, um eine Sausterfielle ju Paulmit, pro so rthi.

14. bes Florian Weiner, um eine Sausterftelle gu Paulwis, pre goo rthl.

15. ber Gebrüber Undreas und Frang Grabl aus Reichenftein, um bie Ackerstude fub no. 54 in Pleitniger Swiediction, pro 800 rtal

16. bes Revier = Rigers Unton Grandel aus Plottnig, um die Uf:

kerstücke snb no. 54 in dortiger Feldmark, pro 1350 rthl. 17. der Wittme Victoria Wirner geb. Runfcher, um die ebemann.

liche Baublerfielle zu Laubnit pro 40 rthl. 18. bes Frang Janke, um eine Budlerftelle ju Ult = Altmanueborf pro 90 tibl.

19. bes Jos Ruschel, um ein Mauergut ju Dorndorf, pro 3000 rthl.

20. bes Zimmermann Unton Pflug, um eine Bausterftelle gu Gru= nau, pro ri4 rthf.

21. bes Carl Rathmann, um eine Bauslerftelle, ju Alt = Altmanns=

borf, pro 90 ribl.

22. bes Joseph Rinfcher, um eine Sausterftelle ju Reichenau, pro 500 ribl.

23. bes Beinrich Spillmann, um eine Gartnerftelle ju Alt : Alt:

mannsborf, pro 600 rthl.

24. ber Theresia Wittwe Zimmermann, um die ehemannliche Erbe mehlwassermühle zu Grunau, pro 2900 rett.

25. tee Erbidmiebte Jofeph Rlapper aus Beinrichewalbe, um bie

Wiese sub no. 179. allbort, pro 60 ribl.

26. bes Unton Kronwald, um eine Bausterftelle zu Gierichemalde,

pro 90 rthl.

27 des Joseph Renntwig, um die als Meiftbiethender erftandene Ludwig Köbschsche Mehlwassermühle sub no. 33. zu Vertnis, pro 2000 rthl.

28 bes Joseph Schäffer, um eine Bausterfielle ju Laubnit, pro

150 rtbl. 29. des Jofeph Thannhaufer, um eine Bausterftelle ju Geinrichsma be 30 rtbl.

30. bes Sauelere Franz Gir aus Grunau, um bas Aderftude sub

31. Des Union labrich, um eine Saubleistelle ju Bolmaborf, pro

180 rthl. ...

32. der Johanna verwitt. Fischer geb. Guinther, um bas Kramhaus sub no. 11. zu Camenz, pro 2900 rthl.

33. bes Bauers Frang Rahler, aus Grochwig, um bas Udetflucke

sub no. 80. in dortiger Jurisdiction, pro 660 rthl.

34. des Joseph Pflug, um eine Hausterstelle zu Gierichsmalbe, pro

35. bes Florian Rother, um eine Sausterftelle ju Laubnig, pro

150 refl.

36. des Joseph Gloger, um ein Baucignt, zu Beineichswalde, pro

37. des Joseph Lorenz, um eine Häusterstelle zu Pild, pro

38. des Joseph Buhl, um eine Sausterftelle zu Gierichewalba, pro

39. der Regina vervitt. Schullehrer Armann geb. Haucke aus Reischenstein, um das ehemannliche Ackerstücke sub no. 52. in Plottniger Justisdiction, pro 90 tthl. 20 fgr.

40 berfelben, um bas Ackerftucke fub no. 53. in Plottniber Juris-

diction, pro 231 rtht. to far.

41. des hoben Dominii Cameng, um Boblbeffelben Wiefe sub no. 44. ju Johnsbach, pro 300 reht

42. Des Linten Gurtler, um eine Gartenftelle gu Reichenau, pro

600 rthl.

Frankenstein ben 14ten August 1823. Bei nachstehenden Gerichtsämtern sind vom isten Januar bis Ende Juni 1823. folgende Rause zur Confirmation gekommen:

I. Eineborf und Petersmalbe Ronial. Un:beile.

Berichtigung tes Besithtitels, für Die verwitt. Susanne Glenore Cher geb. Richter bei bem Brandweinurbar no. 18. ju Erneborf, pro 2800 rthl.

Konigl Preuß. Gericht ber ehemaligen Malthefer Commenbe

Reichenbach.

II. Reutsch, Dirtmannsberf und Sounolb

Rreiftelle no. 12 zu Kleutsch, po 800 ttbl.

2 des Gottfried Er, um die Depottiche Freiftelle no. 21 , ju

Dictmannsborf, pro 600 ethl

Das Rleufch, Dittmannsborf, Saunolder Berichteamt.

111 Mieder = Mittel : Peilau.

Rauf bes Gottfried Muller, um die vaterl. Friedrich Mullersche Rreistelle no 38., pro 600 rthl.

2 des Gotelieb Springer, um bie ichwiegervaterliche Ruhneliche So-

fegartnerstelle no. 63., pro 450 rehl.

3. Des Gottlieb Rleite, um das schwiegervaterl. Johann Friedrich Buhnertsche Bauergut, no. 4. pro 2400 rthl.

Das Major von Rleift Rieber . Mitt.l : Peilauer Gerichteamt.

IV. Dber : Peilau und Gnabenfrei.

7. Abjudicatoria, um das herrschaftliche Schuttboben Gebaude im Oberhofe zu Ober. Peilau no. 59. an den Bedienten Carl Klese, pro 466 rthl.

2 des Mugere Johann Ludwig Urban, um bie Rohleriche Wind.

muple no. 4. ju Dher : Peilau, pro 1600 rthl.

Rreiherel. v. Geiblig Dber : Peilan und Gnadenfreier Gerichtsamt.

· V. Rofenbach.

1 des Weber Heinrich Stengel, um die Riedelfche Freistelle no. 26.

Das Rosenhacher Berichtsamt.

VI. Reichau Wonnwig und Jacobedorf.

nerstelle no 4 ju Jacobsdo f, pro 300 rthl.

2. Carl Gottlieb Dohnert, Rauf um Die Gottlob Barthelfche Sofe:

gartnerstelle no. 9. ju Sakobedorf, pro 300 rthl.

3. Goulich Ruder, um die vatert. Cart Ruderiche hofegartnerstelle

Das von Burgederf Reichau Bonnwig und Jacobedorfer Gerichteamt.

VII. Guhlau Girlachsdorf und Johannisthal.

T. Kauf des Franz Einspeenner du Girlachedorf', um das Spechische Saus nn. 40., pro 400 ribl.

2.

nelfche Freistelle no 3 zu Gublau, pro 800 rtt.

Das v Prittmis Gublau Girlachsborf und Johannietha-

ler Berichtsamt.

VIII Deittel Peilau.

Jaus no. 44. pro 240 rthl.

Das von Peiftel Mittel Beilauer : Berichteamt.

Poblond ben afen August 1823. Dei dem Konigs. Domais nen Justigamt Bodlane sind vom aften Januar bis ust. Juni 1823. nach, stehende Räufe constimute norden:

1. Frang Duenidiche Cheseute bas Freibauergut fub no. 36. ju Bob:

land pro 1200 rtil.

2. Franz Syniama die Hausleistelle sub no. 37. zu Wiersche, pro

3. Franz Wilczeck die Freigartnerstelle sub no. 13. baselbst, pro

4 der Daniel Stafch die Sausterstelle fub 32. ju Bortowig, pro

200 rthl.

Cameng ben 22ften September 1823. Bei bem Major von Beugelschen Gerichtsamte von Benig und Antheil Großnoffen Munfters bergichen Areises find nachbenannte Rauf : Contrafte gerichtlich aufgenoms men worden:

r des Tischlers Franz Pregul, um eine Sauslerstelle zu Großnoffen pro 75 rthl.

2 Des Joseph Dierich, um eine Sausterftelle gu Benignoffen, pro

roo rifil.

Schniede no. 37. ju Krumm = Bohlau, pro 975 rebl.

Konigt Domainen Juftig 2mt Mohlau.

Großendorf den zown August 1823. Angerhaubkauf bes Gitzler no. 33 zu Kreischau, pro 30 rthl

Das Be ichteamt ber herrschaft Dieban.

Ptieg ben 4ten September 1823. Bei bofigem Konial Land. und Stadtgericht ift caro ber Besithtitel von Possess on 2. Mollwiger= Thor-Borstadt für den Coffetier Johann Gottlieb Hoppe, ba er sie von Dem Morfiger Coffetier Steigmann, für 1800 rihl. erkauft hat überschries ben worden.

Mittelwalde den 17ten Sertember 1823. Bei dem Konigt. Cradtgericht zu Mittelwalde sind nachstehende Rause zur Constitution gesommen:

1. Kauf bis Unton Ludwig, um Gottwalds Hand, pro 533% rthl.

2. des Carl Riedenführ, um das varert. Saus, pro 4663 rtht.

3 des Frang Rotter, um Reublers Garten, pro 76 tthl.

4. des Janag Ludwig, um Bolfmere Utter, pro 262 rtbl.

5. des Unten Erner, um Riedenfub 8 21der, pro 85 rthl.

6 bes Johann Straube, um Hornigs = Ucker, pro 109 rtht.

7 des Carl Burgund, um Magels Saus, pro 1250 rehl. 8 'es Joseph Hubner, um Hannigs Haus, pro 129% rthl.

o des Johann Gelinea, um Themas Selinkas Saus, pro 114 ribl,

10. des Joseph hannig, um Butilers haus, pro 108 ribl.

11. des Beinrich Parel, um Lures Gu 6=Untbeil, pro 990 rthl.

12. des Prauer Pfint, um Lures Aderftud, pro 95 ithl. 13. bes Frang tur, um G ielers Saus, pro 474 ithl.

14. des Unton Rupprecht, um hornige Uder, pio 333 rehl.

Prieg den 4ten September 1823 Bei hiefigem ednigl Preuß. Land = und Stadtgericht hat der Königl. Ober-tandesgerichtsrath Zollmer die in der Neisser Thor. Vorst dt sub no. 29 gelegene Besitzung sub-hasta, um 1000 rthl. erstanden und ist der Vesischtel für deuselben im Hypotheken Duche auf seinen Namen heure überschrieben worden.

Frankenstein den Biften Juli 1823 Rachstehende Kaufe find von dem Patrimonial=Bericht ju Durrbrodut und Siegrorh confir-

mirt worben:

A. Bu Di brockut. 1. Rauf des Gottlieb Stieglig, um die va:

terl. Feistelle, für 650 rihl.

B. 3u Siegeoth 2 des Friedrich Scholz, um die Gottfried Scholzsche Schmiede, für 1055 rthl 3. des Gottlieb Caspar, um die Neurannsche Muhle, für 1560 rthl. 4. des Eckott, um die Frome m riche Freistelle, für 1200 rthl und 5. des Schubere, um das Austsche Econies aus, tur 190 rthl.

Rend of bei Opoeln den 14ten Mary 1823. Bei dem Ges richt der Stadt Schugaft ift der Kauf Contract des Gute beither Glauer

um oie 20. etofchaft no. 25., für 1400 tthi, bestättiget worden,

9 · (4199)

Mittmeche ben 8. October 1823.

Auf Er. Königl. Majestät von Preußen ic. u. allergnadigsten Special-Befehl.

Breelausches Jutelligenz. Blatt zu No. XL.

Befanntmachung

Die Entschädigung fur Die erlogerungs : brandbeichab gten Grund . Eigenthumer biefiger Borffabte betreffend.

*) Bebuld ber ibi Werfe begriffenen Reguirung ber burch bie Belagering biefiger Stadt im Johne 180%, ben vorstädnichen Grundbesitzen, wegen des an ihren Sedudenerittenen edadens jufieh nden reglementsmäßigen Feue Coctetäts hulfe werden olle Clejentaen, welche ui bergleichen Brandgelder einen richtsbes grundeten Altforuch, est ien aus Besig der Stelle jur Zeit der Belogerung, durch Erbschaft, Rattena u. f. w. ju haten vormeinen, aufgefordert, sich binnen 4 Woschen ben ber betjewigen Gerichts Behörder, unter welcher die Stelle auf beten Geider sie Unspruch machen, beiegen it, in o ern sie aber unter fladtischer Jurisdiction geles gen find, ben dem M gutrat, darüber genügend auszuweisen.

Breslau den 18ten Cept 1823. g)

Ronigl. R gierung. 1. Abtheilung.

AVERTSSEMENTS.

*) Es fon bas jum Domoinenamte Ereugturg geborige Borwert Brjofa mit ben baju geborigen Gebau en und Grundfluden, welche lettere:

1) in 189 Morgen 67 Q. R Meder.

2 - 1 - 6 - Barten.

3) - 23 - 134 - Biefen.

4) - 20 - 154 - Hutang

5) - II - 10 - Bauft Ain, Hofraum und Unland.

in Cumula in 246 M rgn 11 Q N.

besieben, im B a. Dir off n lichen Liert einn verlaufe oder vererbrachtet merden, wolu ber Termin auf den 28tie October von Nochmittags um 2 Uhr bis Abends 5 Ubr in Litientorf, Doma nenamts Erruhburg, anbei gume worten ift. Erwerbes lustige werden autgefordert. fich in dem gedicken Temin einzessinden und ihre Gestorbe abzugeben. Die Bedingungen, welche der Neide Brung zum Grunde gelegt werden, fornen zu jeder sch Alichen Zeit im Domainenamte Errohburg und in ber Domainen Registratur ber unterz inneten Königl. Registrung eingesehen werden.

Auch ift bas gebochte Domainenamt angewiesen, ben Erwerbelufigen bie zu vers außernben Mealitaten auf Bert ingen vorzuginger.

Oppeln den 27. Septor. 1823. g.)
. Konigl, Regierung. II Abtheilung.

") Es foll bas jum Domainenamte Crentburg gehörige Borwerf Wittenborf mit ben baju g. borigen Gebaucen und Gran ficden und einem Theile bes ben Ereuts burg belegenen Schloft Teldes, welche I. treie:

| | | - , | | - / | | | | |
|---|----|------------|--|--------|--------|-----------|----------|----------------------------|
| | 1) | tn . | 357 | Moiger | 1 1765 | Q. N. | Alfer. | |
| | | | 42 | - | | | Wiefen. | |
| , | 3) | - | 9 | - | . 41 | - | Garten. | |
| | 4) | - | 57 | - | 157 | - | Hutung. | |
| | 5) | - | per la constitución de la consti | - | | | Teichen. | |
| | 6) | | 7 | - | 28 | | Ho: und | Bauffellen und Unland unb |
| | | | , | | | | außertem | vom Schlogteiche in Creut, |
| | | | | | | | burg. | |
| | 77 | CHICATON . | 95 | gender | 31 | - | Elder. | |
| | 8) | | | | 138 | alexand . | Wiefen. | |
| | 9) | | 4 | | 171 | - | Unland. | |
| | - | | | | | | | |

Summa in 677 Margen 59 Q. R. bestehen, im Wege ber öffrnetichen Picitation vertauft ober vereibood tet werden, wozu der Termin auf den 28 Deibr. der Richtlichen vertauft oder vereibood tet werden, wozu der Termin auf den 28 Deibr. der Richtlige werden aufgefordert, sich in dem gedachten Termine einzusinden und ihre Gebothe abzugeben. Die Bedingungen, welche der Beräuferung zum Erunde getegt werden, konnen zu jeder schicktichen Zeit im Domainenamte Crengdurg und in der Domainen Registratur ber unterzeichneten Königl. Reglerung eingeschen werden; auch ist das gedachte Domainen unt angewiesen worden, den Erwerbstust gin die zu veräusernden Realicaten auf Verlangen vorzuzeigen.

Dopeln ben 27, Septbr. 1823 g.)

Ronigi. Regierung. II, Abtheilung.

*) Es foll bas im Demainenamte Bodland belegene Bormeri Bortowit mit ben baju geborigen Gebauden und Grundfluden, welche lettere :

| | 1 | 1) | ín | 667 | Morgen | 5 | Q R. | Ackertind. |
|----|-----|-----|--------|------|---------|-------|--------------|---------------------------------|
| | 2 | 2) | p-mark | 3 | - | 13 | aproprie | |
| | | | | 304 | | | | Biefen. |
| | e 4 | 1) | - | 344 | - | 82 | · management | Hutung. |
| | į | 5) | - | 75 | and the | 175 | | Seichen. |
| | _ (| 5) | - | 8 | | 48 | | Sof. und Baufiellen und Unfand. |
| In | Gu | 181 | na | 1403 | Morgei | 1 126 | 2.8 | beste. |

bestichen, im Wege ber öffentlichen Gubhastation verlaufe oder vererbyachtet wirden, woju der Termin auf den 27. Deibr. d. J. von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 5 Uhr auf bem Domainen mie dodiand anderaumt worden ift. Erwerbstustige were ten aufgerotde t, sich in dem ged chten Termine einzusinden und ibre Gebothe abe jugeben. Die Bedingungen, welche der Beräußerung jum Grunde geleg' werden, konnen ju i ber schicklichen Zeit in dem Königl. Domainenamte Bobland und in der Dom inen Registratur der unterz i vneien Königl. R gierung eingeseben werden, auch ist das genannte Domainenant angewiesen, den Erweroslusigen die zu versäußernden Kecktaten auf Berlangen vorzeigen.

Oppein den 27. Cepier. 1823. g)

Seonigl. Regterung. II. Abtheilung.

Bu verkaufen.

Depnau ben 28sen Mai 1823. Wir machen bierdurch bekannt, daß bas zur Concursmasse des Raufmann Berrn Ferdmand Angust Peucker gehörige sub Ro. 17 am Markt belegene auf 4080 Athl. detartre Haus in Termine den 13ten Angust, 15ten October und 17ten Det mber dieses Jahres Nachmetiaus 3 lihr wovon lettere peremtorisch ist an den Meist, und Benviethenden öffentlich verkauft werden soll Es werden taher alle diesenigen geladen, allber in dem Gerichtstummer best unterzeichneten Land, und Stadtgerichts ihr Geboth zum Prostotoll abzugeben und unter Zusimmung der Ereditoren den Juschiag zu gewarten.

Roaigl. Preuß. Land. und Stadtgericht.

Leobschüß den 16 en Juli 1823 Das Gerichtsamt des Rictergutes Liptin macht hierdurch bekannt, daß ad Inflantiam des Hypotheken. Gläudigeis Dern die jor v Prittwis zu Brieg die im din Dorfe Liptin Leobschüßer Rreis fes bei genen auf 933 Ritht. 5 fer Cour. aerichtlich abgewündigte in 54 Spfl. B. es. auer Maas Austaat best hinde freie Bunerwirthichaft des Joseph Schön am den Me storehenden verfault werden soll, und Termini licitationis biezu auf den 3ten Erp emter. 4ten Detober, percutorie aber anf den 5. Noode. 1823. im Dite Livten an waumt worden. Es baben sich daher besisssinge Rauss lustige an die fin Leinten in der Gereichtschanzen des Liptuer Justituarie entus sincen, ihr Ge eine affunden und bewandten Um; anden nach den Zuschlig an den Melischeinden zu gen Getigen.

Jufitiariatamt bes Gutes Liptin.

Striegon ben 22. Maufi 1823. Das fut Mo. 66 auf der Berbarge Gaffe hierfelbst bei gene, ut 210 Rint. geichtlicht perte Baus foll Schulcenbais ber effe tid, an on Meiste itend a verkauft werden, und ist herze in Terminauf den 25 October d. Bemittegs um tollbr anderaumt worden, wozu besigs und jahlungs ähige Kauflungs biermit eingelaben werden

Ronigt Brent Ca taericht.

Bortesberg den 24sten Auanft 1823 Jum öffentlichen Verkauf im Wege ber Erdtheilung der von dem zu Alte Weisbach verstorbenen Sauster Ben- famin Bogt hinteriassen Freihausterstelle Dio. 68. Dafeibst, welche presgerichte lich

1ich auf 95 Mibl. 12 fgr. tapirt werden, ift ein einziger Bietkungs. Temin auf ben 19ten Rovember c. Bornittage um 10 Uhr auf bem perripaisteben Schlesse zu Pfaffendorf anberaumt, welches Laufustien biermit cefannt gema bit wiec.

*) Reichthal ben 28ften in bem moer 1823. Auf bin Untrag des Bifferd Johann Dulte wird beffen in bein Ere ihnigiden Routes ife Beinersborf fib Ro. 13. geligene Freinelle, borfgerichtich auf 413 Mill. 15 fgr. 6 pf. Courant ge-

murdiget, in bem einzigen Termine

und welcher peremtorisch ift, bffentlich verkauft verden, und es werben Kaufinstige aufgefo dert, sich am belagten Sa e Bo mittags um to Uhr auf dem be rimafills den Schloffe in R inersoort einzustall nun bir der Meist und Bestell berde nach eingegangen r Sanchmigung des Beitgere to wie der nicht Kaunger ben Zuschlag un newärtigen, und webei den Rauflussa n noch eichnet wird, das berjenige, der nicht eine Cantion von 150 bis 200 Sibl. Einau mit n kann, zum Biethen nicht gelussen wird anch kan die St. Neutape je e Zeit in der Ges richtsamtlichen Registratur nachael hen werden.

Das Patemonial : BerichtBant Reinersderf.

Trespe.

*) Sagan ben 25sten September 1823. Bon dem Gerichte ber Gradt Sas gan wird das der Catharina geb. Rubig verwit. Raufmann Landmann ig tradique, in der Langeng ffe hiefeldft fuo No. 235. beisgene und gerichtlich auf 730 Kinl. 400 wurdigte Wohnhans auf den Amerag eines Gläubigers zum nothwenoigen Beifauf ausgenellt und ift ein einziger peremtorischer Bietbungs. Ermin auf

anberaumt worden. Rauftunge werden baber eingeladen, in diefem Termine vor unferm Depatirten Gradigerichts : Director ftedler auf oleffiem Rathbaufe ju ers fchemen, ihre Beboth abzugeben und fich über ihre Befige und I ibungstähl ibet auszuweisen, wonacht der Reiff und Bestbiethende den Zuschlag des Da fes unter denen in Termino befannt zu machenden Bedingungen zu gewärtigen hat.

*) her medorf unterm Rynaft den 29sten September 1823. Rachdem in Termins den 26sten hujus auf das Gottlieb Rrebssiche haus Mro. 180. tu Schretz berhau, welches ortegerichtlich auf 143 Athl. 23 fgr. 4 d'. Courant gewürdiget worden, nur 144 Ribl. gebothen worden find, so ift ein anderweitiger Termin zur Fortsegung der Eicitation den 17ten October früh um 10tlbr in der hiesigen Umts.

fang et angefest worden. Alls woju Ranffaftige vorgeladen werden. Reichvaraft. Schafgorfc Ronafisches G richtbamt.

*) Leobichus ben iften October 1823. Da auf Antrag eines Real-Clius bigers ein neuer peremtorischer Termin jum offentlichen Berfauf ber ben Peter Bergelichen Speleuten gehörigen fub Rro. 12. in Neu : Ratiber belegenen auf 171 Athl. Courant abgewürdigten Hausterfielle auf den 3ten Rovember d. J. in Stolzmuß angesetzt worden, so wird solches ben Kauflustigen mit dem Bedeuten befannt gemacht, daß dem Meinbiethenden und Beständlenden die Stelle wird zu geschlagen werden.

Das Justigamt tes jum hoch. und Ergflift Dumus geborigen Diftricts Laurner, Junt.

Bleiwis ben 17ten Unguft 1823. Das Königl. Stadigericht fubbas firt auf ter Antrag eines Real Glauigers das fub No. 700 auf ber Plates gaffe piefelbn gelogene gerichtlich auf 1444 Athl. 10 far. Courant gewürdigte nunftre Wohnhard, in Termino univ et peremtario den 11ten December 823. Volumter gu um 10 unt werden Kanflattige aut der Versicherung eingeladen, das nach erwigter Genibur gung der Rrat. Stänbiger der Zuhrlag unter der Bedens guna der baarer Giegelung ber Kangelder ad Depositum und lieberuahme der Subhastationstoffen sofort erfolgen wird.

Ronigl, Preug. Stadtgericht.

*) Carish of bei Carnowis den 29sten August 1823. 3um effentlichen Berfauf ver ju Georgenberg Bentbaer Rreites in Oberichteffen belegeren, bem Duger George Nowack gehörigen nob out 63 Rich. Courant gewürdigten Grunds flucte feet ein einziger premierinder Er min auf den izten December a. c. Bors mitta 6 um 9 libr bierorie an, wozu Ruffustige so wie alle unbefannte Real-Praztendenten iestere behute Bannehm ng ihrer Gerechtsame hiermit vorgeladen werden. Ruftigamt der Graft, p. Denfelichen Beuthner Gerischaften.

Reuß.

Citationes Edictales.

Blogau ben goffen Juni 1823. Don bem unterzeichneten Ronigf Dber-Lanbeegericht wird den famintliden u b.tannier Maubigern Der am 23ffen Februar b. 9 in Go dberg verflorbenen verett. Reis: Physitus Dr. Thebefins Girifiane Beute geb. Martin vermit geweienen Rubel hierdurch befannt, ban auf den Untrag bes bincerbliebenen Chegatten der Berftorb nen als Teftamenise und refp. Des neficial. Erben berjeiben foer tas nachgelaffene Bermogen ber letteren unterm bentigen Dand ber erbichaftliche Liguidatione Progre mit der & 61. Eit. 51. Ebl. I. Ger ateordnu a beitimmeen Wirtung eroffnet und Terminus gur Liquidation und Bei fratien inmentlicher Forberungen an Die Rachlagmaffe auf den gien Rovenis ber 1823. Bormittage um 10 Ubr angefest worben ift. Alle unbefarnte Glaubis ger werd n caber vorgelaben, fich ged.chten Tages gur bestimmten Crunde vor . bem Deputirten Dber : Bandergerichis : Uffenor Ebmeier auf bem Echlog biefelbit entweder in B rion oter burd gefet ich Beoullmachtigte und binlan, lich int emitte Daneagarien aus bei Babl Der biefigen Jung : Commiff irten, von welchen ihnen . bei erwaniger Uabefanntfhaft an bleitgem Orte die Jufty Commigarten Beder . und Deter eis vorgeschla en werben ju erscheinen, ihre Unsprüche an die Daffe genolig anzumelben und ju befcheinigen, und die in Sanden habenden Gonidverfebreibungen woer io fi ge februtifche Beweismittel mit gur Stelle gu bringen. Dies jenigen, wiche in dem Termine meder perfonlich noch durch Bevollmachtigteerichele nen, werden aller ihrer etwanigen Borrechte verluftig erfiart und nut ihren Fors Derungen nur an boejenige, mas nach Befriedigung ber fich meldenben Glaubiger bon ber Dafie übrig leiben mochte, verwiefen merben.

Ronigt. Breuß. Dber Landesgericht von Dieber . Schlefien und der

Bauermig ben 20ften Junn 1823. Alle unbefannte Inhaber ber im Supothefenbuche bei ber Poffestion Ro. 198. ju Bauermig bermalen bem Burger Anton Rother gehörig sub No. III. ohne trgend eine nabere Deftimmung

wer Beziehung für einen gemissen Johann Grotichel auf 44 Athl. 29 at. 22 d'.
inrabulitien Cantien namentitel tiefer richt auszinatitelibe je ann Grotichel
ihre & ben, Cessio arten over vie somt in ihre Realte getreten sind, werden iuf
den Antrag bes Bentzers hi ruit aufgesordert unter Peoble con des nurgends
auszumitis inden Justimite es ihre eine algen Austradie ans jener Caution an
die gebackte Position binnen 3 Moreten på lens aber den 16. Deile. d. J.
früh um 10 Uer in dem bi sigen Stattgerick estimmer ann it gen und i diene weisen, indem ne bet ihrem Aus i ibe mit weren erwangen A spidien un die gedacte Possssiehen we den pracuditt und innen be hilt ein eine en Stallich vels an auteregt und die Caution rach verheitiger Aleie nund des Duigenzeites von Seiten der Besterk in Hymit ist nicht werden wird

Rorigt Gericht ber Ctatte Baueris & une R. tid r.

edweidnis ien igen fury 1823. 20. tem biefigen Renigl. lands und Stattgerialt wied tei von Canendore gebuttae und fit dem Johre 1813. vermiße Corestried Mobaupt auf Artig feiner Berwo den hie du ch vorgeschen, fich bin en beute und 9 Monaten, featening arei in Commo den bie april 824. Bormittags um is Ubr a fidem nadtgerichtsbaufe allber vor dem ernannten Desputato Derre Affenor Berger idreitlich oder perfonnch zu nieben, wibr greifells er für tod erflart und fein V rmbach feinen Verwandten zugesprochen werden wird, und nird übrigens tiefe Borladung jugieich an die untetannten Erben des Mos

baupt genchtet.

Sottesberg den zien Junt 1823. Bon dem unterzeichneten Königl. Stadt wiede wird auf den Arter ger verwit. Pareitmacher Kinner hi felbit ceren Cobn Centt Benjamin Kennt, weder vor 20 Febren als Tischlergefelle in die Fremde gegangen ist une fit die set te ne Rechticht von sich gegeben hat, door biff n undetennten Erden und Erdnebmer hierdurch vorgel tes, nich binnen 9 Mosnoten und fatestens in dem auf den 10ten April 1824. Bormittaas um 9 Urbles selbst anterauv ten Termine entwedet period ich over soristisch zu meiden und die weitere Anweitung zu erworten, wertgenfalls der Einst Benjamin Kinn r für todt erffatt und sein Bermögen seiner Matter ols bessen. Uetergen Erden zuerkannt wert

ben wird. Ronial Preug. Gracigericht

*) Reumarkt den isten September 1823. Die nachgenannten verschels seinen Personer ver im Fall tie-lben nicht meor am Erben in ioll en, deren etwaniae undekanrie Erden und Erdnehmei : 1) Anten Reinert aus Wilt in Rumar'tschen Kreife, welcher im Jahre 1813 jum Activiair ausgewoben noted in 2) Johann Friedrich Mies, der im Jahre 1813 auf dem berr chaftlichen Hote 1 Ober Stepnanedort als Schäterkneht diente und 3 m Militair ausgewoben worten; 3 Johinn Ehristen Kredicht Schelosky, ein So'n des 3 er arts ners Scholosly zu Ober: Stephanedorf der vor 18 Jahren als Gairner auf die Wanderschaft zeinang n, dalb nachber aus Lüberk geich iener hat daß er sich nach Ruß and beaeben wolle und dann feit soner Zeit keine Nichricht mehr einaes gangen; 4, Johann Enrisoph Leichert, ein So'n des zu Ober St. phinstorf versiert ein n Dreschaftinerk Gottirie Leinkert, welcher im Jahre 1866 im von Schmondinschen Regiment gestanden, mit demselben ausmarschitt, sodam von dem

ben Grontofen gefangen worben und in Frankreich geftorben fein foff; 5) Gotte lich Binde, ein goba bo ju Giltenftign im Reumait iden Preife verficteren Driggaereners hanns Chriftoph Faude, ber über 10 Juhie abmefent ift, und bon milmen and fo lange tine Modricht eingegongen; 6) Johann Gotlieb Ridte, ein Cobn bet in Salfond no v rfforbenen Freigarenere Gott.tet Bichte ber im Julie 1813. jum Dilitair eit bezogen morden, im Monat Der b 3 unteinens M. Ginten : Eransport nad Rofel get immen und bald barauf pon dort mit ben Ers f. hmannichaften an den Moein gegen icht ift; 7) der Gorcar Camuel Lite, ein Coin bee ja leutgen be fforbenen Scharers Johann Chr ftoph Dito, welcher im Jabre 1813 in der Schlacht der Comeiberg geb'ieben fein foll; 8) Jof ph Schmidt que Turbwig, ein Cohn des dafelt ft verfiorbenen Freigartnere Unton Somiot, welder in Sabre 813. ausgehoben worben, mit nach Franfreid marfchit und in der Galade tet Paristobiled verwunder fin ion; 9) Johann Friedrich Reche Mann oue Bopt en, ein Sohn bee bort verftorbener Sauste. & Wortlieb Rechmann Der im Jahre 1813 ale landwehrniene bei der Belagerung bor Glogau bermift worten fein fou; 10) Junann Cail Schirfe ein Sohn des ju Red mus verfior benen Schatere Undroas Schipte, melder bei bem igten Infon erle: Regiment geftanden und in der Cail die be & pgig vermift worden; 11) Carl Rottmit, ein Cobn tes in Rimfau v rforbenen Fr igartnere Janas Rottwis, ber im Jabre 1813, Jun Mil tair ausgehoben worden, mit ben C jagmann chatten nach Frants reich beschieft worden und von welchen feit der feine Dodricht eingegangen; 12) Joseph Gebhard aus Durfau ber im Jahre 1813, jum Milit. ir eingezogen, beim Bien ichlef. Cantwebraftegiment geftanden und im Riege 18.5 vermißt morben; 13) ble Beronica verebl. Rob geb. Polleichner aus Rimfau, Die im Jahre 1807. unt einem frangoff den Go'raten megegangen, merben bierdurch vorgelaben und aufgefordert, fich binnen 9 Monaren, ipateftens aber in Bermino peremiorio ben Sien July fürftigen Jahres Bormittage 9 Uhr bei bem untergeichneten Suftitiorlo in deffen Wohnung ju Demmerft entwer er peride lich ober fd rifilich ider burch guidate ener gehoriger Polimocht und Juivrustion verfebene Manbatarien gumels . ben, im Rall fie Erben fine, ben Grad ihrer Bermanbichaft ju beich enigen und aledann weitere Unm ifung, bei ihrem Eingenbleiben aber ju gemaitigen, daß bie obengenannten vericholleren Perionen für tobt erfiart, Die zugleich vorbelaberen Erben ober fonnigen Intereffent n aber fur nicht borhanden geachtet, Diefem gu folge aber mit ibren etwanigen Un pruch is pracludirt und bas von ibren in uchaes leffene ober ihnen anbeim gefalline Bermogen benen fich bereits gemeldeten fonftis gen Bermandten mird guetennt und verabiolet neiden, bergefielt, bag ber fich etwa fpater erft melbente Watenbert, nicht ollem ibre handlungen und Dispositionen auguerkennen nab ju ubernebnen fchuloig, bon it nen weber Rechnungeles gung noch Eifas ber erhodenen Rugungen ju fordern berechtiget, fondern fich lebias lich mit bengenigen, was aledann von gedachtem Bermogen ober Erbanfalle noch Vorbanden fein mochte, ju begnugen ichuldig tein folle.

Das Gerichtsamt ife Biffen Ober : Stevbanstorf, Falfenhapn, Leuthen, Puldwis Raten, Radichus und Rinfau.
Moll, Ctadigerichts Director und Jufitiarius.

AVERTISSEMENTS

*) Breblou Um Been tiefes Abeads in Der Zien Stunde ift von einem auf der Strafe von Renmart; tommenden Bagen zwischen bem lettern Chauffeeboufe

und ber Borfiadt eine Riffe burch Abschneiden ber Stricke ober Podreiffen berfelben, per ohren gegangen, in welcher eine groß: Antanampe, grun mit matter Bergolo dung, ein ge in neuer Doerrock von olivengrunen Luch, einige andere Rief unich fluck und etwes Walche befindlich waren. Wer bie obengenannten Gegentlände und schädige in Compton des Brn. Mortin Mever, Autoningasse 22.656. ablies fett, eitalt dort einen Friedrichso'er Beiohnung.

") Brestou. Berichtedene gut u boin thaft gearbeit te Inftrumente find billigft zu haben, Reufbigaffe im rothin Diene fin

. 2 Rr ggit, 3 frumentmacher.

ben mit auch ohne Moreis find vermiethen und na bju ege bin, Laguenguffe Pare terre ju ertragen Ro 1065.

Glas den isten Juli 1824. Bon Seiten des unterzeichneten Kenigla Lands und Stadigeria to ift über das in einem hierjeton beligenen Dune, Spaces rens Maaren und einigen Metwis begebende Betwogen, des breitgen Ragfund Gotthelf Friedrich Balack per Decretum vom isten I i d. I der Coacus er officw eröffnet worden und es werden taber famieltliche Glas igen diese Gieneina schuldnere aufgefordert, bunnen 3 Monaten ibre Forde in gen angamelden, in dem auf den Irien Datober d J. Bormutags 9 Uhr an g woon ider G richtoft de auf hieftgem Rat baufe coram Deputato lands und Stadt eriel tos Affestor Grögor anderaumten Lermine aber entweder in Person oder durch zulassige Bevell nächtigte, wozu tenen, welchen es biefigen Orts an Bekanntstaaft ribtt, der Hier Junigs Sommugarint Hoffe hierzelbst im Borschlag gebraalt wird, zu erichtenen, ihre Forz derungen zu legenenen und zu positischen, der streich aben sie zu gewärtigen, daß sie von der vordandenen Concu 6 Masse mit Ausstegung eines ewigen Stillichweigen werden ausgeschlossen werden.

Brieg den toten Apill 1823. Das Ro igl. Lind : und Stadigericht zu Krieg macht hierduch bekannt, daß das am Ringe sub Ro. 295. gelegene brauberechtigte Daus, welches nach Abjug der darauf haftenden Lailen auf 5260 Rich, gewüchiger worden, a dato binnen 6 Monathen und zwar in Termino perentorio den 7. November a. c. bei demfelden öffentlich verfauft werten soll. Es werden daber Kaustninge und Bestähtige hierdurch vorgeladen, in dem er wähnten Termit e auf den Studigeriate Itmmern vor dem ernannten Dezus tirten herrn Justig. Aliessor Fritigt in Prion zu erscheinen, ier Gedoch abzus geben und demnacht zu gewärtigen, das eine nicht weiter geachtet wers und Bestjahrenden zugeschlagen und auf Nachgevorthe nicht weiter geachtet wers

den foll.

Ronigl Breuß. Land . Startgericht.

Dels den 19. S ptember 1823 Lon dem Berzogl Braunschweig Delstichen Fürstenthums Wericht wird bindurch befannt gemacht, das die Demorfelle Juliane Lebmann zu Juliusburg unterm 16. September d. I. nebst ibrem Brautigam den herrn Debonom Johann Monn Witterer daselbit die gerichtliche Erklärung abgegeben baben, daß sie bet dir von ihn n einzuschreit noch eheteben Berbindung die Gütergemeinschaft nicht eingeben, son ein vollche ausberuchtet ausschlich auss geschlossen wissen wollen und sonach ausgeschlossen haben.

Donnerstage ben 9. October 1823.

Muf Er. Königl. Majestät von Preußen ze. ze. allergnädigsten Special-Befehl.

Breslausches Intelligenz · Blatt zu No. XL.

Der Bedürfnisse bes Konigl. Armenhauses ju Erentburg für bas Jahr 1824.

*) Die Lieferung der Bedartniffe des Ronigl, Armenhaufes zu Ereupburg font fur bas Bahr 1824. im Wege ber Licitation bem Minbestorberuden in Entreprife Acgeven werden. Rach einem ohngefahren Ueberichiage bestehen biefe Bedarmiffer

1. Beb der Bersprisung: aus 1200 Schl. Roggen, 160 Schl. Gerke, 50 Schfl. Ertlen, 22 Schfl. ord. Berlenaraupe, 8 Schfl. seine Verlengraupe, 50 Schfl. ord. Bernengraupe, 10 Schfl. seine Gerstengraupe, 12 Schfl. Dies, 50 Schfl. ord. hels begraupe, 8 Schfl. teine Deibegraupe, 130 Pfund Reis, 10 Schfl. Habergrüße, 15 Schfl. Beigenmehl, 2000 Ptuno Butter, 14000 Pfd. Rinds, Hammels und Schweinsfleisch, 160 Pfd. Ralbsteisch;

11. bei dem Brenn-, Beleuchtungs- und Bereinigungs . Material, and 100 Rlaftern Buchen-, Birten- ober Erlenbolg, 250 Rlaften fiegern Leibholg, 625 Brund ord Lichten, 18 Etfict auf bas Pfund, 16 Ifd. gigoffene Lichte,

381 Quart Campendi, 400 Did. Geife;

1.1. bei bem Befleidunns : Deterial, aus 600 Ellen Olivengrunen I breiter Duch, 100 Ellen grunen & bretten Buterjeug, 600 Ellen rober flachfener I breiter Leinmand . 40 Ellen rober flachfener & breiter & inmand, 160 Ellen weißer & breiter Ler wand ju Echargen, go Ellen geitreiffer f briter leinmand, 1105 Ellen meifer flachiener & freiter Sausieinwand, 300 Giud fattunen haistudern . 48 Stud fattunen Dil tu i ern von etwas befferer Gattung , 207 Ellen roben & bretten Das tragen : Dittig, 120 Guen 3 breiten Bandtuchern Drillich, 50 Giad Buten von femargem & 13. 80 Baar Diannerfduben, 40 Daar Salbarefeln fur Anben. 80 Daur Co len fur Manner, 40 Dant Gobien fur Anaben, 60 Daar Frauenfouben, 32 Baar Maochenmuben, 160 Baar weißen wollenen S den fur Dans ner, 40 Baar Goden fur Rnaben, 120 Baar Grifimpt- fur Framen, 32 Paar Strumpfe fu: Madden. Die Ablieferung aller diele, nach Dreuß Dage und Gewichte berechneten Beburfniffe errolge nach und nach in einzelne Raten nach bem Bedarf, welchen die Direction bes Ronigl, Urmenhaufes ben Entreprencurs bes. fant machen wird. Defenigen, melde gefonnen find, biefe Lieferung im Gan. den ober in einzelnen Theilen zu übernehmen, merben eingelaben, fich den sten Rovember b. 3.

als bem baju anbergumten Licitations = Cermine fruh 9 Uhr in der Ranglet bes lar beatblichen Unites ju Creutiburg einzuffroen wo ihnen die Bedingungen bes tannt gemacht und Proben von den Belieibungs Artifeln vorgelegt werten fol-

fen. Dagigen fieht es guch jebem frei, einene Broben bem Commiffarius jur Beurtheilung vorzulegen. Rann Die Birit tion an bem bagn bestimmten Tage uicht beendigt merben, io mird folde ben Lag Darouf, ben bien Rone uber forte gefent Die Gebothe merben nur in dem an eraumten Licitations : Dermine ans genommen und nach beffen Ablaut fann fich werer aut Ruchaebotte noch überbaupt auf ichrittiche Unterhandlungen eingeloff a werden. Es muß baber teber. Dem an Diefer Lieferung im Gingeln o et im Gangen gilegen ift, e imeder in Perfon ober durch einen mit Dollin dir und Caulien veriebenen Stellvertreter bet Der Licitation erideinen. Der Buidlag erfolgt bo i cer untergeinneten Ronial. Megterung bis wohln bie Din enfordernden fur thie Gebothe verhaftet bleiben und haben übrigens Diefilben g eich bei ber Bechteren eine Cau ion bon to pro Eint des Entrepriefe Duantt in cantionsfahigen Baptiten ju bestellin.

Oppeln ben aten October 1823 g.)

Ronial Regierung. Erfte Abrheilung.

Bu perfauten:

Breslau den ellen July 1823. Wir Director und Suffgratb. bes Ronigi. Ger ches hiefiger houpt, und Refforniftabt Bied. u tringen bierburd jur allgemeinen Rennenis, daß auf ben Untrag ber Real Bidu iger bes in Concurs verfallenen Sittlermeifer Comuel Gottlob Adermann. tas beinf then qua berige Doub Do. 1279, auf der drei Jaubengaffe gelegen, welches nuch b.r in unferet Regifte otur ober ber b m allhier aushängenben Proclama einzuf benden Toxe ju s pro Cent ouf 4098 Ribl. 10 fgr. und gu 6 pro Cent auf 3415 Ribl. 8 fgr. 4 pf. nad bem Matertalwerth mit bem Erragemerth a 5 pro Cint gufimmen gerechnet im Duchfchnitt aber auf 3648 Ribl 2 fgr. 6pf abgefcatt ift, eff ntlich verlauft werden fall. Deninad werden alle Befig: und Zahlungefabige buich gegenwartie a.6 B oclama offentlich aufgefordett und vorgeladen, in ben bergu angefisten Tere minen, namlich den toten Ociober c. und ben taten December a. c., befonders aber in dem letten und peremtorifchen Terming ben 10ten gebrear 1824 Dermit= taab um 10 Ubr por bem Ronigl. Buff grath herrn Boat in unferem Borthe en-Rimmer in Berfen oder durch geborig informiete und mit gerichtlicher Epient Dell: mocht verfibene Mandacarien, aus der Bobl der bi figen Julite Comm Wirten gu ericheinen, Die befondern Bedingungen und Dodolitaten ber Enthaftotion bofeitiff zu pernehmen, ibre Gebothe ju Drotofoll ju geben und ju gemartigen, bog bemi nachft, infofern tein flottbofter Biderfpind, von den Enter ff nten erflat wird, der Buidlag und die Abjudication an den Deift - und Beibi thenben erfolgen merbe. 1 brigens foll noch gerichtlicher Erlegung des Rauffchillinge Die Lofdung ber fammt. liden ole auch der leer ausgebenden Forderungen und gwar litterer ohne Produce tion ber Inftrumente berfügt werben.

Ronigi. Stabtgericht.

Brestan ben 25ften Juli 1823. Da ber jur Raufmann August Dale ferfchen Concuremaffe geborende mit Ro. 252, bezeichnete Antheil an ber bicfle

gen Incker-Raffinerle verkauft werden soll, und die diessälligen Blethungs-Tersomine auf den Ien divvember c. a. und den zen Januar 1824. angelest worden find. so wird soldes hierdu ch öffentlich bekannt gemacht und sammtliche hierorts rectpirte Ka fleute, welche is wie deren Butwen und Kinder nach den Gesen der Sotteide zur Erwerdung solder Antheile nur qualifi.irt sind, biers durch vorgelaven, sich in den obigen Terminen und besonders in dem auf den voten Marz 18 4 Pornittags um 9 Uhr ansiehenden letteren veremtorischen Termin in dem startstaft um 9 Uhr ansiehenden letteren veremtorischen Termin in dem startstaft behl einzusuden, ihr Geboth auf obigen Antheil desse n. imitten Verliche zu Folge des an unserer Gerichtsstätte aushängens der v. imitten Verlichs der hießigen Zucker-Raffinerie-Direction vom 22sten Junia. a. auf 1500 Kthl. angegeden worden, abzugeben, und alsdann zu ges wättigen, daß solcher Antheil dem Missbiethenden durch das Adjudications-Ertenntnis zugeeignet und ihm die dieskäusge U. kunde ausgehändiget werden wirdskönigt. Stadtgericht.

Glogan den 16ten Man 1823. Bon Geiten des Königl. Dber kandess gerichts von Rieder Schlesten und der Laufit zu Glogan wird hierdurch befannt gemacht, daß auf den Antrag der Regierungs Director Richterschen Erben der diffentliche B rkaut des im Fürstenthum Liegnit und dessen klegnitichen Rreise zu Erds und einem Nechten gelegenen Guts Cifenhut oder Anniwerder nebst allen Realitäten, Sie echtinkeiten und Rugungen, welches nach der dem bei dem anterszeichnete Der Londesvericht ausgehängten Proclama beigefügten und zu jeder stehen 32t in der Ober landesgerichtlichen Registratur einzusehenden gerichtelichen Taxe auf 11908 Rith. 16 fgr. 8 ps. abgeschäft worden, verfügt und zu Bies

thungs : Terminen

ber 29fte September 1823. ber 9te Januar 1824, und ber Lote April 1824.

angefest werden find. Alle bests uns jahlungsfähige Kauftulligewerden bemnach hierdurch öffentlich vorgel. den, in den bierzu angesetzen Terminen von denen der dritte und litte veremtorisch ist Bormittage um 10 Uhr vor dem Königl. Ober Kandesgerichts Affesson berr den det durch einen gehörig informirten und mit Specials Boumacht versehenen Mondatarium aus der Johl der hiesigen Justz Commissorien, wozu ihnen für den Kall etwaniger Unbefannischaft die Jusig. Commissorien Derr Landesgerichtsrath Michaelts und Jusignath Ziefursch in Borschlag gebracht worden, zu erichenen, ihre Gebothe abzugeden und hiernächst den Zuschlag an den Meist und Bestin-thenden zu gwärtigen.

Ronigl. Preuß. Ober . Lande Sgericht von Rieder. Schleffen und der Laufit.

Dabelschwerdt den 12ten April 1823. Schuldenhalber wird auf den Antrag der Real. Gläubiger des Bauer Anton Rostel zu Plemmis, die demfelz ben bieber igenthümlich gebörige sub No. 72. dofelbst belegene und im Jahr 1817: auf 2864 Ribir 18 for. 11 b'. Conr. gerichtlich gewärdigte zins = und robothfreie Bauerstelle, woger Morgen 86 BR. Garren, 7 Morgen 106 BR. Wiesen und 74 Morgen 159 BR. Acteland so wie 5 Morgen 110 BR. Wald gehören, zum

volhwendigen Berkonf biermie öffenelich teilgebotben, und ein Termin zur Licktation ouf den 31 July und dien October perenturee aber auf den gen Die miet d. J. and-raumt, weiches wie disse und plang an ran Kaufunt gen, weiche die Tope diese Grundstücks sowohl, als die ver Protocop imm G unde zu l genden Bedins gungen zu zehr schiedlichen Zeit in unserer R at wie einschen tonnen, mit ver Aufforderung befannt machen, in diesen ir minde, wonn tie bei in erstein an der gewöhnlich in Gerichtshätte des unterliche fomp Junter er bis idst, der litter alee zu Pionnung abgehalten werden soll, befende a aber i dem perentorifora Traine Bornittags um 9 Udr in der Aufglep d seit au einen de mort bestanden sollte un ver fugte Desting in Kücksiche derf iben der i über in de mort bestanden sollten die figuegeben und zu g wärtigen, d haut est until gung der Littern der Alfalleg der Bauerstelle dem Me ilderehenden etto gen wird

Das Berjogl Braueidweig Dieich Gerichis mt ber Frepgemeinde

Lauban ben izien Jih 1823. Bon bem Könial. Grichtsamte ber Rreikstadt Lauban mi b bi reurch bekannt genacht, baß in Auftrage b'e Königl. Landgerichts b'r Oberlai is vom 25st n. Just a. c. bir in bas Fleischer Carl Getts fried Leuichneische Schulenm jin hierzeicht geborige Gruntstücke, b stebend: 1) in einem bieselbst auf ber Kinnigage sub Ro. 125. gelegenen Hause, weiches nach Abzug der zährtich b Ritht i gr. 12 pf. betragend in Augaben 177 Inthl. 22 ggr. tarret weiden; 2) in zweh Fleischbank: Grechtigkeiten, der in Weith znischen 300 Rivl. und 350 Riplie, befunden worden, diffentlich verkauft werden sollen und der

sum einzigen peremtorischen Biethungs, Termine bestimmt werden ift. Es werden baber alle diejenigen, welche biese Grundstücke oder eins der ibm zu faufen gesonnen und zahlungssähig sind, hierdurch aufgefordert, sich in dem gedachten Termine Vermittage um 10 Uhr vor dem König. Grichtsamte bieri I. fi auf dem Rathbause entw der prisontich oder durch geborig legitmatte Verellandchigte einzusinden, ibr Gebeth abzug ben und zu gewärtigen, daß an den Aceist und Versbietehenden, wenn anders keine gesestliche hinderuisse obwatten, der Zusch agert felgen wird. Uedrigens konnen die über die Taxe aufgenommeren Vervandlungen aus der in der Registratur des unterzeichneten Gerichtbanites vorzulegenden landgerichtlichen Acten ersehen werden.

Das Ronigl. Gerichtsamt,

Liegnis ben 19ten August 1823. Das Justjamt von Oberstobenson subhastirt die ju Ober Lobendau sub Ro. 15 belegene auf 343 Rebl. 16 fur 8 pf. gerichtlich gewürdigte Freiga-inerstelle des Christoph Bebner ad unpantiam der Dehr neischen Erbeu und fordert Biethung-lustige auf, sich in Termino din 30sten Occober e in dem herrschaftlichen Schlosse zu Ober-Lobend u Volmetags um 9 Uhr einzusinden, ihre Gebothe abzugeben und sodann zu gewärtigen, duß nach er olgs

the Buffirmung ber Intereffenten ber Zuschlag an ben Melitbiethenben gelchehen mit, il iber die Bent und 3. lingerabigtelt haben fich Liete inten auf glaube baft 2B. be in Termine ju legitemiren, ansonnst sie nicht als Lielt nien angenomemen werden bonnen.

Das Jufigamt von Dber : Lobendau

Rosenberg ben raten u. 1823. Der nach ber virsiorbenen Rose sta Bieriel ti terbliebene Saegarten De. 46 bes Unbanges imm fidtischen Bosen' craften oph the nache g. ichtick auf 82 Kitel. 5 i.r. onr. it gewurs biget, soll Theinnachalber in Tert two be gin in Occober 1823. diff mild an den Masstergenven vertauft wer'.

Das Ronigt Gratigericht.

Dhlau ben gten Muguff 1823 Mul ben Metrag ber Biffer ber fies Agen Rleitchergerechtinkenen follen Die biegn inber geboria geweienen in ber Bors Ruit bif thit bel genen Stollan en n bmentitd ein Schaafitall, nebft einem Dire t nbaued en u. d @ artchen vor 8 DR. und ein Debfenfiall nebft einem Dirrenbauss . d nat Garteten von i6 IR eriteres nebft Bubehor auf 169 Rente. 5 fgr Cour. mir I Breier nibff 3 ibebor auf 120 Ribl. 12 ar. 6pf. Courant gerichtlich a agefchatt Im De.e . ner Cubbaffatton off tlich an ben M tilbierbenden veraufert merben. Bu bufen Denge ift ein perentorifder Biethungs Termin auf ben 3offen Deide ber a. c. Bermittage um g Uhr anderaumt worden, wogu befig : und joblungefabige Raufluftige gu eriche nen und ihre Gerothe abzugeben, bi rourd mit dem Beis fagen vorgelaben werden dag ber Buichtag an den Meift und Beftbiethenben une r & neumigung der R al : Inter ffenten ertolg n und auf etwanige Rachgebos the nad Burleatten ber Abjudication nicht weiter Rucfict genommen merben wird Bauteich werden auch alle untefannte Real Patereffenten, welche Unfprüche an bie officield ju belaufeinen Ceillgebaude ju baben vermeinen, bierburch aufgefordert, in & fagtem Errut e ju ericheinen und ihre Unforniche gelter b gu machen, widigenfalls fie Damit pracutitt und ibnen gigen bie gettigen und funftigen Bes figer damit eta ewiges Gullichmeigen auferleut werben mi.b. Ronigl. B euß. Ctablaericht. "

Leobich ütz ben 14ten Man 1823. Bon dem Gerichtelamte bes Ritters gutel Ractau Leorswüßer Recties, wurd piermit öffentlich, besonders wors von Rotten it, bekannt gem dit, daß auf den Antrag eines Real-Gläubigers fammtliche von de. Gemeinde Gactau im Jupre 1792, vom Donit-io baseibst ert unte Grundsstäde, aus 251 Schfl. griß Maas Ausmat Acker und 24 aroßen Sch ffei Bresens gin is bestehend, welch durch die gerichiliche Lopatione-Berhandlung vom 13. und revieur den 14ten d. M. grifammen auf 14740 Athl. Cour. gewürdiget werden, im Beg der no hwendigen Subbastation im Ganzen oder auch Theilweise diffentlich an den Meistbirthenten verkauft werden sollen wozu wie Lernitae auf

den 4ten Anguft

ben bten October c.

in ber hiefigen Gerichtsomts, Canglei ben legten peremtorifchen Termin aber auf

ben gten Dreember a. c.

Bormittage 9 Uhr auf bem Schloffe ju R dau anberaumt haben. Rauffuffige und Zablu, ge abige werden daber hiermit vorgeladen, in biefen Terminen, bes fonbeie aber in Termino percutorto ju erfcheinen, ihre Gebothe abzugeben und ben

Jufchlag an den Meift = und Besibiethenden ju gewärtigen , indem auf die nach Ablauf des letten Licitations = Termino etwa eingehende Geboche nott weiter ces fectiet werden wird, insofern nicht aefelliche Unitande eine Ausauhme zu laffen sollten. Das Gerichtsamt Racfau.

Rendorf bei Oppeln den 2ten Man 823. Auf den Untrag des Bochspreißt. Ober gandelegericht von Riederichleste und der kauns zu G egan ale forum des Capitain Reum rzichen Concurses soll die zu Toppen Be eger Creifes sub Ro. t. belegene Freiste mit allen dazu gegörenden Gebäuden. A chern. Wiesen und allen Huttungebäuden und fammtlichen Zubehoe, welche deductes d ducendis auf 17277 Arbit. 16 gar. gerichtlich abgeschäpt ist im Wege der n. thwendigen Subspatition an den Beste und Meisteichenden öffentlich verlauft werden. Die Bies thungs Termine sind auf den 4ten August, den 4ten October und der leste und peremtorische auf den 4ten August, den 4ten October und der leste und peremtorische auf den 4ten December auf dem gedachten Freigute zu Koppen auber raumt worden, und werden Kaussussige und Kestsächige bierdurch aufgesordert, zu ericheinen und ihre Gebothe arzugeben. In dem lesten Termine soll der Zuschlag ersolgen, insofernnicht etwa gesehliche Umstände eine Ausnahme zulassen. Die Sars und Subhastations Bedingungen hängen bei dem Hochpreißt. Ober Landesges richt z. Glogau mit aus und konnen auch bei uns zu jeder schiestlichen Zeit nachges kehen werden.

Gerichtsamt ju Roppen.

Citatio Creditorum.

Brestau den 25. Juni 1823. Auf den Untrag bes Rouigt. Mojore Brn. b. Urtenhofen ju Boblau merden von Gelten bes hiefigen Rouigl, Deer : Yanted: gerichts von Schienen alle und jebe, befenbers aber alle unbefannte Glaubiger. melde an die Raffen bes aten Beblauiden Batailone i gren landwehr Meatments aus dem Beitraum vom iften Januar bis ultimo December 1822, aus irgend ife nem rechtlichen Grunde einige Unfprude ju haben vermeinen, bierdurch vergelaten. in bem por dem Ober . Landesgerichte : Affeffer Seren Coffer auf den zien Movem. ber c. Bormittage um 10 Uhr anbergumten Liquidations Termine in Dem biefigen Deer gandengerichtshaufe perfonlich ober durch einen gefestich julegigen Bevolls machtigten , nogu ihnen bei etwa ermangelnder Defanntfhaft unter ben biefigen Bufit: Commiffarien . Der Jufit. Commiffionerath Roblis, Jufite Commiffiring Reumann und Juftigrath Bahr in Borfdlag gebracht werden, an beren einen fie fich wenden tonnen, juerfcheinen, ihre vermeinten Unfpruche angug ben und burch Beweismittel ju beidelnigen. Die Richtericheinenden aber baben ju gemartigen, baf fie aller ihrer Unfpruche an bie gedachte Caffe werben verlunig erflat und bak fe Damit nur an Diejenigen werden vermiefen werden, mit melden fie contrabire baben. g.)

Ronigl. Preuß. Dber - Landesgericht von Schleffen.

Citationes Edictales.

Bredlan den ifen August 1823. Bon Geiten des unterzeichneten Ronig! Ober Landesgerichts wird auf Untrag des Off e fielt der Cantonift Franz Unton Rasner, welcher sich vor mehrern Jahren heinulich entfernt und seit dem bei ben Canton Reutionen nicht gestellt hat, jur Ruckebe binnen 3 Monaten in bie Kon al fir us. ka de hierdurch aufgesordert und da zu inner Berantwortung biers über ein neuer Termir auf den itzten December a c. Rormt tags im 10 Urt von dem Ober Landisgerichts Affessor herrn Ebster anberaunt worden, zu ist igen auf das bieste Ober Liebekgerichtschaus vorgesaden Schoe estingter in diesem Termin nich er ch inen auch nicht wentasiens schrieben Ausachten in der in is einen um ich dem Kriegedienst zu entzieben Ausachteren werfahren und a f. unfloation se nes gegenwätigen, als auch fünftig ihm etwazufallenven Bere mitigen jum 2 einen bes Fisch erkannt werden.

Raig', Breug. Dber = gandesgericht von Collefien.

& Ifenhaufen.

Preelau ben 11. Juli 1823. Ben bem Konigl Ctadigericht bieffaer Refideng ift in dem über ben auf einen Betrag von 15161 Rthir 29 far. arf. mani effit n, und mit einer Soulben : Summe von 17753 Rth 25 far. belafteten Rudtlaß des Raumann Ernft Friedrich Werner am 6 Man c eroff= neien Concurs Pro; ffe ein Termin jur Anmeldung und Richmeifung der Aas fprudje eller etwanigen und unbekann en Glaubiger auf ben roten Dobbe. c. Beimittage um to Uhr vor bem Ben. Juftgrath Rambach angefeh: morben. Di fe Glaubiger werden daber hierrurd aufgefordeit, fich bis jum Termine fdriftlich, in demietben aber perfonlich ober ou ch gef bid guafig Pevollmache tigte, mogu ihnen benm Mangel ter B fann fchaft bie herren Juftigcommif= farien Paur und Plen fact vorgeschlagen werden, ju melben, ib'e Forderuns gen, di- Urt und bas Beigungerecht berfiben anzugeben, und die etwa verba begen ichriftichen Bewesemittel bengubeingen, bemnachft aber bie weitere rechtliche Ginleitung ber Cache ju gewärtigen , mogegen bie Musbleibenben mit ihren Aufprüchen von ber Daffe merben ausgeschloffen, und ihnen beshalb acgen die übrigen Glaubiger ein ewiges Stillichweigen wird aufeilegt werben. Ronial, Preuß. Stadtgericht.

Bredlan den 3often Jull 1323. Bon Seiten bes unterzeichneten Konigl. Ober Landengerichts wird auf Antrag bes Afficit siech der Cantonist Fleis
schergesell Getifried Reaufe aus Lang Waltersdorf, welcher sich vor mehrern Jahs
ren hintlich entfernt, und ist dem bei den Canton-Revisionen nicht gestellt hat,
zur Rückteier binnen trei Monaten in die Königl. Preuß. Lande hierdurch aufges
fordert, und da zu seiner Verantwortung hiersiber ein Termin auf den 12ten Des
cember d. I Bounittaas um 10 Uhr vor dem Ober-Landesgerichtse Alfester Horrn
v. Weckel andersannt worden, zu selbigem auf das hiesige Ober- Landesgerichtsbaus
vorg-laden. Sollte Betlagter in diesem Termine nicht erscheinen, auch nicht wes
nigstens schriftlich sich melden, so wird gegen ihn als einen um sich den Kriegsdienst zu entzieben Ausgetretenen versahren und auf Confiscation seines gewärtigen
als auch künstig ihm etwa zufallenden Vermögens zum Besten des Kisci erkannt
weiden. E.)

Ronigl. Preug, Ober : Lanbesgericht von Schlefien.

Falkenhausen.

Breslau den 25sten Juli 1823. Bon Seiten des unterzeichneten Romigl. Ober Landsgeriches wird auf Unit. g tes Off ei fiele der Schauers Gie, ler Johann David Gietser geb zu Sind den den Jahre 1788. weid ei fich feit dem Jahre 1810 ver den Canion, Jediftonen nicht mir ges stellt und auch seit je er It keine Rocht dem von sich gigeben bat, zur Andstehr binnen 3 Monaten in die Königl. Praß. Lande gierdusch aufgefordert und da zu seiner Berantwerung giern er ein Cerutin auf den 12ten December c. a. Borinttags um 10 Uhr vor vem Ober Landeg i Die Utilisfor Herrn Behrends anderwumt worden, zu feligem auf das hienge Dier Landesgerichtschans vorzeilaben Sollte Beklagter in diesem Termine nicht ist beinen, auch nicht wesmissens schriftlich sich melden, so wird gegen ihn als einen, um sich tem Kriegsdienst zu entziezen Ausgetreienen versahren und auf Consideration seines gegen, wärtigen als kunstig ihm eiwa zu allenden Bermögens zum Besten des Fisch errkant werden.

Ronigl. Preug. Dber : Landesgericht von Schliffen.

Breefau ben gen April 1823. Bon bem unterschriebenen nonigt wes richtsamte werden ber bereits seit einigen 30 Jahren verschallene auf dem Sande bierseibt gebürtige Anton Thathammer ober teffen erwanige unbefannte Erben und Erdnehmer so wie auch die unbekannten Erben der auf dem Sande biertelbst seit einigen 30 Jahren versiorbenen Borvara Schon auf den Antrag des bestellten Eus rators herrn Hofrichter: Amtortab und Justigcommissarie Scholig hiermat differtied vorgeladen und ausgesorbert binnen 9 Monaton und war spärestend in Termino den ihren April tunstigen Jahres Bormittags um vo Upr in biefiger Gestichtsossein dem Laudgerichtsgedaude auf dem Nohm zu melden und weitere Anweitung zu gewärtigen, wierigenfalls sodann auf die Lobeverstärung des Holhammer erkanat und diesen Muttertheil, so wie der Barbara Schon großenütterl. Erdicheil, weltwes zusammen auf 75 Ribl. 27 igr. 3 d'. angewachsen, als ein herrnloses Sut dem Monai. Kisco zugesprochen werden wird.

Wechiel =, Geld- und Fonds-Courfe.

Rontyl. Preuß. Gerichtsamt des vormaligen Sandflifts.

| Breflan den 8. October 1823. | | | | | | | | | |
|------------------------------|-------|------|-----------------------------|--------|-------|--|--|--|--|
| | Br. | I G. | | Br. | G. | | | | |
| Amsterdam Cour 4 W. | - | | Kayserl, detto | - | 98% | | | | |
| detta detto - 2 M. | F | 1453 | Friedriched'or | 1161 | - | | | | |
| Hamburg Banco - a Vista | | | Conventions - Geld | appear | - | | | | |
| detto detto - 4 W. | | - | Münze · · · · · | - | 175 | | | | |
| detto detto - 2 M. | - | 1528 | Banco Obligations | | 831 | | | | |
| Lendon 3 a 2 M. | | | | 743 | | | | | |
| Paris 2 M. | | | Pramien - Schuld Scheine - | - | 1103 | | | | |
| Leipzig in W. Z a Vista | 104 | 1038 | I resor - Scheme | 100 | | | | | |
| detto detto Messe | 104 | 103% | Studt Obligations | [.4 | 44000 | | | | |
| Augsburg 2 M. | 1046 | | Bank Gerechtigkeiten - | 86 | | | | | |
| Wien in 20 Xr - a Vista | | | Wiener 5. p. C. Obligat. | - | 87 | | | | |
| detto 2 M. | | | ditto Einlös. Seneme | 425 | | | | | |
| Berlin a Vists | 10012 | - | Pfandbriefe von 1000 Rihit. | 1003 | 100 | | | | |
| detto 2 M. | 001 | | 500 - | 101 | - | | | | |

982 Discepte -

Holland Rand-Bucatan - ! --

₩ ('4215') **₩**

Beplage

Nro. XL. des Breslauschen Intelligenz-Biattes

AVERTISSEMENTS.

9) Breston. Daß ich Donnerstag Abend ben gien bieses Monats mein neues focel, Junfern offe Ro. 603 im Saufe bes Raufmann Beren gubert erbiffne, beibe ich mich einem hochzuberebrenben Publikum mit ber Bitte um gesneigten Burruch hieratt gang ergebenst anzuzeigen.

*) Breelau. (Rapital ju verleihen) 4000 Rtbl. find fogleich o ne Gine mifdung eines britter gegen gute hypothefarifche Sicherheit gang ober getheilt

gu vergeb n, Railegeffe Die. 631. gwei Troppen boch, im Sofe lines.

*) Brestau. Ein braun seidener Regenschtem mut einem Metallflock und elfendeiner ein Griffe, ift am vorigen Donnerstage auf ter Best ftebn geblieben und vell icht von Jemand in Bewahrung genommen worden, der um gefälige Angave desselben auf dem Natchmarkt No. 1985 im Seidengewolfte ern benst pib tren wird. Mit Vergnügen soll demselben dafür eine angemessene Beichs nung zu Theit werden.

*) Brestau. (Reifenelegenheit) nach Berlin ift ju erfragen auf der Als

bred Bieffe in der Bubnerich in Weinhandlung beim Cohnfuticher Bather.

*) Drestau. Mechte haar einer Blimengwiedeln in den ichenfien Cortis rungen und von vorzüglicher Große bat er valten und verfanft ju ben illigun Diete fen. Can Friedr. Reitich, Stockgaff: No. 1987.

- *) Brestan. Bu benen im vor ann Wollmarft von und angezeigten Bes bin ungen find wir auch jest beiett auch in dietem M rft unverfauft bleibende Wollen Bouduge ju le fien und ertheuen nabere Ausfunft barüber in unferm Comtoie Albrechtsftrage No. 1397.
- *) Breslau. Mouffrenden Champagner die gante Rluide 14 igt., ble balbe 8 gar, Bin Dunich die Fliche io gar, und einen neuen Trans ort von bem belieben Gronsdorter Bier haben fo eben erhalten und offertre foldes jur geneigten Ubnehme,
- 3 G. Sabele, auf dem Neumarke zur bilbenden Aloe.

 *) Breslan. Unter meinem ausgevietteten Lager von Sabacken, das ich kurlich erft wieder mit acht n. B rinas Centiter in Rollen zu deltediger Auser wahl, vervolltig ibigte, befieden fich zwel Sorten Jonnen Engler a 16 far und 20 for Mone Dige. Die Pib., die bei feinem guten Gruch eine ausgezeichnete Leicht teit besigen, wiehalb ich dober diejenigen, die nur ielden Tibackraucheis durfen, darauf aufmerklam machen will.

S. G. Bauch, Albrechtsgasse.

*) Brediau. Ginen Candidaten, der Bbilologie und Theologie empfiehlt als Bauslebrer Adffelt, Preziger, am grangelmarkt Mo. 1204.

") Brestan. Eitern, welche ibre Kinder in ben Glemente der lateinte ichen und französischen Spr de unterrichten zu laffen wunfchen, frieden bagu bei einem erfahrnen thätigen L hrer, welcher täglich einige Stunden dazu bestimmt bat, gegen ein billiges Honorar Gligenheit Auch ertheilt berfelor theoret ich und praktischen Unterricht auf dem Flüsel in und aufer dem House. Das Rasbere beliebe man auf der Schuhbrucke im Meterhoffichen Pause Ro. 176: zwei Stiegen hoch zu erfahren.

*) Brestau Eine am Minge gut gelegene Bube ift Beranderunghalber bald aus freier hind zu verfaufen, und bas Navere tagl ich Morg no von g bis 12 Ubr und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr zu erfahren bei E. Schneiber im Comstoir des herrn & Baruch, Just engaffe im Raufmann Lubberiften haufe.

*) Remmerfath im Bolkenbainer Kreife den zien Ociober 1823. Zur Berpachtung des hiefigen Brans und Brandwein Urbars in dem von E und auf neu und maffio erbauten, so wie auch sehr zweichn sie eingerict en an ber Breslaus, Striegaus und Bolkenhaiter Straße geieg nen Brauhaus von Johannis 1824, ab, auf 3 Jihre oder nach Umftanden auch auf langere Zeit ift auf ben 17ten März 1824 Bormittags um 5 Uar auf dem bieften Schoffe ein Termin arberaumt worden. Die Bedingungen sind auf Termine und stüsber zu jeder schicklichen Zeit dei dem dasigen Wirchschaftsamte einzuschen, auch kann man sich von der Feldusse heit des Urdars ze durch Augenschein in vollfänz dige Kennenis seben. Zuch den Grund des Lichtations Protokolls wird nach erfolgter Genehmigung des Dominin der Contract abgeschiosen.

Das Dominium.

Brestau. Miderne Sattel und Bagen verlauft Satilermeifter Schnicht in der Bischofsgaffe Ro. 1271.

") Brestou. Enen gang neuen schonen Flügel, so wie auch einen alten, mehrere Guttarren, eine brongene Spieluhr und Wohnungen für einzelne Suren, weiset nach der Agent Meper, Schweidniger Straße im Marital. Dorf ibe welfet auch einen jungen Mann noch, der in dien Sp-achen und andern wiffe schaftlichen G gennanden, auch in Mufit den grandlichften Unterricht unter den billigften De-

bingungen ertheilt.

"Bred: au. (Mode: Schnitt. Maaren. Unzeige.) Ich gebe mir bie Ehre, men durch gegenwärige Leipziger Meff: neu und vollftandig afforitries Mode. Schnitts waaren. Lager in allen fiteenen, hatbfeidenen, baumwollenen und wollenen Fabtis katen bey sehr billigen Preisen zu gen igter Ibnahme, einem geehreen Publikum ers gebenft zu empfebien, unter Versicherung gang reeller Bedienung, die ich mir von meinem Etablissement an, zur strengsten Pflicht machte und meinen geehrten Kund nauch bewiesen zu haben glaube. Eine besonders reiche schone Austwahl kann ich in seitenen und halbseidenen Garnirungen zu Damen. Ball auch Staals: Kleidern und Oberröcken, sohne nene Westen und Beinkleider, Zeuge vorlegen, auch eine reich-

liche Quew bl in acten bunten Comtrite, die Elle 4, 44, 5 bis 9 ar., Ginghanis, 3½ dis 5½ gr., achtfärdige quadr. engl. Leinwauden 7. 8, 9 bis 10 gr., so wie alle Gattungen fleiner und groffer Domen Tucher das Stud von 10 gr. an fielgend bis 30 Atol Bo-Kurzim erhielt ich auch au- Arien von Partium rien, Nachmassiern ze und erwarte 6 nnen 10 Lagen auch meine neue Winter Moden in Damens Ropf: Pug.

pormals G. G. Morfchels f i. Birme et Comp.

- * Freelou. Ein junger Mann von gurer Erziehung, der Luft bat bie Mor bes Schnitt und Pughandlaug ju erlernen, tonn unter aun hmitchen Bedingungen jest in meiner Sandlung eintreten. Unlogen jum guten Rechaen und fchnellen les ferlichen Schreiben find Sampthedingungen.
 - C. g. B D ffmann, vormale E. & Mirfdele fel. Wwe et Comp.
- *) Brestau. Gen ber in voriger Woche von hen Fantich abgehaltenen Laback Austron bebe ich eine Parthe gang alten Taback erstanden, welchen bep naberer Perffung außeierdentich echt und sehr gut ei chend gefunden habe. Ich empfehle dense ben in Brund-Paqueten a 5 fgr. Cou ant obne Et quete, blos mit meinem Frief. Et nuel und bitte den geringen Prieß uch nicht abichrecken zu lass n; da in N rsuch überzeugen wird, daß ber Labock wirklich gut ist. U ber ben mir ist der Taback auch bep B G häuster, Neumarkt und Carternzassen. Ede zu haben.

außere Oblauer Girage im grauen Stroug.

- ") Brestau Es ift an dr Minpiftfcher Strafe (ben Borpelwig) ein Ring mit einem Golitate von etwas aber & Rarath verlobren gegargen. Der ehr= liche Finder wird erfacht, foichen ben dem G. loarbeiter Gen. Wa'ther gegen einen Friedrichsb'or Douceur obzugeben.
- *) Bredlau. U ber & Die ichide ich a verbidte Bagen fonell und fur febr billg & gobn nach Droeben und Le opig. M. Karber im rothen haufe R ufchgaff.
- *) Brestau. Um den verschiedenen Anfragen meiner herren Abnehmer zu verügen, geige ich hiermit an, daß die langit besprochenen Bapier. Soiten, als: Royal ohne Bruch, Beim ohne Bruch, Beim poft, diverse Sorren voll. Postpapier, deren Wife und Gote nicht genug empsohlen werden tonnen, endlich anges femmen find, Schmiedetrücke No. 1964.
- * Breelan. Aechte Sariemer Blumen Zwiebeln, worunter 12 Setten & tillaria Impecialis, gefüllt, weiche Litten, Martagon, Lillum tygrinum, gestüllte und Bigarden: Tulpen, gefüllte Tuberofen, Amarylen, gefüllte Georginen, Ranunfeln, Answenen und mehrere andere Sorten Blumenzwiebeln empfiehlt feisnen werthen Blumenfreunden, der Runfigariner E. Chr. Mobnbaupt.
- *) Breslau. Einem biefigen geehrten Publitum, fo wie meinen auswartle gen Bermandten und Brennden beehre ich mich hierburch, die von mir am erfien b.

erfolgte Eröffnung ber handlungsgelegenbeit in den 3 Polladen, Aupferschmiebes Stockgoffen. Ede No 1936. erg beuft anzuzeigen, und mich doben mit Erice ins, Bober, Wacen und Tanaden angelegentlich ju er problem. Du ch nur gefü dt gute Baarin verbu iben mit ven indgricht billigen Preif n werde ich flets bemunt fepn, mir die Zuseiedenbeit meiner werthen Ubnehmer zu verd inen. E. Beer.

*) Brestau. Ein durch Stullum und 16jahrige Dr pis gebildet r tande wirth munfcht die Direction einer becentenden prifch if ju ü ernehmen. Er war früher Officier, ift noch Guisbesiger und in Bedaruff n, d & hannicht pecaniare Borthette fo fehr reigen, als ite Frude eines gioben ihrenvell n Wirfungstreifes in der Deconomie, welcher er mit groß r l'edgafit f it anhänget. Das Rähere in Brestau, Schmiedebrude Ito. 1927 zwen Stean och.

*) Breblan. Eine anftan me & au v n g figien Jahren, welche itt in einem febr gut n Saule bent, wunfcht ju Bib acht n ein Unterfommen ale Birthe schaft ten bier auch außerhalb Breslau Go villebr aus di gandwirthschaft. Das Mabere zu erfahren ben bem Ug nt hen. Stock, Sobib inde im Sautopi.

") Beeblau. Ginem boh u liter und mirge mabgen butl to empfiehtt fich mit manal den und weit lichen D enfibethen B. thibotterin, K mmerju giern und ander Subject in, henriette Weiten, Bennetherin im gelonen Enger Ren. 902. Liebne Junferngaffe.

*) Dreslau. Bu vermietben und aleich ju begieben ift ein aus drin himter einander flogencen Gewolden, bemebendes Sa bunnas fec i. Railen ffe, bem

Ropugine finfter gegenüber. Im nothigen Boll jur Enf Bang ber Bolle.

*) Brestau. Durch neu Zufuhren in den Befit der verzital chen Rheine und Mofie Weine verschener Jahrgange empfenten mer eiese nacht einer t effichen Auswahl von linger und fean; Weinen der Autmerksamkeit des geeh ten Publikund beffen Interesse wir und mit Etter und Sorgialt ardmen.

3. B. Beder et Comp., R coraig ffe im erften Biertel ohnweit bem

" Ringe Do. 179.

") Getesberg den 23tien August 1823. Auf den Antrag der Erben des gu Ober: Schreitendort verstorte nen Felbaucker Ert kein inter Der fol besten daselbit innertaffene Freihaust eftelle Bo 50, wilch o togenant ich auf 505 fint. Courant togert worden ift, Erotdeilungsda ber in die auf den inten Roumiene. Boimittage um Uhr auf dem ort ich frich nichtliche zu Sch einerdorf ander roumten pereintorischen Termin sabiantit wer ein welches biste und gablinass sachten Rauflistigen hierduich bekannt gewacht weid. Zielet b wor en auch lie etwinige unbekannte Gläurtier, welche ai die beetlie ist chief nafeit werd einen Antspruch zu haben vermeinen, biereund vorgeladen, in ode dies m Termine zu er mein nichte hore der unter in nicht werden gin, daß die Ausble ben en mit ihren Kolonien, widrienialls aferzin gewärt gin, daß die Ausble ben en mit ihren Kolonien, widrienialls aferzin gewärt gin, daß die Ausble ben en mit ihren Kolonienen mochte werden vers wiesen werden,

8 . (4219)

Frentags den 10. October 1823.

Auf Er. Königl. Majestät von Preußen ze. ze. allergnädigsten Special Befehl.

Breslausche Intelligenz-Blatt zu No. XL.

AVERTISSEMENT.

Dppeln den 27sten September 1823. Es soll der bet Jaschine Domais nenants Bodland belegene sogenan te Probesisa Teich, welcher 74 Morgen 18 MR. entbalt, im Wege ber dffentlichen Lieute in an den Metibietnenben verkante werden, nozu ver Termin auf den 27nen October d. J. Nachmittags von 2 die 5 Uhr auf dem Domainenamt. Bo land anverannt worden ift. Erwetbe lunige worden ausgeso vert, sich in dem gedochten Termine eirzusinten, und ihre Eedite bingeten. Die Bedingungen, wilche der Veräuserung zum Grunde gelegt word n, konnen zu jeder schied ihren Zeit in dem Königl. Domainenamte Ledian und in der Domainen Reginratur der unterzeichneten Königl. Registung eing, seben werden, auch ist das gedachte Domainenamit angewiesen, din Erwerbelustigen die zu veräuserden Kealitäten auf Verlangen vorzuzeigen. g.)

34 perfauten.

*) Breslau den ibten Derober 1823. Dienfras den alften diefes Monats um 2 U'r werden im Gratibauhofe vor bem Oderebore mehrere Chober Spabae im Bege diffentlicher Beifteigerung vertunt werden, wovon wir Kaufluftige bier- burch benachrichtigen:

Die Stodt Bou D. putation.

Preslau den 28fter Jui 1823. Die gu Dottents belegene ortsgerichtlich auf 188 Rint 27 far 6 d. Cou auf angeich ist. Dreit riche Feinauel titelle, foll in. A ar er notem norgen Sudantation in Ernitio ben ginen Ottober b. 3. in ber U itet niglen zu D auf cet leinwift dffent ich ar ben Metfletetgenden verfauft welcen, wohn iet jahiangbfabige Rauflift as einladen.

Das Gerichtamt ber Derifchaft Praus. Grunia.

Ratibor den 7ten Februar 1823. Da bei dem biefigen Königl Obers Land kgericht auf Un unen die Enrafors der Adolph Haron v. Fichendorschen Kontelle Mie das im au flenthum Oppeln und d sten Ratidorer Ereit: bes legene Gat kabow o us it 3 verdr an den Matt utdanden off nelich Schuiden balbe valaalt werden oll u d die Riethungs Termine ut den 3. Juni 1823., den 5ten September 1823 u d b konden den 10ten December 1823. jetesmal Bornttogs um 10 Uh - f dem biefig im Rönigl. Oberstandes, eicht vor dem ers kannten Depyticten dem Petru Ober Landesgerichts Nath Göring angeset: ors

den, so wird soldes und, daß gedachtes Gut nach der bavon burch die Ober schlesische Landichaft aufgenommenen Lope, welche in der Grichts Renistratu eingesehen werden kaun, auf 50867 Athir. 25 igt der Ertrag zu 5 wie Cent gerechnet gewürdigt worden, den bestädigen Kauslustigen bekanut geniacht mit der Rachticht, des im lestern diethungs Lemme, wieder perestor dist, das Grundstück dem Meistriethenden unfehlbar zugeschlanz und auf die ets wa nachber einsommenden Geborhe nicht weiter geachtet werden joll, in jujern nicht gesesliche Umftände eine Ausnahme gestatten.

Ronigl. Preuß. Der Landesgericht von Dberfchiefen.

*) Gubrau den isten Juli 1823. Das Mauer Banfeliche Sous Ro 187 A. in ber Borfindt am Rogmarte, tariet auf 100 Athl., wird auf Untrag des Bee figers in Termino den riten December & Bormittags 10 Uhr auf picigem Stadt. gerichte freiwillig subhaftit, wozu Kasstuitige einzelad n werden.

Ronigl. Preuß Stadtgericht.

") Reichenbach ben izten September 1823 Bon Seiten bes unferzeichenten Ronigl. Stadtgerichts wird hierdurch befannt gemacht, daß auf den Antrag eines Personal. Gaubigers die Subhaffacion das dem Lohgerder Errl Gus der zugehörige, in hiefiger Transvorfladt sub Ro. 344a. beiegene Haus nehlt allen Realitäten, Gerechtigkerten und Ruhungen, welches auf 1230 Rehl, abgesschäft ift, für nöthig befunden worden. Demaach werden alle Beith, und Jahr lungsfänige hierdurch aufgefordert, in dem hiezu angesepten einzigen peremiten Einzigen Vermine

ben sten December 1823.
por dem Deputirten herrn Stadtgerichts tifesfor Veer hiefelbst zu erscheinen, thee Gebothe alzugeben und zu gewärtigen, daß an den Metst. und Besthietbens den der Zuschlag erforgen werden und kann norigens die dem ben bienigen Ronigl. Stadtgericht ausyängenden Proclama beigesugt Toxe zu jederzeit einges sehen werden.

Rönigl. Preuß. Stadtgericht.

*) Fauer den 25sten September 1823. Non dem unterzeichneten Gerichtse amte werden alle und iede, welche an die nachstehenden auf der Oreschaftenersstelle sub Ro. 31. su Ober-Reppersoors eingetragenen Posten, als: 1) 8 Rtdl. sur die Gunthersche Mündelkasse erborgt Anno 1730. Termine Martinia a 5 pro Sent, welche an die Johann Friedrich Ottesche Münvelkasse cedier wo den; 2) 31 Athl. 6 sar. zur Mündelkasse laut Procotol am zosten Sertember 1794, wovon an vorgedachte Ottesche Mündelkasse zu Bezahlung ver Neicherischen Minscheigelder 10 Athl. 12 sgr. cedier worden und 3) 6 Athl. 12 sgr. cem Chrissed Reslert 20. den 31sten Januar 1798. als Eigenthümer, Ecst onarien, Prandsoder sontige Inhaber ober auß einem andern Grundz rechtsgützge Antprüde zu haben vermeinen, zu dem auf den 10ten Januar 1824 Normittags um 11 lihr vor dem unterzeichneten Justitiario hieselbst anderaumten einzigen Termin zur Ansund Aussührung ihrer diestsätigen Ausprüche bei Vermeidung der Präclusion wiit demselben bierdurch vorgeladen.

Das Repperedorfer Gerichtsam. Saper, Jufit.

9) Imtelin den 25ffen Angust 1823. Die ju Imielin sub Mo. 104. beles gene hauslersteu. Des Plasins Stollorz, welche auf 231 Athl. 8 fgr. Courant tagtet ift, soll im Wege ber Execution in dem auf den 12ten December 1823. Borantitus um 3 Ubr in dem hiefig n Um stocale anderenden perem orischen Lietas tions. Te mine subbastirt werden, wigu Raufluftige mit dem Bemerken vorgeladen; tag nach Einnichtigung des Extrabenten dem M. ff. und Besteit thenden der Justed gerichtlit werden wird, wenn nicht gesestliche Unitand eine Ausnahme gestatten. R nigt. Preuß. Rent Gerichtsamt

*) 'nobifchis ben sten September 1823. Da auf ben Antrag eines Reals Bläubigees das ber Rofalia vere'l. F. ifcher D und geb Rieger genorige, am Ringe fub Ro. 303. Gegene und auf i 77 Rtbl. gerichtlich gewu bigte Boan, und Schanfs bane, ein Termin auf ten 13'en Dicember Rachmittag 3 Um vor dem Commifficto Beren Etadteetichtse Affifier Rocher offentlich an den Meisteichenden verfauft werden foll, so werden Raufluftige und Zahlungsfähige zu erscheinen, nur dem Beitugen vorgeloben, das dem Meistelle ibenden nach erfolgter Genehulgung cer

Baubiger bas Daus abjudicirt merben wird.

Das Gericht ber Stabt.

") Gribit berg bei Goldberg ben ihren September 1823. Das unters zeichnen Gerichtennt subaftit Theitungshalber die dem verflorbenen Schmidts meifter Johann Gottlieb Schol, ju Obers die einn jugehörig geweien fin do 26. Dafeitst belegene, auf 495 diel. 21 fgr. 40°. gerichtud abgeschäpt: Husterstelle nebst Garens und Schmiederektlate, fist den einzigen mithin peremitorischen Teinin auf den 13 en December d. J. Bormit ags 10 Ubr hiermit seit und latet bestigs ind jaglangstähige Rauflutige auch der Schmiede Profession kundige Manner zu Abgabe ihrer Gedoipe in der hiefigen Amiskanzkei gegen den, mit Zustimmung der Erben zu erwarten, gerichtlichen Zuschlag gedurend ein.

Das Gerichte amt bi figer herrschaft.

*) Schloß Rrappis ben 27ften Septer. 1823 Da in dem am 25ften Septer. c. als bem letter peremtorischen Termin jum notdwendigen Bertaur ber hier ben Rrapp giub Ro. 1. des Hopoth kenbuchs belegenen dem Müller Beinrich Langer gehörige fogener nte Vergmüble tein Kauftuft ger erschien, so ift in folge Anderags ber Inter fraten ein nochmoliger Dichungstermin peremtorisch auf den 20sten Robbr o. c. in bief r Bergmüble angis ft worden, so hiermit mir Bezug auf das Philippian w.m. 15ten Mätz a. c. öff ntich bekannt gemacht wird.

Das ine ichtamt ber graft v Daugmisfden Mojorots : Derichaft Kroppis.

Mo. 48. hiefebit auf der evangelischen Kirchnaffe geregene, auf 641 Rible. 9 fgr. 7 d' Couront gerichtlich gemurdigte Ra'liche Daus und Garten, in Termino ben 111en Novbr. e Bornitrags um 9 Utr jum off nticken Berkauf vor. Wir laden dazu jadlungs ähige Kauftalige ein, vor und gerachten Tagee und Stunde zu ereschenen, ihre Grothe abzugeden, und hat der Mest und Bestebende nach Benchmiqung sau milicher Erden, den Zuschlag zu erwart n.

Fregherelich v. Trojdte Sulaner Frey, minderfandesherrliches Geriche.

*) hay nau den 26sten Septhe. 1823. Das unterzeichnete Grichte met fubhaffirt die auf 729 Kibl. 27 far. Couc. tapiete Reuburtich Re partnerfiell zu Rabichen im Wege no bwindigen Berfaust, bierdurch anderweit, und ladet Rauf-luftige auf den peremtorischen & ethungsiernen

ben 10. R. vbr. b 3 Radmittage um 2 Uhr

nach Rabichen auf bas bafige betrichafeliche Schoff unt bem Bemerten vor, baf bem Deft und Bestbletgenden bie Rabenng abjut letret merren wird.

Des Berichte mi bon Rabid) n.

Beder, Sufit

Birfch berg ben 20sten Angust 1823. Bei bein biestigen Romal, Land, und Stadigerichte fell bie int Re. 294, im Brechel ubuche ausgefahre, auf 530 Athl. abgeschätzte Fluid emeister Christian Gottlieb Weifelb Rentsbants Gerechtigfeit in Termino ben zisten Detober b. J. als bem einzigen Bietbungsstermine offentlich verlauft werden.

Birich berg ben igten August 1823. Bet bem biefigen Konigl. Bande und Stadtgerichte foll bie jub Re. 298 bes hneothefeneuche aufgeführte auf 530 Mibl abgeschähre Ehristian Gottleb Rungesche Firischbankgerechtigfeit in bereinin ver geine Derover b. J als bem einzigen Bietoungs Termine offenench

verfauft werden.

Breiffen fiein ben sten September 1823. Das unterzichnote Geriches amt subgistert auf Antrag ein & Real. Glaubigers im Bene der Trecation mes Gottlieb Banmertsche sub Ido. 279 ju deanischan belegene, dorigerich ! in auf 144 Net. 20 gr. gewürdigte Häuslen fielle und fordert beng und zohl ingefährte Kaufusstelle so wie alle undefannte Real. P atendenten hier und auf, in Traite unice i per mitorio l'citationis den 20sten Rovember dieses Juhres in hiefiger Gertuis Raufsten zu gerärtigen und resp 'hre Real. Ut spilde geltend zu mamen.

Reibegraft. Chafgorich Greiffenfteiner Gerichts im'.

Für ften ftein den igten Juhy 1823. Das zu Reudorf Walcenburger Ereifest sub Ro 3 belegene, nach der in unferer Registratur und in dem Brichtes freisch mit zu Belegene frahte Johann Friedrich Röstelsche Dalbauergur toll Erbibeilungshalber im Wege der fremiliaen Eubastation in den auf den 25sten August, den 2'en Delvber und den zoten November d. I anderaumten Terminen verfaust wirden. Beste und zahlungesädige Ruslustige werden daber hiermit vorzeladen, in telagten Tern is nen, von welchen die beiden erstern hieselbst, der letztere peremter schraver in dem Geitchtstreitigam zu Neudorf abgehalten werden, zur Abgebana inrer Erbarte zu erscheinen und hat sodann der Meiste und Bestbeichende nach Genehmigung der Interessenten, wenn nicht gesehliche Umstände ein Nachgeboth zutäsig machen, den Zuschig zu erwarten.

Reichegraff. Sochbergides Grichtbamt ber Berichaften Fürftinftein

und Rohnstock.

hirfchberg den 13ten August 1823. Bei bem hiefigen Konigl. gands und Stadtgerichte foll bas fub Do. 173. ju Grunau gelegene, auf 180 Ribl.

26 far. 4 pf. abgefdagte gur Johann Emanuel hornigiden Berlaffenifaft ges Torige Done in 3 mino den 31ften October c. ale bem einzigen Birthunge Termine

effentich verfautt werden.

Jarnon B den isten Julo 1823. Es follen die jum Dachlaffe bes bier Dito briforderen Riefcnermeifter Gimon Ru'as geborig. I Jamobiften befrebend in bien Actermicten in bem biefigen Gtabtfilde belegen aufanimen oligeicht 7 & th fil 11 D. ben Breslauer Daas Ans'agt enthaltend une in eie per tei dem biefinen Schiebhaufe belegenen einbanigter Scheuer movon Erffere auf 475 rib. 12 fgr. 6 b'. Cour. und Die Littere auf 80 ribl. Cour. gerichtlich. gen urbigt murten entweder einzeln ober auch im Gangen Theilungebal. er fub: bantit tre roen. Die unter eich ete Grott ericht bat biergu nur einen einzigen veremtortid n Biether as & rmin auf ben afften Deibr. D. T in bem biefte Cratigerichie-tor. te anachest, weju daffelbe befig : und jahiunabfahige Rauflugige mit vem B. deuten gierbuich eint bet, daß ber Deift und Berbiethens ge ben Bufalag bi fit Grunepucke unter ben erft im Bermine i fiquiegenden Bedingungen n d borbeigegungener Einwilligung der Erbin und refp. deren Bom inunefchaft zu gewärtigen boben wird.

Das Gericht der Stadt Tarnowit.

Ratibor ten gofen August 1823 Auf ben Antrag ber Senator Uhr macher Tej ph Buleifchen Erben weiden die ju toffen Rachlof gehörigen Realitaten namlid): 1) tas auf ber Jungterngaffe biefelbit fub Do. 112. belegene Saus nebft Den; 2) Dabet befindie en noter der berondern Ro. 62. des Soppothetenbuche belegenen Bar en; 3) bas jub Do 23. an der Ctadimuble bel gene Dans und Garten und 4) Das auf der Dougaffe fad Dio. 133. gelegene Dans bierdurch gum freiwilligen offents li ven Berfauf ausgesteut Da wir nun biegu einen einzigen nordweudigen natibin pereinterifden Biethunge: Zermin in unferm Ceptione jaale vor dem Ben. Stadtgerichtes . Algener Fruich auf ein 24 Derver 1823, von glor bes Bornattags an, anbergunt baben, jo tacen nir Rauguntige jur Abgabe ibres Gebothe auf eines eter bas andere . Djenne god mit tein Beijugen ein, taft m Meije und Befibierbenten nach eingevolter Ben haigang bei Interenerten und ber Dber vermundichaftlichen Beherden der Bus fung ber Revillaten ertheilt und auf Rachgebothe nicht geachtet werd n foll, infog fein die gefehlenen Borfariften nicht eine Ausnahme gufaffen. Uebiggene tennen bie Berfaules Beeingungen mamend ben gefeglichen Umtoftunden jeder Beit in unferer Rieginratur emgejeben weiten.

Ronigl. Stadtgericht zu Ratibor.

*) Grodipterg Goldbergiden Rreifes den 16ten Geptember :823. Das fit Do. 45. 34 6 0. menthal belegene, auf tot Rill. borigerichtlich aimibligie bem Johann Carper Dreicher bafelbit gute brig gewefene Muenhaus nehft dars ten ift megen Ebalnag unter ben mejorennen Erben gum freiwilligen Berfanf anggestellt und ber en gige peremtorifche Diethunge Zermin aut ben 13:en Des combie ?. I b finnert worden. Es merden alfo befis- und jahlungefab ge Raut= luffige bierburd) mit der Bedingung eingelaben, daß fie in biefem Cermine Boro mittags to Utr in boffier Um'stangl y fich einfinden, ihre Gebothe jum Protos Toll giben und ben Buf blag an ben Meiftbiethenben und Befigabtenben mit Bus fimmung ber Erben gemattigen tonnen.

Das Gerichtsamt. hiefiger Berrichaft.

Rretichmier.

1135374

Bu verpachten.

*) Bunern ben Bingig bin 4 Deibr. 1823. Gine mit vollig binreichene bem Paffer und mt allen erforderlich n Apar ien und G biuven verfebin. vergigt chiten Bauffanse befindliche P piertartit, vertiebre tunftjae Witt nachtes ibren feit Erbanung berfelben gebabten erfien Badit-r, und foll mit a en bate de porigen ganber pen und Rugungen und Deput. fen wieber ancemmertig be Dichtet Dactfuftige nad Zaglungsfählge tonnen bas habe e ben Untergrimmit it Papta, Umigana. erfahren.

Citationes Edict les

Bredlan den itten Juli 1823. Bon :em Ronigt. Ctudtgericht biefig e Refiden; ift in bem uber bas guf einen Betrag von 4 55 R bt. 2 igr. manifestirte und mit einer Schuldenjumme von 11274 Rib. 23 mir 10% o' relaftete Bernio gen bes bi figen Cattlermeifter Cam el Getilob Ruermann am 22ften April a. c. eroffneren Concurs. Progette ein Ternin jur Urmerdang und Rachweisung der Ales fpruche aller etwanigen unbefa nien Baubig i auf Den to. Hovember a. c. Bor: mittags um 10 Uhr vor dem Deren Ja, tgrath Bogt angeleht worden. Diefe Glau: biger werben baber hierdurch aufge ordert neb be gum Terraine ferifilich, in tems felben aber perfonlich over durch g. fellich galagige Bevollmachtige, mogu i. nen beim Manger Der Bekanntichaft tie Deren Jung Commigarien Paur und Mite porgeschiagen merten, ju melden, ibre Forestungen, die Urt und cas Bo juges Redt Derfeiben anzugeben und Die etwa vor andenen febrifilimen Beweismitt ! beie aubringen , beninachte aber die weitere rechtlich. Ginteitung ber Cache ju gemartis gen, mogegen die Ausbleibenden mit ihren Uniprichen von ber Daffe weiden aud' geichlotten und ihnen beshalb gegen Die übrigen Glaubiger ein emiges Sullichmeis gen wirb auferlegt werden Ronfal. Stadtgericht. Anbu.

Bredlau ben igten April 1823. Bon bem unterf briebenen Ronigl. Gesichtsamte wird der aus Runerederf D to. Bernftabtiden Creifee geburtige im Sabe 7811. jur Artillerie ausgehobene, und feit diefer 3 it verfchollene Augustin Graupner ober Deffen etwanige unbefannte Erben und Erbnehmer auf Unfuch n femer Schwer fer ber Anna Maria vereil. Greigariner Romag ju Buffendorf hiermit offent ich porgeladen, fich binnen 9 Monaten und gibor fpa'enens in Termino praj idiciali Den joten Moril funtigen Jahres Boimittags um to Uhr in biefiger Gerichteftelle bem Einbaerichiegeraube auf Dobm entweder per on ich ober fcheitelich ju meiben, an fonft aber ju gemaringen, baf er für todt erflate und fein nachgeliffen. 8 Bers mogen begevend in bin vaterichen und mutterlichen Ere gelbern guf minen pro 42 Rtbl. 16 far. 10 pf. feiner Edweiter, fo wie uch ben baben nach bem Rirchers Recht concurrenden balburtigen Ge dwiftern juerfannt werden wird

Ronigt. D euf. Gerichtsamt es pormaligen Canoftifis

Bredlau ben gten Dan 1823 Bon Geiten Des unt in idneten Ros nigl. Ober : Landesgerichts w.rben der Dauprmann Jononn Deinrich D. vid v Mener pom isten gandwebr Regiment beffen lettes Grandquartier in Grengburg mir, und welcher feit einem am 23ften Augun 1813, bei Golbberg flatt gefurdenen Befechte vermißt wird, auch jett bem von feinem leben und Aufenthof. feine Mach!

Rachricht gegeben bat, ober beffen etwa jurudgelaffenen unbekonnten Erben und E bnehmer bieroura offentlich vora-laden, vor ocer fpareflend in dem vor dem Deputirten Berin Ober Landergerichts. Affeffer Coffer auf

ben toten April 1824 Bormittoge um to Uhr im Parth ten Zimmer ves biefigen Der Vancesarichts angeletten Termine fich schriftlich ober perfonlich zu melben und dafelt fi weitere Anweisung greewarten, wie bei bein an a bem Antrage des dem Berfcwollenen bestellten Euraioris Justigrath Arth der Hauptmann Johann Heinrich David v. Mehrer für todt erflärt und dessen Rasblaß den fich legt. imteren E ben ausgegertwortet werden wird.

Rouigt. Preuf Dber . Landesgericht von Schlefien.

Kaifenhausen. Glogau ben goffen Jung 1823. Auf ben Antrag bes Dbriff. Lientes nant Grof v. Dobnofden Bo munbichaft ift, nochbem bas im Rarffenthum Licanit und beffen thounfchen Rreife ju Erbrecht geiogene Buth Gublau bereits im Papre 1822. ouf e Unirug bee Graft v. Gandregeniches Commun Dans batarit Soff scale Gelineck im Bene ter Execution fubhaft.rt, biernachft aber unterm gren Jonuar 1822 Dem Regierungs Rath Grafen b. Sandrecifo titr 12000 Riel. Ceurant abjuditirt worden, nuemehr mit ber § 5. Ett. 51. Ehl. I. ber Geridite Drinung tegitchreten Wifung von heute an über bice Gut und beffen Rauf e der ber Bigut attons Dooig eroffnet und jur Mumeldung und Suffifiburg fammilicher an bad Grundfide ober b ffen Raufgelber ju machens Den Uniprude auf ben 3 en Mevember d. J. Bormittage um to Uhr bor bem ernannten Commiffanto Derra Dber-Yandeng richtsrath leBretre ein Termin ans gef ut worden. Cammitliche Real Glaubiger gedachten Bute merden baber bors geladen, in theiem Eimin intweder perfonlich ober burch einen mit gehoriger Bollmacht und Information verfebenen biefigen Jufig-Commiffarius, (wogu ibnen bet ermangelnder Delauntichaft ber Jufit Commiffacius herrmann und Jufige rath Biefuifch voin feblagen werben , auf bem biefigen Schloffe ju erfcheinen, thre Infprude ju liquiduen, juin Erweife beren Richtigfeit Die eima vorbandes pen Urfunden und forfinge Peweiemittel mit gur Stelle gu bringen, und hierauf Das rechtliche Erfenning ju gewärtigen. Diejenigen bagegen, welche in jenem Termin ausbleiben follt n, werd n mit ihren Unipruden an bas mehrgebachte But Gublau und beffen Ran gider pracludirt und wird ihnen bamit ein emis ges Gitlifchmeigen fomabl gegen ben Rauter beffetben als auch gegen bie Glaus biger, unter meiche Die Ranfgelder vertheilt werden follen, auferlegt werden.

Ronial. Dreuß. Dber: Landesgericht von Dieder : Schleften und ber

Liegnit ten isten Ialn 1823. Es ist bas Inpotheten, Instrument vom 21. September 1816, nebst Hopothefenschein de eod. dato über 1500 Mthl. Cour. welche auf dem in hiefiger Gradt sub Mo. 451, belegenen Kanse für den Kaufmann Gail August Louicer zu Losian in Oberschlesten haften und er cessione vom 10ten Marz 1817, an den Kaufmann Anton Joseph Werber ehemals zu Troppau jest zu Wien gedieben ind verlobren gegangen und die Inhaber desselben genzich und bekannt. Wir haben einen Termin zur Anmeldung der etwanigen unbekannten Präztendenten auf den 8ten Novembe. d. J. Vormittags um 11 Uhr vor dem Deputato Herferendario Kretschy anbergumt und fordern alle dieseingen, welche an

diefes

biefes Capital und bas barüber ausgestellte Jufrument als Gigenthumer, Ceffice natien, Mand: oder fonftige Briefembaber Uniprum baben mouten, bierunt auf. Ren an bem gedachten Lage und zur bestimmten Stunde auf tem Mengal Lande und Stadte gericht biefe bit ent ocher i : Derjon ober bird mit g. Bu cer Boilmacht und binlangliger Senformation verfebene Mandatarien aus der Boblie britagen fa fer Comminanten, con welchen ibnen die herren Jung. Co munglaten & ige, Right und Be auf vorgenblagen merben, qu'eifbetoen, thie Rechte mahrqunet me und bie weitere Rip Dun en, im Rall Des Anopleibene aber ju gewartigen, Dig e itt bren ber nemfit ben Unipruben mercen pracludirt, ihnen damit gegen den B fife des ver piondeter Grand auch, jo vie gegen Die jegigen legten beiden vetannten Innaber bei Ca da ien und bee Inftens mente ein ewigee Strufdweigen aufertigt une die git. 1500 Ribl, werden geloicht

werben, g.)

Ratibor ben 9. 3.lt 1823. Im Deposito bes unterjeichn ten Dber-Pantesgerichte befirben nich ait 1793, und rep. 8 5 im i aus tem Rachlag Die im tobr 1785 ju Cirmint, in Deerschlenen v. fo be en uievefier gob. Co.iff. pb Cander bert übience and refp. 2201 Rinh. it . 22-5 Rible. 23 far. no pr. a bl. gree & no. und 435 Viel nicht fra efectioar no. h poul Capitals Anth ile buten : e Muffin es Dr. meb. Chriften M per, eines Sohnes der perficib nen Gandiften Schwefter Coptie Clicaberh bewort IR per aio, Gans ter ta Gor Wingleben im h riegthum Mijdeburg. Di bifelle fic vor vielen Sabren ins austa b begeben und feit ben inen Mat 1-96, ju melder Zeit er tich in einem Aliter von Si Jab. en gi Sumern in ber Ute ine aufgerafen nichts metter pon fich bat born taffen fo mi b auf 21 trag bes ben ercht, petben Maffen befiebten Eurators Jung Commiff onerath Smol; Der gebachte Dr mib. Chriftian Dieger bierourch orractifut vorgelaven, Dag berfe. ie ober Raif er nicht mit om Beten, beffen etwa guruckgelagene unbefannt Eiber fin binnen o Dos niten peremtorie den 27 ten De i 1824 Barmitiga to lite vor tem erna ins ten Deputato Beren Dber Landesgerichte Affiffor Engelmann auf Dem et fis gen Ober gindesge ichte pirfinich oder burch inen gehorig legitimirten Bevolls machtigten, wogu ib en fur ben Fall de Undefanntichaft am bieffen Drie ber D fonomie: Cemm fonbrath und juin, Commifarius Cuno, Der Eringipatrath Merner und Der Dorra b Rat er vorgefdiegen werorn ju mel en und forann weitere Maceijung au gewartigen baben, movel bie Warnung binjug fingt med bag, wenn Der Dr. med. Ep iftian De per ober beffen unbefannte Erbin und Erbuchmer meder por noch in dietem Termin fich nielben ollten, mit ber Bab udlang ber Cache ferner verfahren u. b. bei Beffand ber in Rebe ftenenben reibe . D poficale Daffen als ein berentofes Bur bem Fraius guerfannt werden mird.

Ronigl, Preug. Dber gan'esgericht von Ober Schieffen.

Sannau ben 2.fte: Muguft 1823. Der im Retege bon ibig verichole tene Bandwebr : Cavallerift Gittfried Stoil aus blen orge und beffin francie unbefannte Erbnehmer werden aur den Untrag des Muller ac. Geisier ju Gles gendorf hierdurch bis aut ben iten Decbr a. c. in der B baufpug des uniers geichneten Juftitiarti ju erfcheinen, aufgefordert, m drigentalls ouf Todeverfian guna und mas bem anbanaig, erfannt werden mird.

Das & eiberri. b. Rothfirch Tradice Beitcheamt te Barichtorfer 25 d ., Frut. Butter.

韓 (4227) 隸

Beylage.

ju Nro. XL. des Breslauschen Intelligenz Blattes

Bu verkaufen.

*) Grobleberg Golbberger Rreis ben isten September 1823. 3um freiwilligen Reik ut bes von dem Tobias Bungel ju Georgenthal hinverlass nen bojeibli find Mo. 71. belegenen, auf 165 Mthl. 28 fgr abgeschäften Auenbaufis mit Garren ift ber 131. December d. J. Bormitta, 8 10 Uhr in bienger Umts. Consten als einziger veremtorischer Term'n anderaumt, d.s Gerichtsamt ladet also bent und zehlungstähige Kaufer jur Abgabe ihres Gebots unter Gewärztigung bes Zuschlags an den Meift= und Bestbieiehenden hiermit ein.

Das Berichtsamt hiefiger herrichaft.

Citationes Edichales.

Dobm Preslan ten zien May 1823. Nochdem auf öffentliche Toteserklärung tes vorschouenen Köhlter Annon Thomas aus Dennersdort dei Ohlau, welcher in der 12'en Compagnie des 22st n kinten Inlanterie: Regiments gedint, und im Jahre 18 3 bei Baußen vermißt werden, angetragen worden ist, so wird ter gesonnte Füstler Anton Thomas so nie auch dessen unbekannte Erren bermitz ausgefordert, in nethalb 9 Monaten spätesins aber in dem per rentorischen Tornane om 9t n Maiz 1824. Dermittags um 10 Uhr entweder in Person vor dem Deputitien Leern Affestor Forche in der bissigen Kanzley zu erschimen, oder sich uch schriftlich zu melden und über sein bieberiges Ausbletzen sich get ding zu verantwort n. Sellte dersilbe aber in senem Termine nicht erschinen, nich auch die dohn sich schristlich melden, alsoann wird er sür todt erklärt, is in susblader den unbekar nien Erben werden mit ihren Unsorstthen an das himserkass ne Bermögen dest ben präcklädirt und dieses den Bekannzten zuselp owen werden, in wofern der Königt. Fiscus darauf tei en Anspruch machen könnte.

Ronig!. Dohm Capitular- Bogtenant.

Introg ver Freiga iner M. iges Barton, me cher ju Greatuna wiro teren Sobr reip. Prind iner M. iges Barton, we cher de Kanvonier in ter Fe cuna Cofel genden, im Jahr 1814 mit u ch Frankreich marchitt und nuch den letten Nachsticken im ahr 1815, bed er Mackeburgischen Vrigade und der irzien providor irchen Fuk: Artillerie- Ron pagi ie g. ft nden, je och min derfelden wiederung ant 5 en April d fielden Jahres zur Armee nach Frankreich abgefindet worden und von leine Jeit nicht den fich boien laffn, hiemet, so wie desse under in te Erben in Frankreich abgefindet worden und von Leine Jeit nicht der gien Januar 1824. Kormittags zu feiner Geskelden und lieberm in in geines väterlichen in 38 Athlit 20 igr. 4 d'. und resp. 13 Ribl. 28 igr. bestehenen Vermögens in unseine Gerichts Ranzleh hierseldin vor-

gesaben, wibrigenfalts er weder in Person noch berch einen legitmirten Stellver, treter erfcheint, er in tedt e kidre u. D fedann somobl fein gene ties arg ne währtiges als eine zuftumitiges Bermögen feinen nach fien Creen als jeiner Leuter und Geschwistern ansarantworter we des wird.

Gerich Baint Der Graftich v. haugwißiden Majorats : Berifchaft

Grodigberg bei Goldberg ben sten Auguff 1823. Das nuterichene Berichtsame l. bet alle untefainte Proteno nten . welde in bad auf ber Rr audite ner Bahrung bes Jugann Gotten Schott in Rieber : 215 man empetengen , bit Dem aber verlobren geg, ngene Doplith l'e Juftenmene vem 81 v fin ein gog fing 180 Alfl. Coucant, wolldes auf bit veriforeeven Bareler on in if tiff et & ate rampo ju Doer- Algenan grabeibin ausgeneht worden enter ver a Bier ib. er, Coff onarien, Dand - ader andere Bit feinbaber over an jedag abeite en ingen Rechtegrunde Ur pinde in haben ve minen, hierzurd offenence vor. irne balb 3 Monaten, befoniges aber in bem bagn anberaumten Zer nigen im. 7ien ilowens Der Diefes Jahres Bormittags to Uhr in ber gemobnliegen Umtiff inglie 3. Giebbigs Derg entweder in Perfon ober burch einen geborig legteimiren Dene forien uch ju melden, das Inprument im Detglual ju producten . und ibre dereit fi nebai pon nadzuweifen, midrigemalls fie bamit fur immer practuont, bie Infrur, nt aber amormirt und auf ben Untrag des nen ie er & follmers Etoribte & faung des Rapitale nach beffen febon erfolgter Machablung im Onpotiefenouche beituat merden murbe.

Das Gerichisamt ber Berrichaft Brobinbeng.

Gröbisberg bei Gelbberg ben sten Kronk 1823. Ben och un erichies benen Geratsvaute nird tas vor eine 27 Juren dur in der ind annelle borr ein gegangene Opportiet. Instrument vom 23men Juni 1777, über ein tur ist von von ligen Bauer Gotified Dioring zu Nedelbeorf auf ein einem konamelle Bred riss sche Chartenahrung jub No. 59. daselost einzetragenes poul per 32 Reft. Cour. hierdurch effentlich ausgeweiten und werden baber alle und jür, werche an dezu lösische Post und dos varüber ausgeseiten und werden baher alle und jür, werche an dezu lösische Post und dos varüber ausgeseiter Frürument vie ihrentener, Erst wirden vor eisneren, Pianos ober andere briefzunhaber urgend eintges die ist zu aben vor einen, zu dem auf den 7ten Rovenwer d. J. Rachmittage 2 Ur in der 30 oberchien Amerkanzlei zu Grootheer auf erwinten per enterischen Technic und Ausstüber schwertigen der Amerikanze der Ausbieden Burrument hiermit vorgeladen.

Das Gerichtsamt der Perridaft Grebile : 27.

Mattifler, Jukit.
Tost den 23sten Juli 1823. Bon bem Königl, sember eten bei der Städte Peiskretscham und Tost wied auf den Antrag der Expannis vereht et als last geb. Duda, ihr Chemann der Mustetier von der erken Compagnie des eh mas ligen v. Graveitschen Infanterie-Lieguments Caspar Schalast, der den der Schlackt ben Jena im Jahre 1806, vermist, und weder zur Lompagnie zurück sehett, noch sonst von sich hat etwas hören lassen, hierdurch öffentlich vorgeladen, vor oder spätestens in dem den zien Rovember 1823. 8 Uhr des Morgens von dem unterzeichneten Kenigl, Stadtgerichte augesesten Termine sich schrische der perschilch

gu melben und die meitere Berhantlung ju erwarten, widrigenfalls berfelbe für todt eitlar, und och u Nachlaß ben fich legjennaenden Erben ausgeantwortet wer- ben wird.

Ronigl. tombinirte Gerich: ber Ctabte Peistretfcham und Toft.

AVERTISSEMENTS.

*) Bredlau. Ein w ble gegener Knabe von 15 Jahren, wird nach Bred. sau in eine Ludwick fentebandung a ficht Die Raftere barüber fagt vas Callens beigich Commin ood. Com tor auf der Accollige ff in der goldnen Kugel.

*) Brestou. Ein junger M nich, ber gut pobliefch foricht, municht in ber pobliefchen Sporte it terricht gerichten. Das Rabere ift auf der Odergaffe

Dio 270 vier Stiegen bow zu erfahren.

*) Breston. In vermeeben und Oftern 1824 gu beziehen ift in bem haufe, wo die Erreifede Lesaulia ien fich befinden, Brufigusse No. 918. die Parretre Gestegenbeit, best bend in 4 a es n Studen hinter einander, mit Ruche, Kammer und anichnichen Reiters. De fir Quartier ift vor 3 Jahren zum Weinbandel eingerichstet worden. Ju der erst in Etage oder ben der Expedition der Leightbliothes das Rabere-

*) Breslau. Ein aanz n'nes Pu'ver vergolbete Meubeln und Bronze von Fliegen und zedem Schmon zu reinigen und als neu berzustellen, Fleck, Seife, Dinsten, und alle Ricke aus der Bafete; und Kleidern, den Farben unschädlich, zu brogen. Unver of bore Dinte zum Baiche Brichnen. Bertiner Stiefel Politur in halben Kügen, Wiener, Biere I und Salzeist erhielt in den biligsten Preifen E Breusch, Auchkhergasse No. 1680.

Bredlau. Die hindlunge Gelegenheit in No. 270 auf ter Dergaffe, befiebend aus Gewäthe, Schrobenbe, 2 Relletn und Renufen, ift funftige Josbanni zu beziehen und in ter erfen Grage bas Rabere zu erfragen.

*) Brestau. Min-n fielg nath auch answärtigen febr verchrten Ubnehs mera empfeble ich hieraurch gang ergebenit mein lager gegoff ner und grogener lichte, beutrensend, vo gaglich gebleicht, und ohne allen üblen Geruch; als auch Geiten befer Gate gu den befannten Breifen, ju genefater Abnahme.

E. & Bong, Gerenfiet ermeifter, außere Comeionigergaffe Do 765.

Drestan. Auf ein Grundflick, welches einen reinen Werth von 4000 Athl. bat, worden 1000 Lible. zur gang erften und alleinigen Sprochet bald gegen 6 pro Seite Jinfen geficht. Naberes bey Müller, Ohlauergaffe Nro. 940. neben grang eine Stiege.

Brestau. Bu Dermiethen ift in Do. 755. auf der Carlegaffe eine Bobe

nung von a Stuben nit Bucebor. Das Mabere bin

C, F. Jafote unterm Gifenfram.

Bredlau. Durch neue Zufuhren in dem Befit ber vorzüglichen Abeinund Mofel-Weine verficeedener Jahrgange empfehien wir tiefe nacht einer tiff ichen Ausmahl von Ungar und frang Wainen der Aufmerkfamken des g. h ein puviftund beffen Intereffe wir uns mit Elter und Sorgfalt midmen.

3. W. Beder et Comp., R.colaty.ffe im erften Bie tel obamelt tem Minge Ro. 179.

*) Parchwis den 3ten Ochober 1823 In Gemäßt, it bie Gemming ber 88 10 11. und 12. der Gemeinheits. Sh uungs Didnens vom 7 J. in 1821. wird hie rourch bekannt gemacht, daß in Tetri ise den 28. diese n. v. 3. in te. Ges m unbeits. Theilungs Dienst, und Patungs Abrotungs. Gebe ist Freilegung Steb n. u Liegnis chen Er ise eine Gen ial Bichardlung whu side Ents wirfung des R. C. ses utgenommen worden i... Uite dies igen, w liche bierd pieln Interior in haben vermeinen, werden beimnach au geford et. sich innech ib 6 Weschen und fratest no tis zum 2 inen Rowbe d. I befeide von dem netrischriederen Commission zu melden und ibie Erkärung abzugeren, ob sie bep Vorzegung dis Pians jugizogen sein wollen, widtigentalb die im nitzen Interiorie fenten diese opne ihre Zuglichung bewerkte Ab. dfung gigen sich gelten lassen mussen und unter kinnen Botwande antechten können

Der Konigi. Reits . Jufig . Commiffarius Liegnit und luteniden Greifes.

Buftemaltersorf den 22sten Junn 1823. Do die in Weinwaltersdorf portbettbart geteaene aut 2072 Rib. obgeschähre Freist lie und Reameret des Echolzen Gotterted Scholz auf Antrag eines Real Glaubigers subhaster wird, is werden sich zahlunusianige Käuser in den Dietdungs-Terminen den zosien Luauft, den 31sten October d J und peremtorio den 10ten Januer 1824 vor dem Getichtsaut einfind n. ihr Geboth abgeben und metilbieih no den zuschlog g martigen. Ubetannte Ral Gläudiger des Schibers werden zur Liqui irung ibrer Unsprüche sur phua präctust ad Terminum peremtorium den ioten Januar mit vorzelaven. Das Gerichtsamt.

ed log Reurode ben 2isten juny 1823. Bon Seiten des unt rielch, neten Just, amts wird die vom Carl Bittner beseif ne jub Ro 11. des Hope intendates von Burgeldorf verzeichnete ortsgerichtlich auf 2132 Roll 20 fir Courant taxtre Garnernelle auf den Antrag die Hopo beken. Glan igers Deirn Ebent v. Etudnis in Schleacl in via executionis ab hastam gestellt und werden Besse und Zaplungssähige bierdurch öffent ich vorgeladen, in den vier, u angei gien Letz minen nämlich ben sten September c. und den 8ten Rovember c., tesondere aber in dem peremiorischen Dieibungs Termine den voren Januar a f. Bormitia is um 10 Uhr zu erscheinen, ihre Gebothe abzugeden und den 3 schlag für den Nierst und Bescheichenden, soweit kein gesehliches Dindere in im Bege nebt, zu gemänigen. Die Eine ist zu seder schiestlichen zeit in unteren Registe ihr einzuseinen. Zugleich werden alle nebekannten Real Dratendenten sub pona präctust et perpetus plentit bierdurch vorgeladen.

Reichegraff Unton v. Magnissches Juligamt.

@ (4232) @

Sonnabende den 11. October 1823.

Auf Er. Königl. Majestät von Preußen ze. ze. allergnadigsten Special-Befehl

Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XL.

Bu berfaufen:

- *) Breelan ben 22ften Huguft 1823. Wir Director und Juffigrathe bed Rontgl. Gerictie ber Daupt. und Refibengfadt Bredlau bringen bierburd que allarmeinen fen toif, tag auf den Untrag des Buchjenmecher Liborius Schnidt bas De . Rranitaudier Daffen jugeborige Sans Do. 838. auf Der Groichengaffe, meldes nach ber in unferer Regeffratur oter bei bem anbier ausbangenten Bros ci. ma einzufebe ben Care ju s pro Cent und nach bem Rubungs Ertrage im Dirche fonnt auf 112 9 Jebl. 18 fat. abgefcatt ift, offentlich verfautt werden foll. Deme n d merden aue befite unt jaglungerabige burch gegenwart ges Moertiffement affentlich an'a forbeit und vorgelaben, in ben biegu angefesten Terminen, name lich Den I fen Preember a. e. und ben titen Februar 1824. befontere aber in bem letten u o pe emter ichen Termine ben 18ten April 1824. fruh um 10 Uhr vor dem Songt Jung ath Berin Mugel in unferm Partheien-Bimmer in Perion ober burd Behorig informi to und nut gerichtlicher Special : Bollmacht verfebene Mandetas Rica, aus ber Babt ber biefigen I ftig. Commiffarien ju ericheinen, Die befondern Bedingungen und Doba tid en ber Gubbaftarion dafeloff ju ve nehmen, ihre Gebothe ju Protitoll ju giben und ju gemarrigen, dag bemnachft infofern fein flatte harter Wiber puch ven ben Intereffenten erflatt wird, ber Bufchlag und Die Ubinbicatton an ben Dein - und Bribbirtbenben erfolgen werbe. Uebrigene foll nach gerichtlicher Eilegung bes Rauschillings Die Bifdung ber fammilichen fomobl ber eingetragenen ale auch ber teer ausgebenden Forderungen und zwar lettere obne Megenetion ber Influmente verfügt werben
- Ronigl Stadtgericht.

 **) Glonau bin 25. Ceptember 18.3 Nachdem bas auf hiefigem Dobme belegene bereits mit Zaun und off en Commerbause versebene und seit 2 Jahren benutie Garichen des Thiermeister Kauschte 9½ DR groß und 1.12 Athl. 20 fgr. werte s abgeschäft, auf Antrag fisce als Real Gläubiger öffentlich verfauft were den oll und Jerminus untent dazu auf ben 18ten December a. c. angeseht worden, so i d soldes Rauslussigen und Zanlungsfähigen hierdurch mir der Aufforderung definit gemacht sich dazu an gewöhnlicher Gerichtsstelle hiefelbst einz finden und nach ersoigter Genehungung der Königl. Keglerung den Zuschlag zu gewärfigen. Die doppeite Tare und Bedingungen können jeden Bormittag in biefiger Registras.

tur eingi feben m.rben

Rontgl. Juftigamt bes hiefigen vormaligen Dobm. Capituls.

Be Bflog.

90 Fründerg den 27fien Septembet 1823. Das bem Tuchmackermeister Johann Ehristoph Pobl gehörende Wohnhaus No. 259, im zien Weitel copiet 287 Acht 6 fgr. 8 pf. Courant, soll im W ge der nathwendigen Subb flauon in Termino den zoten Januar kunftigen Jahred Bomuttags um is Ubr auf dem Lands und Stadtgericht diffentlich an den Mensblichenden verkantt werden, wozu sich zahlungsfährze Käufer einzusinden und nach erfolgter Er lärung der Intereffenten in den Zuichlag, solchen, wenn nicht gesehliche Umstände eine Austragen haben Römal. Breuß Lands und Stadtgericht.

*) Multan ben toten Sep ember 1823. Auf den Antrag des hiefigen Fürstlichen Rentamtes foll die ju Ridbeln blegene, bein Bauet Johannn Gotte lieb Ctfirjebecher jugehörige, au. 150 Athl. Courant gerichtiich abgeschätte Sansbrebiche Bauernahiung Schuldenhalber an ten Meintberhenden verlauft wers

ben, und ift ju diefem Bebufe ein einziger Biechungs Term'n auf

den 15ren December c. Bormitrags 10 Uhr im Amtsgebäude allbier anderaumt worden. Dies wird mit dem Bemerken, woas die aufgenommene Taxe in den Bormitragostun en eines jeden a vedentags in der Registratur des Gerichts eingesehen werden kann und es Jedenmann neis steht, demselben die bet Antuchme der Taxe etwa vorgesallenen Mangel und Bersehen dis 4 Aochen vor dem Termine anzuzeigen, zur Kontenis zahlungsfählis ger Biethungslustigen gebracht.

benburger Creifes sub Ro. 13. belegene, nach ber in unserer Registratur und in bem Gerichtstietscham zu Görbersdorf zu inspitienden Tage, orisgivia tilch auf 50 Athl. Courant abgeschäfte Ettersche Freihaus soll auf ben Antrag einem Rialschlabigers im Wege der Erecution in dem auf den 24sten Rovember z. Bornutz tags 10 Uhr anderaumten einzigen und peremtorischen Termine subhafta verrauft tverden. Besth. und zahlungsschige Kaussussige werden daher hiermit voraeladen, in besagten Termine im Gerichtstretscham zu Görbersdorizur Abgebungihrer Gebothe zu erscheinen, und hat sodann der Meist. und Bestbiethende nach Genichtungung der Interessen, wenn nicht gesehliche Umstände ein Nachgeboth zuläsig machen, den Zuschlag zu erwarten.

Reichegraff. v. Dochbergiches Gerichtsamt ber herrschaften Farftenflein

Glogau den isten July 1823. Das unter der Gerichtsarfeit bes unterzeichneten Konigl. Der Landesgerichts im Fürstenthum Licguis und deffen Hannauschen Creife belegene und nach landschaftlichen Principien auf 28400 Richt. gewürdigte zu Erbrecht beiegene und dem Decomen Reubl gegerwartig geborende Gut Lobendau Abschapschen Anthells, soll auf den Antrag eines Reals Stänbigers, im Wege der no:hwendigen Subbastation verkauft werden. Da wir nun zu dem Ende brei Biethungs. Termine namlich:

1) auf ben 12ten Dovember b. J .:

2) - - giten Februar a. f.

und ben britten und peremtorifchen

3) auf ben igten Man f. 3.

anberaumt baben, so werden bierzu alle biejenigen hierdurch vorgeladen, weische imm Erfauf dieses Guts geneigt und zablunabsahig sind, an den bestimmter Togen lichtesondere aber in dem letten Termin auf hiesigem Schlosse vor dem Berton o'er turch binlanglich Bevollmächtigte Stellvertreter aus der Zahl der biestaen Ichtz Commissarien, wozu den am hiesigen Orte Undefinnten die Judiese Tommissarien, wozu den am hiesigen Orte Undefinnten die Judiese Tommissarien, wozu den am hiesigen Orte Undefinnten die Judiese in Botigliag gebrocht werden, zu erscheinen, ihre Gedothe abzugeden und den Bustigliag an den Mussbiethenden nach vorgängig erklätter Einwiltigung der Real Ered oren zu gewärtigen. Als eine der Kaussbedingungen ist die auf gesstellt, das Käuser noch vor der Uebergade 1550 Athl. Piandbriese ablissen muß.
Rönigl. Breuß Ober Landesgericht von Nieders Schlesen und der Laussber

Parichtan ben gen Juni 1823. Das ju Remis Reifer Rreifes fab Mo. 53. beligene Bauergut nebft einer bajugeborigen Wiese und zwei Ruchen Acker, welche auf 595 Ribir, gerichtlich abgeschäft, son auf ben Antrag ber Erben des vifterben n Beitgers Pauer Franz Frindt im Wiege ber freiwilligen Subbastation verlauft werden. Wir haben hierzu einen Termin auf den 23sten August, 23sten Gertember und peremtorte din 25sten October d. I Bormittige um 10 ubr auf biefig im Rati h une in unse m Gerichtsziumer angeseht und taben besitz und zah. Inrystätige Ratsfluite hier und vor, in gedachtem Termine ihre Gedothe abjuger ben und ben Lusch g an den Meistbiethenden mit Genehmigung der Bauer Frindtsschen Erben zu gewartigen.

Ronigl, Preis. Ctabegericht.

Sruffan den 3offen Juni 1823. Bon dem unte je chneten Ronigt. Der richt wird die fub Ro. 37. in Wittgendorf belegene, jum B emdgen best dafeloft versiorbenen Mullermeifter Ignag Anapve gehörige und auf 2781 Rihl 25 fgr. Courent geschätzte 26 ffermuble nebft einer Balfe im Wege der Execution auf Anstrag ein & Real Ganbigers surhalitet Es werden daher besite, und jahlungsfist hige hieburch eingelatin in dem auf

ben roten Rovember a. C.,

ben gten Januar 1824, und peremtstifch unf ben iften Dar. 1824. Bormittage um g Uhr

festgefisten Lietations - Termine zu ericheinen, ihr Geroth abzugeben und sonach; ju ermarigen, bast dem Mein- und Bestricthenden dieser Fundus mit B wille gung der Real. Glaubiger gerichtlich zugeschlagen und adjudicite werden wird. Rontal. Gericht, te

Liegnis den 28fen Juni 1823. Da zum offentlichen Rerkauf bes fub. Mo. 169. in der Greebauer R rftadt beiegenen dem Coffeetere Kanzel zugehorigen Hauses, neichtes nibst ben dazu gehörtnen Grundnücken und dem kleinen Garten unterm 13. want a. c. auf 3581 Ath. 12, sir. 9 d' Courant gericheith abgeschäpt wors den, den Antrage die Besigers und eines Rial. Gläubiges zusolge die Bietyungse- Termine

auf ten 27ffen September c. Bormittags um 11 Uhr - ben 29ften Rovember c. Bormittags um ar Uhr

und ber lette veremtorifche Bierbunge, Termin auf ben raten Februar 1824.

Bormittage um II Uhr wor dem Beren &: de und Stadtgeuchts Alf for Thurner anberaumt morben, fo. werden die Raufluftigen hieromich eingeladen, jur beitimmten Bir auf dem biefis gen land und Stadeg ridet fich einzufinden, ihre Geoothe angugeben und bee Deift . und Befibrethende ben Bufchlag mit Geneymigung der Real Glaubiger und Des Befibere ju gemartigen.

Ronigl. Prauf. Banbe und Ctantgericht.

Dblau ben gen Cepiember 1823 Ron Geiten Des unterzeichneten Ronigl. Oblonichen Domainen Jung mis wird Die gu Robeland fub Do. 21. belegene Freigaren ritelle b.8 Johann Comu. e ortsaerichtitt auf 454 Wihl 25 igr. 9 pf. tagirt, offentuch feligeboiben, Raufluftige werden bober bieiburch aufgefordert, fich in bem biegu angefehren einglaen Bietbungs Cermine ben 22ffes Rovember c. Rachmittags um 2 Uor eingafinden, ihre Geborbe abzugeben und ben Bufchlag an ben Biftotethenden in gemarigen.

Ronigl. Domainen : Juftigamt.

*) Beinricau ben 27. Ceptember 1823. Bon bem unterjeichneren Bes Tichteamte wird bie fub Do. 9. ju Schitcherg veregene, jum Bermonen bee baus: dere Joierh Weigel gehörige und auf 244 Ribl. 9 gr 6pf. borigerichtlich angef bante Daublerftelle, ba in bent aut 25fier buj. angeitanbenen Licitaciones Termine f in Bict ant erichienen, im Dege ber Erecutten nochmals lubhaffirt. Es merten das ber befig : und jablungsfabige Raufluftige bierbu deingeladen , in bemp remtorie auf ben geen Becember c. a. feftgefenten L'cuations . Termine in hiefiger R'i gien mofilbft die gerichtliche Tore bo. Schiloberg ben igten Juni e gu jeber ichieflichen Beit nachgefeben merben fann, ju ericbeinen, ihr Geboth abzug ben und ben Bus folg an ben Deift - und Befibiethenben mit Bewillinung ber Ereditoren und bes Befibers fonbann ju gemartigen,

Das Gerichtsomi ber Ihro Dajeflat ber Ronigin ber Rieberlande geborigen Berrichaften Beinrichau und Coonjonstorf.

Citationes Edictales.

Reumaret ben igten Juip 1823. Muf ben Untrag ber Maria Elijas beth berehel. Saudmann Groffer vermit, gemefenen Freigariner George gu Chaupe wird beren Sobn Unton George, welcher ju Unfang bes Jahres 1813 jum Dalis taird enft eingezogen morben, und fett biefer Beit nichte mehr bat von fich horen taijen ober beffen etwanige gurudgelaffene unbefannte Erben aufgefordert . fich binnen dato und neun Monaten und fpatefiens in bem auf den 26 Dan 1824 Reche mittage um 3 Ubr vor dem Stadtgerichte. Director Doll hiefelbit angesegten Ger: mine entweder fcrifilich oder perfonlich ju melden, ober bei finem Musbleiben ju gewärtigen, daß berfelbe fur tobt erffart und fein Bermogen feinen fich legitimirens ben Erben ausgewortet merben wird.

Das Ronigi. Stabtgericht.

Reuftabt ben 15ten Junn 1823. Es find bier Die Infrumente fiber nachfiebenbe im Sporthetenbuch biefiger Stadt eingetragene Roberungen berlobren gegangen, als über ein: 1) Capital per 70 Thir. fiblef. oder 56 Rebl. fo ber Deinrich Bittner ben 25ften July 1708. laut Oppothef von ber Ric. 30

che ju Beuber aufgenommen auf bem Saufe Do. 136. jest bem Gartner Cats per Ronia geborig, ingroffirt, wofur Der Comitt Georg Sampel capirt; 2) Capital per 16 Ribir. Beinrich Bubnerfebe Dundelgelber, fo ben isten Mars 2710. auf eine gericheliche Sopothet ausgelichen worben auf bemfelben Saufe: 3) Capital per 100 Ebir fchief. ober 800 Rible, auf bem Saufe Do 71. ibt bem Tuchmacher Carl Doffmann gebortg, fo Raufer bei Annenmung bes Saus jes ale ein Darlehn aus dem Johann Remethichen Bormundichaft über fic genommen, obne Datum und Bennung Des Gduloners, wobet fich jedoch nach dem Spootbefenbuch annehmen lagt, bag ber aufgeführte Raufer Samuel Mende geweien, welcher 1745. am 24ften Mar; diefes Sans fur 480 Rtblr von dem Johann Bemeibichen Erben erfau't; 4) Capital per 60 Thir. ichlefich auf bem Daufe Do. 162. ibt bem Bader Unton Conelber geborig biefiger Deuengoffe fo mit Dem Borten ohne Datum im Spporbefenbuch eingetragen febt. Muf Die rutflandigen 60 Ebir folef. Termin-Gelder find Ereditores affignirt und bens felben in fo lange bis fie befriedigt, das Dominium refervirt worden. Rach Dem Sppothefenbuche lagt fich fcbeinbar annehmen, daß diefer Bermert icon tm Jabr 1754 eine tragen worden; 5) Capital von 100 Ehlr. folef, auf bem Diedervornid ter Sanf Ro. 60 ibt bem Geifenfieder Joseph Rempe geborig mit folgenden Borten ingroffitt, 100 Ebl. folef, rudftandige Raufgelber ale ein fub Leierbato Dominto fichen bleibenbes Capital a 5 pro Cent find vigore Deereti bom aten Geptember 1773. intabulirt. Es werden daber alle biefenigen; wels de an befagte Capitalien und bie etwa barüber ausgestellten jedoch verlebren med ibe Begangenen Infirumente ale Cigenthumer, Coffionarii, Bfand. ober fonftige anlefon Briefe-Inhaber irgend einen Aufpruch baben, biermit vorgelaben, in Termine au 11:8 Den goffen October c. bes Bormitrags um 9 Uhr in bem Geffionszimmer bes in gillo unterfdriedenen Stadtgerichts auf biefigem Rathaufe vor bem Criminale Rath, Stadif Lebnmann entweder in Perfon ober burch gehorig legitimirte Bevollmachtigte, word ihnen wegen etwaniger Unbefanntichaft Derr Stadt-Richter Dosca in Bulk oder Berr Enndicus Diebitich hierfelbft vorgefchlagen werden, in erfcheinen, ibre erwanige Unfpruche an bie vorermabnten Capitalien und die barüber er pedirten Inftrumente anzumelden und geborig ju juffificiren, bei ihrem Mugenbleiben aber ju gemartigen , daß fie mit allen ihren Bratenfionen p aclubirt und ibnen ein ewiges Stillichweigen auferlegt, Die in Rede flebenden Capitalien aber gelofcht und die etwa barüber fprechenben Guftrumente amortifirt werden follen. Ronigl. Dreug. Stadtgericht.

Lehnmann.

Rofenberg ben 24. April 1823. Die Barbara Szefczik aus Schonmalb in Preuß. Schieften geburtigt, wird hiermit aufgefordert, über ihr Leben und Aufenthalt mundlich ober ichriftlich bis jum 26sten Rebruar 1824. dem Ges richt Auskunft zu geben ober zu gewärtigen, daß sie für todt erklart und ihren nachsten Berwandten ihr Radlaß verausfolgt werden wird.

Das Berichteamt Schonwald in Oberfchleffen.

AVERTISSEMENTS.

*) Breslau ben 13. October 1823. Allen benen, mit mir in Berbindung Rebenden, jeige ich biermit an, daß ich mein Pfandleibe Comtoir aus bem zeite bewohnten Locale, in bas balb barneben befindliche Daus bes Deren Baus fins

*) Brestau den 9 Gepter. 1823. Bon Siten des Konigi. Pavillen Coffegit von Schlesen zu Brestau wird in Bemaßbeit des S 137, bis 142 Tit. 17. Theil I. des allgemeinen kondrechts bei noch etwa urbefannten Bläubigern des am 26. May 1822 biefelbst vertorbenen Giutsbestigers Bolff Stgiemund v Rothfirch auf Berthelsdorf die bevorstehende Theilung der Bri. finschaft unter diffin Erben biermit off nelich b kannt gemacht, um ihre etwanigen Horderungen an der Verlassenschaft in Betten, und zwar in Ansehung der empermischen Gläubigerlängstens binnen 3 Monaten, und zwar in Ansehung der empermischen Gläubigerlängstens binnen 3 Monaten, widzigenfalls nach Ablauf dieser Fristen und erfolgter Theilung sich die etwanigen Erbschießgläubig r an jeden Erben nur nach Verhältniß seines Erbautbeits halten können.

Ronigl. Preug. Duwillen Collegium von Gol fien.

Bredlan. Durch nur Zufubren in dem Befit ber vorzüglichen Rheine und Mofile Beine verfchiedener Jahrgange emmirblen wir diefe nacht einer t effichen Auswahl von ling ir und franz. Bi men der Auf mertfemtet des geehrten Publikund veffen Intereffe wir und mit Effer und Siegialt widmen.

3. B. Beder et Comp. , Micolaigoffe im erften Biertel ohnwelt bem

Ringe Do. 179.

*) Brestau ben 10. October 1823. Einem hochiuverefrenden Dublito geige ich breemit gang ergebenft an, bas ich Sonntag ben 12ten d. M. bas Coffeis. haurd in Treichen einweihen werde, und bitte um geneigten Zuforuch.

Der Startloch Rleinert.

*) Brestan den titen Octor. 1823. Die Unterhaltungs - Mufit in dem Sanfe der goldnen Sonne bet dereits den Anfana genommen, und wird alle Mitts wod von 5 bis 9 Uhr fortgeiegt werden. Da die neueffen Sinfonien, Dubertusten ze. vollnändig besett werd n. vorgetragen werd n. so hoffe ich zahlreichen Zusspruch Eines bochgeehrten Publifums um fo mehr, als ich mich beeifern werde nielne hochzeebetten Gafte trastmöglichst zu bedienen, wozu ich nochmalen gang gehorfamst einlade.

Brobbid, Enfetter in der goldnen Conne.

*) Brestan ben st. Derober 1823. (A ifege egenbeit.) Den 15 eber 18ten biefes geht ein leerer gebedter Bigen nach Berin. Das Ragene ben bem

Lobnfutider Bapner auf Der Brufigaffe Do. 1229.

3 118s

2 (4237)

Bredfau. Bu vermlethen am Ende ber Sonberde in Re. 1767. ein Die beffau, Remife, 2 Rommern baju; auch eine fe ne Bobnung bald ju big eben.

*) & reblau den 6. Octor. 1823 Bon Seiten des unterzeichneten Instigamtes wird hierdurch bekannt gemacht, daß die ad Instantiam eines Real-Bläubigers versügte Subhastation des sub Ro. 45. zu hohengierstorf Grottstauschen Kreises gelegenen, dem Joseph Sienert zugehörigen Baurgutes, wos zu Terminus peremtorius auf den 13 Nevbr. v. M. um 9 Uhr ansteht, aus bewegenden Gründen wiederum aufgehoben worden.

Das Graf Port v Wartenburgsche Justijamt ber herrschaften

Wansen und Bulghof.

*) Brieg ben Bren Oct r. 1823. Die herren Intereffenten, welche von meinem gew feren Unter Cianobmer & Borfian ju Banfen Loofe jur 48ften Claffens Cotterte genommen haben, werden hierdurch aufgefordert, fich wegen beren Erneues rung jur 4ten Claffe, fpatellens bis jum esten b. M., und jwar gegen Borgele gung ber Loofe 3ter Claffe ber mir ju meiben.

Der Ronigl. beftafte Lotterie Einnehmer Bibut.

*) Gubrau ben gten Geprember 1827. Dachdem auf den Untrag ber, Erben des verflorbenen Glafers Philipp Roster uber beffen Rachlag der erbichafte liche Liquidations. Drojef eröffnet und in Folge beffen bas jum Rachlag gehos rige Saus ber Borfiadt Do. 165. Des Sprothetenbuchs taxirt auf 360 Rthl. im Bege ber nothwendigen Subhaffation in bem am isten December t. Bormits tage 9 Uhr auf biefigem Gerichtstimmer anfiehenden peremtorifchen Biethungs Bermin veräußert werden foll, fo merden biergu befig : und jablungsfahige Rauf: Jufitge gur Abgebung ibrer Gebothe vorgelaben, und bat der Deift's und Beftbie: thende ben Buichlag nach erfolgter Genehmigung ber Intereffenten ju gewärtigen. Diernachft merben alle Diej nigen, welche an gebachten Rachlag aus irgend einem rechtlichen Grunde einige Unforache ju baben vermeinen, ju obigem Termine Behufe ber Etquibirung und Berificirung ihrer Forberungen fub comminicatione vorgeladen, daß fie ausbleibenden galls aller ihrer etwanigen Borrechte fur bere luftig erflate und mir ihren Forderungen nur an dasjenige, mas nach Befries Digung der fich meldenden Glaubiger von ber Daffe etwa übrig bleiben mochte, werben vermiefen merben.

Ronigt. Preuß. Stadtgericht.

Staufte, Corul. und Gestorb. vom 3. bie 9. Octbr. 1823.

Bu St. Elisabeth. Des B. und Tuch cheerers Carl Christian Ziepult E. Juliane Elisabeth. Des B. und Lichlers Caspar David Sonard Strobelberger E. Beate Juliane Auguste. Des B. und Schuhmachers Carl Friedrich Tobias Burchardt S. Johann Theodor Withelm. Des B und Schuhmachers Carl Parchen T. Caroline Ernestine Auguste. Des B. und Schuhmachers Johann Gottileb Scheibel E. Pauline Henriette Elisabeth.

Bu St. Maria Magdalena. Des Ronigi Regierungs Regiftrators frn. Sampel E. Maris Johanne Bartha. Des Ronigl. Regierunges und Baurathe Gen.

Earl

Cart Benjamin Delener G. Briebrid Lubwig Eugen. Des B. und Echtoffers Chriffien Ritfole S. Chriften Julius Johann. Des D. und Buttners Sottlieb Jabnere I. Marie Amaite Denriette. Des B. und Enchicheeries Johann Gottlied Derfurth Zwillingefinde Eleonore Amaile und Jul ane Date line. Des D. und Agentens Carl Bilbeim Langaer &. Carl Conard Blibe m. Des Privatlebrers fra Julius Dacht E 3 m mitibe Emilie Delitta.

30 St. Bernburdin. Des erffen lebrere um Ronigl evangt. Schullebrer Ceminar

Den Johnn Gottfried Diengfo E. Dart. Frederide.

Bep der emin I terorm Gemenbe. Des rebrees an ber reformirten Clementars foule fra. Ernft B uter E. Mones De tonde Goreliebe. Cooulitie

Bu St. Elifabeth. Der B. und Schuhmacher Gettfried Jander mit Jafr. Rofine Elijabete Bartiched.

30 Gr. Maria Magdalena. Der Friebendricht r ju Bolffeln im Großberjogtbum " Pofin Den. Carl Jan & Anobiauch mit Joir Theodore Belene Abelbeibe Cas roline. Der B. und Lifchier Beineich Ebiele mit Jofr. Unne Roffne Martin. Bestor bene:

3u St Elifabeth. Des R. Meble malrathe und Dber Gradt = Conficus herrn Dr. Rruttge & August Gottfried, alt 8 Dt. Des B. Raufs und Sondelsmone nes Den. Frirdrich Bouch G. Carl Beinrich Clemens, alt 14 B. Det Be Ranf. und Sondelsmann herr Johann Camuel Frudner, alt 58 3. 1 D.

Ba St. Maria Magbalena Des Rontol. Regierunge Saupt Caffen Buchaiters Derr Daniel Labipto E. Marie Emtlie, alt 11 M. 18 E. Der gemel. Bleis

for und Coffetier Berr George Geeitger, alt 67 %.

Bu St. Bernhardin. Des Sin. Baron Carl Briedrich v Schlemmer & Amar

Ita Maria Louife, alt 10 DR.

Bu St Barbara. Der Doer ganbedgerichte Conjelift her Friedr: Auguft Reinfche alt 52 3. Der B. und Schneider Johann Cinrad Riebermann, ait 34 3. Dis B. und Capegirers Den. Sigiamund Donfin D. Emilie Ditite, air 16 28. Der D. und Coneiber Wilhelm Reidel, olt 38 3. 11 M. Des B. und Schneibers Beinrich Petermann 3. Caraine Sene ette, alt 7 DR

Bu Gr Christophort. Des B. und Rrambanblers Johann Giefel E. Maria Jus flane, alt 1 3. 12 E. Des B. und Schneibere Jogann Epris E Emilie

Charlotte, alt 14 9.

Bu U. g. Fr. out dem Cande. Det weil. gewef. Millermeiftere: Bitbeim Gng nachgelaffene Jafr. E. Thereita, olt 17 3. 11 Dr. Des Manteneachters Johann Robistorf Chefran Johanne g.b. Baufich, ait 38 3

Sep ber epangl. reform. Geme nee. Deb meil. g. wet flatifchen 30@: Eingegniere

Dem. Lind Jafr. E. Mathilbe, gir 21 3.